

Das Markenhandbuch des Freistaats Thüringen.



Motiv der Standortkampagne Thüringen: Mit Klassikern wie der Lampe von Wilhelm Wagenfeld prägt das Bauhaus bis heute die Designwelt. Das ist Thüringen.

Einführung

Das Markenhandbuch regelt in Verbindung mit der Verwaltungsvorschrift (VwV) *Erscheinungsbild* die Form der inneren und äußeren Wahrnehmung des Freistaats Thüringen. Die konsequente Umsetzung der einheitlichen Vorgaben bietet die Möglichkeit, einen großen Wiedererkennungswert zu schaffen und damit das Image des Freistaats Thüringen nachhaltig zu prägen.

Ein Minimum klarer grafischer Regeln und Richtlinien sowie zahlreiche Beispiele helfen bei der Erstellung von Kommunikationsmitteln, wie bspw. Briefen, Visitenkarten, E-Mails, Broschüren, Anzeigen, Messeständen, Plakaten, Werbemitteln oder PowerPoint-Präsentationen.

Ziel ist es, dem gesamten Auftritt des Freistaats Thüringen eine einheitliche Handschrift zu geben. Alle Einrichtungen der Thüringer Landesverwaltung sind daher verpflichtet, die Bestimmungen der Leitmarke und des Erscheinungsbildes vollständig umzusetzen.

Die Einführung eines einheitlichen visuellen Erscheinungsbildes wurde im Frühjahr 2012 verbindlich vom Kabinett beschlossen. Die VwV *Erscheinungsbild* ist inzwischen zum größten Teil in allen Ressorts und in den meisten nachgeordneten Behörden umgesetzt. Zahlreiche Familienmarken auf der Grundlage einfacher Basiselemente zeigen auf den ersten Blick: alles gehört zusammen und verleiht dem Freistaat Thüringen Gesicht und Persönlichkeit.

Ihre Erfahrungen im Umgang mit dem Markenhandbuch haben die Ressorts und die nachgeordneten Behörden in den letzten Jahren an das Redaktionsteam des Markenhandbuchs weitergegeben. Viele Anregungen wurden aufgegriffen und sind in diese zweite aktualisierte Ausgabe des Markenhandbuchs eingeflossen. Zahlreiche Beispiele u.a. zur Platzierung von Zusatzlogos oder zur Gestaltung von werblichen Kommunikationsmitteln erleichtern die Anwendung des Markenhandbuchs, hinzugekommene Familienmarken zeigen seine Vielfalt. Die Basiselemente Leitmarke, Farben, Schriften und das Gestaltungsraster bleiben unverändert.

Weil das Markenhandbuch nicht alles zeigen kann, werden sicher Fragen bei der Anwendung entstehen. Dafür stehen Ihnen die verantwortlichen MitarbeiterInnen des Landesmarketings unter cd@tmwwdg.thueringen.de gern zur Verfügung.

Verwaltungsvorschrift

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, WISSENSCHAFT UND DIGITALE GESELLSCHAFT

322

Neubekanntmachung der Verwaltungsvorschrift der Thüringer Landesregierung über das Erscheinungsbild der Verwaltung des Freistaats Thüringen (VwV Erscheinungsbild)

Vom 4. Oktober 2019

I. Ziel, Gegenstand und Geltungsbereich

1. Diese Verwaltungsvorschrift ersetzt die bisher gültige Verwaltungsvorschrift „VwV Erscheinungsbild“ 211 vom 7. August 2017 (Thüringer Staatsanzeiger 35/2017).

2. Ziel dieser Verwaltungsvorschrift ist ein einheitliches Auftreten der staatlichen Verwaltung in der Öffentlichkeit durch die Umsetzung des unter www.thueringen.de/mhb dargestellten „Markenhandbuchs des Freistaats Thüringen“ (im folgenden Text kurz: Markenhandbuch), in dem die Leitmarke „Freistaat Thüringen“ sowie der Umgang mit Schriften, Farben, Logos und Gestaltungsraaster festgelegt werden.

3. Die Verwaltungsvorschrift gilt für alle Behörden, Einrichtungen und Gerichte des Freistaats Thüringen und alle sonstigen Einrichtungen, die der Dienstaufsicht des Freistaats Thüringen unterstehen, mit Ausnahme der folgenden Einrichtungen, denen die Anwendung der Verwaltungsvorschrift freigestellt ist:

a) Klassik Stiftung Weimar, Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora, Wartburg-Stiftung, Stiftung Schloss Friedenstein Gotha, Kulturstiftung Meiningen-Eisenach, Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten, Kulturstiftung Thüringen

b) Deutsches Nationaltheater und Staatskapelle Weimar – Staatstheater Thüringen –

c) den Gerichten für ihre Entscheidungen in Rechtssachen.

Über weitere Ausnahmen entscheidet das Thüringer Landesmarketing – derzeit im Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft angesiedelt – auf Antrag der Behörde oder Einrichtung im Einvernehmen mit der zuständigen obersten Landesbehörde. Wesentliche Kriterien, die eine Ausnahme begründen können, sind:

d) die Einrichtung war zum Zeitpunkt der Gründung des Freistaats Thüringen bereits mit einer eigenständigen Marke (unabhängig vom Freistaat Thüringen) unternehmerisch tätig oder

e) die Einrichtung muss zur Aufrechterhaltung ihres Geschäftsbetriebes einen produktbezogenen werblichen Auftrag erfüllen, bei dem nicht der Freistaat Thüringen Absender ist, und der ein wesentlicher herausgehobener Bestandteil der Geschäftstätigkeit (über 50 % des Geschäftsvolumens) ist.

II. Gestaltungsvorgaben

1. Für die Gestaltung der Kommunikationsmedien gelten die im Markenhandbuch geregelten Vorgaben. Kapitel 7 gilt nur für das Protokoll der Thüringer Staatskanzlei, Kapitel 8 nur für die Thüringer Polizei.

2. Die Gestaltungsvorgaben des Markenhandbuchs sind grundsätzlich vollständig anzuwenden. Sofern die erforderlichen technischen Möglichkeiten nicht zur Verfügung stehen, können abweichend von den Vorgaben Schwarz-Weiß-Ausdrucke statt der vorgeschriebenen Farbausdrucke gefertigt werden.

3. Die Vorgaben im Markenhandbuch gelten nicht für maschinell erstellte Dokumente, die aus länderübergreifend abgestimmten Fachverfahren generiert werden oder bundeseinheitlich gestaltet

Seite 1714

Thüringer Staatsanzeiger

Nr. 44/2019

sind. Elektronische Fachverfahren, die durch die eingesetzten Technologien nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand an die Vorgaben des Markenhandbuchs angepasst werden können, sind soweit wie möglich mit vertretbarem Aufwand anzupassen.

4. Die in Kapitel 1 und 2 des Markenhandbuchs enthaltenen Basiselemente sind unveränderlich. Die in Kapitel 3 bis 8 des Markenhandbuchs enthaltene Umsetzung der Gestaltungsvorgaben kann vom Thüringer Landesmarketing – derzeit im Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft angesiedelt – unter Beachtung der Basiselemente und im Benehmen mit den Ressorts weiterentwickelt werden. Dort nicht enthaltene Anwendungen sind unter Beachtung der Basiselemente entsprechend zu vergleichbaren Anwendungen zu gestalten.

5. Die wappenrechtlichen Vorschriften des Freistaats Thüringen bleiben unberührt.

6. Folgende Gestaltungsvorgaben gelten im Rahmen ihres jeweiligen Gestaltungsbereiches ergänzend:

a) Verordnung des Thüringer Innenministeriums zur Ausführung des Gesetzes über die Hoheitszeichen des Landes Thüringen.

b) Verwaltungsvorschrift des Thüringer Innenministeriums über die Dienst- und Beschäftigungsausweise sowie die Kriminaldienstmarken der Thüringer Polizei.

c) Für Websites unter der Verantwortung der Thüringer Staatskanzlei, der Landesregierung sowie der Thüringer Ministerien gilt der Online-Styleguide, verfügbar unter <https://mhb.thueringen.de/>

III. Übergangsvorschriften

1. Die Verwaltungsvorschrift gilt nicht für Publizitätsmaßnahmen der Strukturfonds der Europäischen Union. In gegenwärtigen und kommenden Förderperioden können die Elemente des Markenhandbuchs in die Gestaltung der Publizitätsrichtlinien einfließen, sofern sie nicht gegen Vorschriften der Europäischen Union verstoßen.

2. Die Verwaltungsvorschrift gilt nicht für Korrespondenzen, die mittels bundesweit gültigen und von den Bundesländern gemeinsam finanzierten Programmen erstellt werden (z. B. Steuerbescheide mittels KONSENS).

IV. Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Diese Verwaltungsvorschrift tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in Kraft und mit Ablauf des 4. Oktober 2024 außer Kraft.

Erfurt, den 4. Oktober 2019

Wolfgang Tiefensee
Minister für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft

Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft
Erfurt, 11.10.2019
Az.: 0123/218-2-1
ThürStAnz Nr. 44/2019 S. 1713 – 1714

Inhaltsverzeichnis

1 - 2 BASISELEMENTE

3 - 9 ANWENDUNG

10 BEISPIELE

11 - 13 ANHANG

Inhaltsverzeichnis

BASISELEMENTE

1.	Grundlagen	
1.1	Die Marke Thüringen	9
1.2	Leitmarke	11
1.3	Leitmarke mit Claim	14
1.4	Leitmarke mit Absenderfahne	17
1.5	Anwendung	23
1.6	Thüringen-Signet	29
1.7	Platzierung	30
1.8	Integration von Zusatzlogos	33
1.9	Integration des Europäischen Fonds	35
1.10	Farben	36
1.11	Schriften	39
1.12	Familienmarken	43
2	Gestaltungsraster	
2.1	Blauanteil	56

ANWENDUNG

3.	Publikationen	
3.1	Format DIN A4	61
3.2	Format DIN A5	70
3.3	Format DIN lang	79
3.4	Typografie	88
3.5	Tabellen & Diagramme	92
3.6	Office-Anwendungen	99
4.	Anzeigen & Plakate	
4.1	Anzeigenlayout Plakatlayout	102
4.2	City-Light-Poster	106
4.3	Großfläche 18/1	107
4.4	Anzeige mit Störer	108
4.5	Textanzeige	109
5.	Sonstige Medien	
5.1	Roll-up	110
5.2	Bauschild	111

6.	Geschäftsausstattung	
6.1	Briefbogen	112
6.2	Visitenkarten	118
6.3	Briefumschlag	120
6.4	Medieninformation	121
6.5	Fortbildungsnachweis	123
6.6	Urkunden	124
6.7	Lottomittel-Scheck	125
6.8	E-Mail-Vorgaben	126
6.9	Power-Point-Format: 16:9	127
6.10	Power-Point-Format: 4:3	132
7	Online-Styleguide	
7.1	Übersicht	137
7.2	Inhaltsbeispiele	138
8	Protokoll der Thüringer Staatskanzlei	
8.1	Einladungskarte	139
8.2	Führkarte Tischkarte	142
9	Thüringer Polizei	
9.1	Die Leitmarke der Polizei	143
9.2	Briefbogen	147
9.3	Visitenkarte	150
9.4	Publikationen Format DIN A4	151
9.5	Anzeigen Plakate	154
BEISPIELE		
10.	Look & Feel	
10.1	Anzeigen Plakate	157
10.2	Roll-ups	158
10.3	Publikationen	159
10.4	Einladung	161
10.5	Messestand Medienrückwand	162
10.6	Postkarte Merchandising	163
10.7	Anwendungsbeispiele Script-Schrift	165
ANHANG		
11	Material	169
12	Glossar	171
13	Impressum	173

1

BASISELEMENTE

BASISELEMENTE

1	Grundlagen	9 - 55
2	Gestaltungsraster	56 - 58

Grundlagen

Die Marke Thüringen

¹ Die Positionierung wurde im Jahr 2017 von einer interministeriellen Arbeitsgruppe unter Leitung des zuständigen Referats für Landesmarketing im Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft erarbeitet und breit diskutiert.

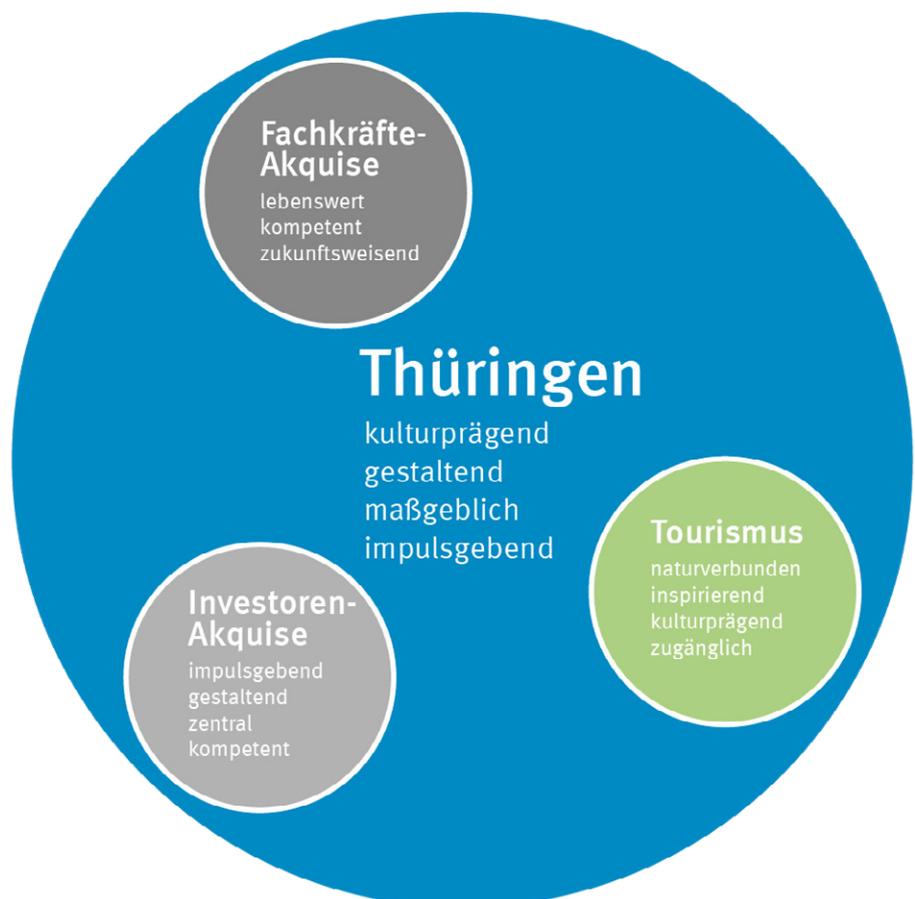
Der Freistaat Thüringen ist eines der ersten Bundesländer, das für sich selbst eine Markenpositionierung erarbeitet¹ hat und als Teil der Corporate Identity festschreibt.

So wie das Corporate Design das äußere Erscheinungsbild zusammenhält, bildet die Markenpositionierung die inhaltliche Klammer um die werbliche Kommunikation des Freistaats. An dieser Positionierung sind die werblichen Argumentationen, die Bildwelten und Botschaften der Kommunikation des Freistaats auszurichten (s.u. „Hinweise zur Anwendung“).

Die Markenpositionierung drückt zukunftsgerichtet aus, wofür die Marke „Thüringen“ steht, ist attraktiv für verschiedene Zielgruppen und grenzt Thüringen mit einem klaren Leistungsangebot von den Wettbewerbern wie z.B. den anderen Bundesländern ab.

Thüringen wird als Land mit hoher Lebensqualität, mit Chancen und Möglichkeiten für Arbeitnehmer_innen, Studierende, Forscher_innen, Investoren_innen, Gründer_innen einschließlich deren Familien und besonders ihren Kindern beworben. Mit seiner einzigartigen Verbindung von Kultur und Natur, den sich bietenden Chancen auf dem Arbeitsmarkt, seiner familienfreundlichen Struktur und seiner tiefen Verwurzelung in der deutschen Kultur- und Sozialgeschichte bietet Thüringen ein hoch attraktives Lebens- und Arbeitsumfeld. Gleichzeitig kann sich Thüringen damit im Wettbewerb der Bundesländer klar abgrenzen und für sich den Anspruch formulieren, modern und zukunftsorientiert zu sein. Diese Eigenschaften sind entscheidende Teile des Selbstverständnisses Thüringens.

Leitmarke: Die Darstellung wird zukünftig um noch fehlende Bereiche des Marketings erweitert.



Die Positionierung Thüringens lautet – in einem Mission Statement zusammengefasst:

„Aus seiner Jahrhunderte währenden Tradition des Gestaltens von Lebenswelten heraus erhebt Thüringen den Anspruch, entscheidende Impulse für die heutige und zukünftige Gesellschaft geben zu können. Der Thüringer genius loci schafft ein einzigartiges Umfeld zum Leben, Lernen, Forschen, Investieren und Arbeiten.“

Werbliche Argumentationen sollen aus dieser Positionierung abgeleitet werden (s. „Hinweise zur Anwendung“). Zur Veranschaulichung dient die grafische Darstellung der Marke mit ihren Untermarken. Dabei geben die jeweils genannten Adjektive nicht die Eigenschaften der Akteure an, sondern die Werte, mit denen sie für Thüringen in ihren jeweiligen Zielgruppen werben.

Die Markenpositionierung Thüringens muss in der werblichen Kommunikation grundsätzlich Berücksichtigung finden. Das heißt:

Werbliche Aussagen wie z.B. Slogans, Claims und Texte dürfen der grundsätzlichen Aussage „Thüringen ist kulturprägend – gestaltend – maßgeblich - impulsgebend“ nicht widersprechen, sondern müssen damit inhaltlich vereinbar sein.

Bei der Auswahl von Bildwelten und Gestaltungen ist auf einen Bezug zu Thüringen zu achten. Bilder, deren Zuordnung zu Thüringen auch aus dem Kontext heraus nicht sofort erkennbar ist, sind zu vermeiden.

Grundsätzlich ist auf Hochwertigkeit, Professionalität und Ästhetik zu achten.

Die Leitmarke des Freistaats Thüringen besteht aus dem Wappen und dem Schriftzug „Freistaat Thüringen“. Sie ist das wichtigste Element des visuellen Erscheinungsbildes und prägt alle offiziellen, hoheitlichen und imagebildenden Auftritte des Freistaats.

Der Schriftzug ist zweizeilig angeordnet und steht links vom Wappen. Das Wort „Freistaat“ ist in der Schrift Meta Offc Normal, das Wort „Thüringen“ in der Schrift Bauhaus gesetzt. Optional kann die Leitmarke durch einen Claim ergänzt werden. Die Farben der Leitmarke sind Schwarz, Blau, Rot, Gold (Gelb) und Silber (Weiß). Eine einfarbige Variante steht für Schwarz-Weiß-Umsetzungen zur Verfügung. Ziel ist es, dem gesamten Auftritt des Freistaats Thüringen eine einheitliche Handschrift zu geben. Alle Einrichtungen der Thüringer

Landesverwaltung sind verpflichtet, die Bestimmungen der Leitmarke und des Erscheinungsbildes vollständig umzusetzen.

Eine andere Gestaltung von Kommunikationsmitteln jedweder Art als auf der Grundlage der Grundlagen der Leitmarke sowie der Vorschriften zur Gestaltung von Kommunikationsmitteln im Markenhandbuch ist untersagt. Ausnahmen werden in den jeweiligen Kapiteln bzw. sind in der Verwaltungsvorschrift zum Markenhandbuch geregelt.

Die Leitmarke ist ein feststehendes Bild, dessen Gestaltung und Proportionen genau definiert sind. Die Leitmarke ist die hoheitliche Marke der Thüringer Landesverwaltung und darf nicht verändert werden. Eine Anwendung anderer Logos, Marken, Wappen und Signets für Einrichtungen oder Aktionen ist nicht

gestattet, es sei denn, es handelt sich um Zweitlogos.

Die genaue Anwendung der Leitmarke ist auf den folgenden Seiten definiert. Die Leitmarke ist immer dominant zu setzen. Submarken dürfen diese nicht überstrahlen.

Arbeiten mehrere Ressorts und/oder Landesgesellschaften zusammen, wird in Publikationen und Kommunikationsmitteln nur die Leitmarke, alternativ mit Claim, gesetzt.

Alle im Markenhandbuch genannten Markennamen und/oder Produktspezifika sind als Beispiele oder Programmempfehlungen zu verstehen.

Leitmarke

*Vergrößerte Darstellung
Abb. 250 %*



Grundlagen

Leitmarke

Basiseinheit „X“ und der Aufbau der Leitmarke

Der Aufbau der Leitmarke bezieht sich auf die Basiseinheit **X**.

X entspricht einer Wappenbreite von 10 mm bei einer Abbildungsgröße von 100 %.

Bei einer Vergrößerung oder Verkleinerung der Leitmarke verändert sich die Einheit **X** prozentual zur Leitmarkengröße.

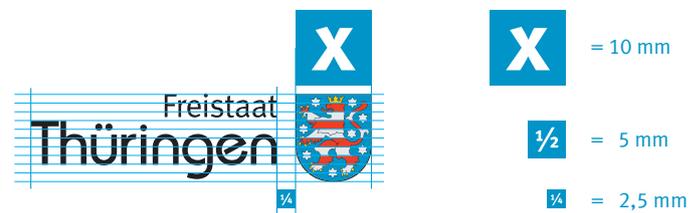
Es ist nicht gestattet, die Leitmarke nachzubauen.

Die entsprechenden elektronischen Vorlagen sind über das Landesmarketing verfügbar.

Es sind ausschließlich Absenderfahnen zugelassen, die im Portal des Markenhandbuches bei thueringen.de abrufbar sind.

Die Leitmarke mit einer
Wappenbreite von 10 mm

Abb. 100 %



Die Leitmarke mit einer vergrößerten
Wappenbreite von 25 mm

Format DIN A1 (Abb. 250 %)



Grundlagen

Leitmarke
Schutzzone

Weitere Informationen:

- > Grundlagen Kap. 1 / S. 9
- > Publikationen Kap. 3 / S. 61
- > Anzeigen und Plakate Kap. 4 / S. 102

Die Leitmarke ist immer von einer inneren und einer äußeren Schutzzone umgeben. Die Schutzzonen definieren sich durch die Wappenbreite \mathbf{x} . Die Leitmarke steht generell auf einem weißen Hintergrund innerhalb eines definierten Raumes, der inneren Schutzzone. Sie definiert sich durch $1 \mathbf{x}$ nach oben und $1/2 \mathbf{x}$ nach unten und zu den Seiten.

Um die innere Schutzzone herum befindet sich die äußere Schutzzone. Sie definiert sich durch $1 \mathbf{x}$. Innerhalb der äußeren Schutzzone dürfen keine anderen grafischen Elemente platziert werden. Die Schutzzonen müssen bei allen Anwendungen eingehalten werden. Je nach Platzierung der Leitmarke gibt es eine Version für oben, Mitte oder unten.

Platzierung am oberen Seitenrand

Abb. 100 %

Dateiname:
TH_LM_4c_oben.eps



Platzierung ohne Seitenrand

Abb. 100 %

Dateiname:
TH_LM_4c_mitte.eps



Platzierung am unteren Seitenrand

Abb. 100 %

Dateiname:
TH_LM_4c_unten.eps



Die Leitmarke mit Claim „Hier hat Zukunft Tradition.“ wird ausschließlich ohne Absenderfahne eingesetzt und findet im imagebildenden Auftritt des Freistaats Thüringen Verwendung (z. B. Anzeigen, Plakate, Imagebroschüren). Der Claim ist einzeilig und in der Schrift FF Meta Offc Normal gesetzt.

Leitmarke mit Claim

*Vergrößerte Darstellung
Abb. 250 %*

Freistaat
Thüringen
Hier hat Zukunft Tradition.

Leitmarke mit Claim
englisch

*Vergrößerte Darstellung
Abb. 250 %*

Freistaat
Thüringen
Where Future Has Tradition.



Grundlagen

Leitmarke mit Claim
Aufbau

Weitere Informationen:

› Grundlagen

Kap. 1 / S. 9

Der Aufbau der Leitmarke bezieht sich auf die Basiseinheit **X**.

X entspricht einer Wappenbreite von 10 mm bei einer Abbildungsgröße von 100 %.

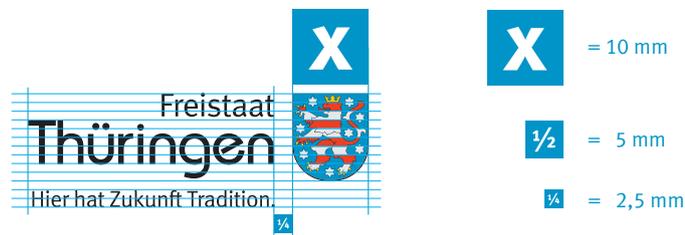
Es ist nicht gestattet, die Leitmarke nachzubauen.

Die entsprechenden elektronischen Vorlagen sind über das Landesmarketing verfügbar.

Es sind ausschließlich Absenderfahnen zugelassen, die im Portal des Markenhandbuchs bei thueringen.de abrufbar sind.

Leitmarke mit Claim

Abb. 100 %



Vermaßung

Vergrößerte Darstellung am
Beispiel DinA1 (Abb. 250%)



Die Schriftlinie ergibt sich durch die Fortführung des Linienrasters im Wappen.
Der Claim hat in der 100%-Darstellung der Leitmarke eine Schriftgröße von 8,7 pt.

Grundlagen

Leitmarke mit Claim
Schutzzone

Weitere Informationen:

- › Grundlagen Kap. 1 / S. 9
- › Publikationen Kap. 3 / S. 61
- › Anzeigen und Plakate Kap. 4 / S. 102

Die Leitmarke ist immer von einer inneren und einer äußeren Schutzzone umgeben. Die Schutzzonen definieren sich durch die Wappenbreite **x**. Die Leitmarke steht generell auf einem weißen Hintergrund innerhalb eines definierten Raumes, der inneren Schutzzone. Sie definiert sich durch **1 x** nach oben und **1/2 x** nach unten und zu den Seiten.

Um die innere Schutzzone herum befindet sich die äußere Schutzzone. Sie definiert sich durch **1 x**. Innerhalb der äußeren Schutzzone dürfen keine anderen grafischen Elemente platziert werden. Die Schutzzonen müssen bei allen Anwendungen eingehalten werden. Je nach Platzierung der Leitmarke gibt es eine Version für oben, Mitte oder unten.

Platzierung am
oberen Seitenrand

Abb. 100 %

Dateiname:
TH_LM_Claim_4c_oben.eps

Platzierung ohne Seitenrand

Abb. 100 %

Dateiname:
TH_LM_Claim_4c_mitte.epsPlatzierung am
unteren Seitenrand

Abb. 100 %

Dateiname:
TH_LM_Claim_4c_unten.eps

Grundlagen

Leitmarke mit Absenderfahne

Die Absenderfahne befindet sich immer rechts neben dem Wappen. Sie ist immer linksbündig angeordnet.

Die Schrift ist die FF Meta Offc Normal. Die Absenderfahne ist maximal dreizeilig. Zusammengesetzte oder lange Wörter in einer Zeile sind zu vermeiden. Die unterschiedlichen Absenderfahnen der Leitmarke werden durch das Thüringer Landesmarketing vergeben.

Der vorgegebene Absendername wird so auf die drei Zeilen verteilt, dass die Regelungen zur Trennung von Wörtern eingehalten werden und dass keine der Zeilen unverhältnismäßig lang oder kurz ist.

Um einen einheitlichen Auftritt in allen Medien zu gewährleisten, darf die Leitmarke nur in den vorgegebenen Farben und Größen verwendet werden. Für die unterschiedlichen Medien gibt es hierzu jeweils genaue Vorgaben zur Platzierung.

Die Leitmarke mit Absenderfahne

*Vergrößerte Darstellung
Abb. 250 %*

Freistaat
Thüringen



Stand für
Absender-
fahne

Grundlagen

Leitmarke mit Absenderfahne
Aufbau

Weitere Informationen:

› Grundlagen

Kap. 1 / S. 9

Der Aufbau der Leitmarke bezieht sich auf die Basiseinheit **x**.

x entspricht einer Wappenbreite von 10 mm bei einer Abbildungsgröße von 100 %.

Es ist nicht gestattet, die Leitmarke nachzubauen.

Die entsprechenden elektronischen Vorlagen sind über das Landesmarketing verfügbar.

Es sind ausschließlich Absenderfahnen zugelassen, die im Portal des Markenhandbuches bei thueringen.de abrufbar sind.

Die Leitmarke mit Absenderfahne

Abb. 100 %



Aufbau der Leitmarke mit Absenderfahne

Vergrößerte Darstellung am
Beispiel DinA1 (Abb. 250 %)

Grundlagen

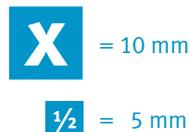
Leitmarke mit Absenderfahne Schutzzone

Weitere Informationen:

- › Grundlagen Kap. 1 / S. 9
- › Publikationen Kap. 3 / S. 61
- › Anzeigen und Plakate Kap. 4 / S.102
- › Geschäftsausstattung Kap. 6 / S.112

Die Leitmarke ist immer von einer inneren und einer äußeren Schutzzone umgeben. Die Schutzzonen definieren sich durch die Wappenbreite **x**. Die Leitmarke steht generell auf einem weißen Hintergrund innerhalb eines definierten Raumes, der inneren Schutzzone. Sie definiert sich durch $1 \times$ nach oben und $1/2 \times$ nach unten und zu den Seiten.

Um die innere Schutzzone herum befindet sich die äußere Schutzzone. Sie definiert sich durch $1 \times$. Innerhalb der äußeren Schutzzone dürfen keine anderen grafischen Elemente platziert werden. Die Schutzzonen müssen bei allen Anwendungen eingehalten werden. Je nach Platzierung der Leitmarke gibt es eine Version für oben, Mitte oder unten.



Platzierung am oberen Seitenrand

Abb. 100 %

Dateiname:
TH_LM_TMWWDG_4c_oben.eps



Platzierung ohne Seitenrand

Abb. 100 %

Dateiname:
TH_LM_TMWWDG_4c_mitte.eps



Platzierung am unteren Seitenrand

Abb. 100 %

Dateiname:
TH_LM_TMWWDG_4c_unten.eps



Weitere Informationen:

› Grundlagen

Kap. 1.7.2 / S. 31

Die Übersetzung des Inhalts der Absenderfahne ist gestattet.

Der Schriftzug „Freistaat Thüringen“ darf sprachlich nicht verändert werden, d. h. die Übersetzung in andere Sprachen und die Veränderung des Wortlauts sind nicht zulässig.

Leitmarke mit Absenderfahne
englisch

Vergößerte Darstellung
Abb. 200 %

Freistaat
Thüringen



Thuringian Ministry
for Economic Affairs, Science
and Digital Society

Grundlagen

Leitmarke mit Absenderfahne
Thüringer Staatskanzlei und die Ministerien

Nur der Ministerpräsident führt eine personalisierte Absenderfahne. Eine Adaption der personalisierten Absenderfahne auf andere Leiterinnen oder Leiter einer Behörde ist nicht gestattet.

Die Thüringer Staatskanzlei und die Ministerien



Grundlagen

Leitmarke mit Absenderfahne
Beispiele weiterer Landesbehörden

Die Leitmarke mit den aktuellen Absenderfahnen wird zentral für alle Ministerien und deren nachgeordneten Einrichtungen durch das Thüringer Landesmarketing Verfügung gestellt.

Eigenständiger Nachbau sowie eine Ergänzung mit anderen Titeln, Texten oder Namen ist nicht gestattet. Änderungen/Korrekturen bei der Absenderfahne (z.B. bei Behördenumbenennungen) sind mit dem Thüringer Landesmarketing abzustimmen.

Weitere Landesbehörden (Auswahl)



Grundlagen

Anwendung Farbvarianten der Leitmarke

Weitere Informationen:

› Farben Kap. 1.10 / S. 36

Die Farben der Leitmarke sind Blau, Rot, Gold (Gelb), Schwarz und Silber (Weiß). Für den Druck hochwertiger Urkunden werden die Sonderfarben Gold (matt) und Silber (matt) verwendet.

Farbige Umsetzung in 4c-Euroskala

Broschüren,
Anzeigen,
Plakate



Farbige Umsetzung in RGB

Internet,
Office-Anwendungen



Farbige Umsetzung in Pantone

Briefbögen,
Visitenkarten,
hochwertige Produktionen



Schwarz-Weiß-Umsetzung in Graustufen

Briefbögen,
IT-Anwendungen,
SW-Anzeigen,
Plakate



Schwarz-Weiß-Strich-Umsetzung

Einsatz für Freistempler
und in Fällen, in denen die
Graustufenumsetzung
nicht möglich ist



Schwarz-Weiß-Umsetzung mit blindprägtem Staatswappen

hochwertige Produktionen



Farbige Umsetzung in Schwarz, Blau, Rot und den Sonderfarben Gold (matt) und Silber (matt)

hochwertige Urkunden



Grundlagen

Anwendung
Abbildungsgrößen

Die Leitmarke darf nur in den vorgegebenen Größen verwendet werden. Für die unterschiedlichen Medien gibt es genaue Vorgaben zur Platzierung.

Die Mindestabbildungsgröße darf nicht kleiner als 35 % sein. Ausnahmen bedürfen der schriftlichen Genehmigung durch das Thüringer Landesmarketing.

Die Leitmarke wird zentral für alle Ministerien, Staatsbetriebe und Einrichtungen durch das Thüringer Landesmarketing zur Verfügung gestellt.

Breite mit innerer Schutzzone	Skalierungswert	Medien	Leitmarke
27,4 mm	50 %	Sponsorenleiste (35% dürfen nicht unterschritten werden)	
38,4 mm	70 %	Visitenkarten Publikationen DIN lang	
46,6 mm	85 %	Publikationen DIN A5	
54,8 mm	100 %	Basisleitmarke: Briefbögen Publikationen DIN A4 Anzeigen 1/1 Seite	
63 mm	115 %	Anzeigen 2/1 Seite	
68,5 mm	125 %	City-Light-Poster (Dokument: 237 x 350mm)	
82,2 mm	150 %	Plakate DIN A3 Fortbildungsnachweise Laufmappen	

Breite mit
innerer
Schutzzone

Skalierungswert

Medien

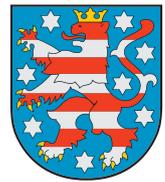
Leitmarke

109,6 mm

200 %

Plakate DIN A2
18/1 Plakate (RZ-Format DIN A2)

Freistaat
Thüringen



153,5 mm

280 %

Plakate DIN A1

Freistaat
Thüringen

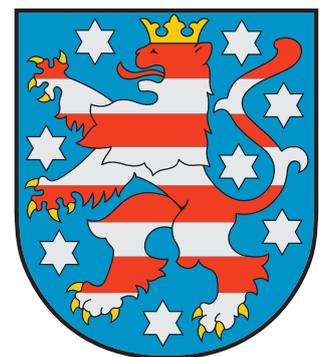


219,2 mm

400 %

Plakate DIN A0

Freistaat
Thüringen



Weitere Informationen:

› Publikationen	Kap. 3 / S. 61
› Anzeigen und Plakate	Kap. 4 / S. 102
› Geschäftsausstattung	Kap. 6 / S. 112

Angaben für die Abbildungsgrößen der
Leitmarke ohne Absenderfahne.

Medien	Breite <i>(mit innerer Schutzzone)</i>	Skalierungswert
<i>Geschäftsausstattung</i>		
Briefbögen	54,8 mm	100 %
Visitenkarten	38,4 mm	70 %
Fortbildungsnachweise	82,2 mm	150 %
Laufmappen	82,2 mm	150 %
<i>Publikationen</i>		
Sponsorenleiste <i>(35 % dürfen nicht unterschritten werden)</i>	27,4 mm	50 %
Publikationen DIN lang	38,4 mm	70 %
Publikationen DIN A6	32,8 mm	60 %
Publikationen DIN A5	46,6 mm	85 %
Publikationen DIN A4	54,8 mm	100 %
<i>Anzeigen</i>		
Anzeigen 1/1 Seite	54,8 mm	100 %
Anzeigen 2/1 Seite	63 mm	115 %
<i>Plakate</i>		
Plakate DIN A0	219,2 mm	400 %
Plakate DIN A1	153,5 mm	280 %
Plakate DIN A2	109,6 mm	200 %
Plakate DIN A3	82,2 mm	150 %
City-Light-Poster <i>(Dokument: 237 x 350 mm)</i>	68,5 mm	125 %
18/1 Plakate <i>(Dokument: DIN A2)</i>	109,6 mm	200 %
Rollups <i>(Formatabhängig)</i>	301,5 mm	550 %

Grundlagen

Falsche Anwendungen Beispiele

Die Leitmarke ist das zentrale Element des Erscheinungsbildes. Um ihrer repräsentativen Aufgabe gerecht zu werden, darf die Leitmarke nur in ihrer Originalform verwendet werden. Sie wird niemals verzerrt, gekippt, gestürzt oder umgestaltet. Die zur Verfügung gestellten elektronischen Vorgaben sind zu nutzen.

Eine getrennte Abbildung des Staatswappens und des Schriftzuges „Freistaat Thüringen“ ist untersagt. Der Schriftzug darf sprachlich nicht ver-

ändert werden, d. h. die Übersetzung in andere Sprachen und die Veränderung des Wortlauts sind nicht zulässig. Eine direkte Verknüpfung der Leitmarke mit weiteren Logos, Schriften, Claims oder sonstigen Gestaltungselementen ist nicht erlaubt.

Die Platzierung der Leitmarke auf freigeählten Farbflächen oder Bildern ist nicht zulässig. Sie steht ausschließlich auf weißem Untergrund. Bei farbigen Materialien wie z. B. auf Kugelschreibern muss die Leitmarke auf einer

weißen Fläche stehen. Werbeträger mit weißer Grundfarbe sind bevorzugt zu verwenden.

Eine Kombination mit anderen Marken, Logos, Signets oder Wappen ist nicht zulässig.

Es gelten die Regeln der VwV. Ausnahmen bedürfen der schriftlichen Genehmigung durch das Thüringer Landesmarketing. Sie sind beim Landesmarketing zu beantragen.

Änderung der Schrift



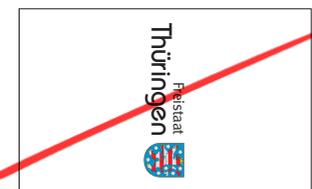
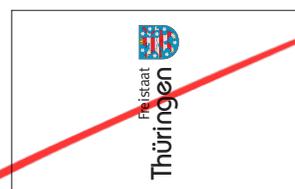
Änderung von Schriftgrößen und Größenverhältnissen der Leitmarke oder Absenderfahne



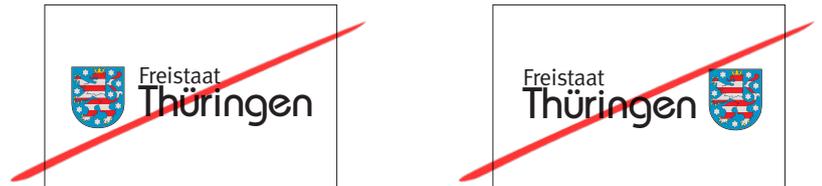
Farbänderung und Positionierung ohne weißen Fond



Drehung der Leitmarke



Grundlagen

Falsche Anwendungen
BeispielePositionsänderung von
Leitmarken-Elementen

Übersetzung der Leitmarke

Anderweitige Namensgebung
von AbsenderfahnenMehr als dreizeilige
AbsenderfahnenKombinationen mit anderen Marken,
Zweitlogos und Wappen

Grundlagen

Thüringen-Signet

Das Führen des Thüringer Wappens ist dem Landtag und der Landesregierung sowie weiteren, gesetzlich dazu ermächtigten Stellen vorbehalten. Nicht zur Wappenführung Berechtigte können ihre Verbundenheit mit dem Freistaat Thüringen durch die Verwendung des Thüringen-Signets zum Ausdruck bringen.

Das Signet ist in seiner Originalform zu verwenden. Es wird niemals verzerrt, gekippt, umgestaltet oder umgefärbt.

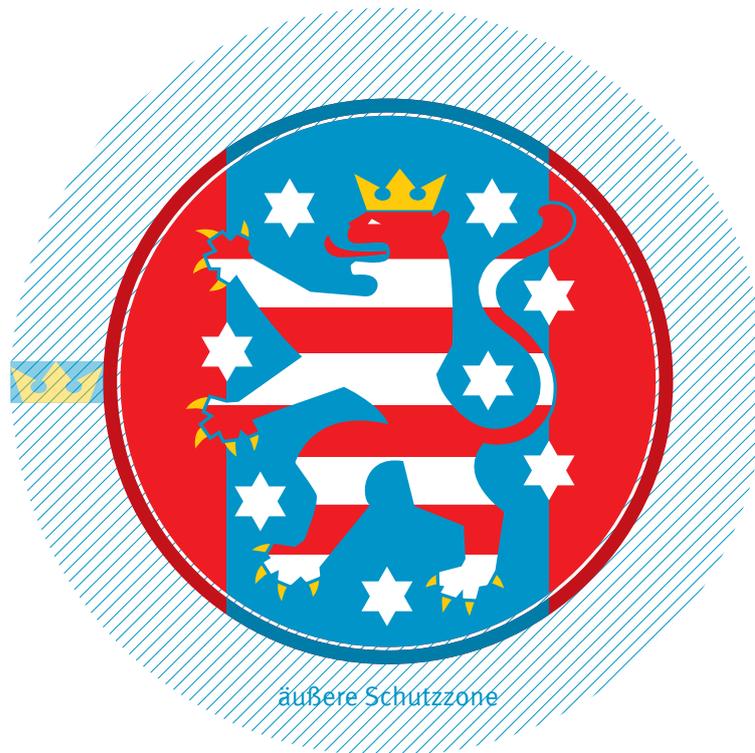
Die Farben des Signets sind Blau, Rot, Gelb und Weiß. Eine einfarbige Variante steht für Schwarz-Weiß-Umsetzungen zur Verfügung.

Die entsprechenden elektronischen Vorlagen sind unter: www.thueringen.de/mhb abrufbar.

Thüringen-Signet, mehrfarbig

Abb. 50 %

Die Schutzzone rund um das Thüringen-Signet entspricht der Breite der Krone und darf nicht durch die Platzierung anderer Gestaltungselemente verletzt werden.



Thüringen-Signet, einfarbig

Abb. 50 %



Grundlagen

Platzierung

Der Freistaat und seine Behörden als Absender

Weitere Informationen:

› Publikationen

Kap. 3 / S. 61

› Anzeigen und Plakate

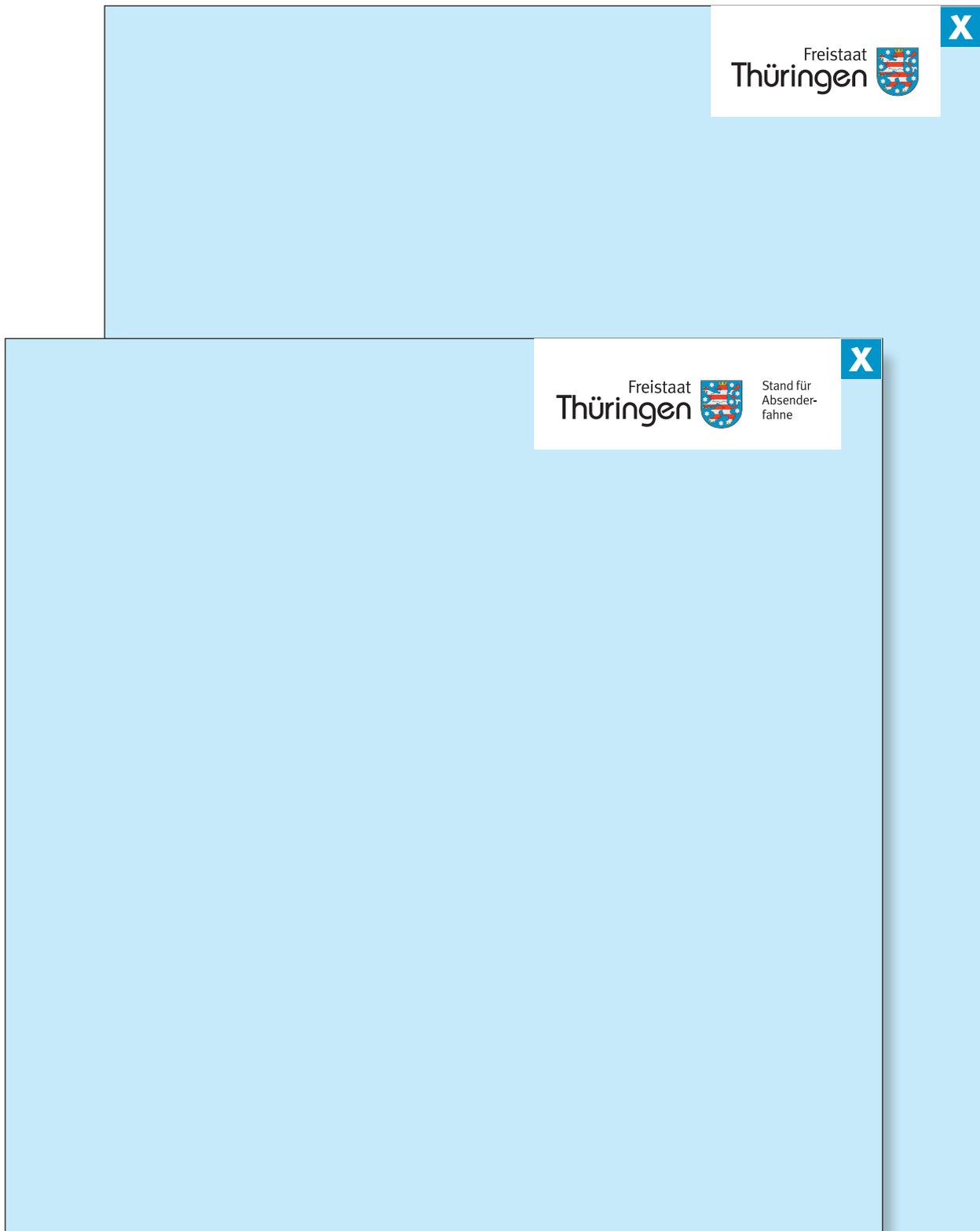
Kap. 4 / S. 102

Die Leitmarke mit oder ohne Absenderfahne ist immer am oberen rechten Formatrand platziert. Die innere Schutzzone der Leitmarke steht oben bündig im Format.

Rechts hat die innere Schutzzone einen Abstand von 1 **x** zum Formatrand. Das entspricht der äußeren Schutzzone.

Positionierung im Format

Abb. 70 %



Grundlagen

Platzierung

Platzierung gleichwertiger Ministerien und Partner

Weitere Informationen:

- › Grundlagen Kap. 1 / S. 9
- › Publikationen Kap. 3 / S. 61
- › Anzeigen und Plakate Kap. 4 / S. 102

Beispiel: Anzeige
Abb. 70 %

Für den Fall, dass verschiedene Institutionen als Absender genannt werden, steht die Leitmarke (mit oder ohne Claim) ohne Absenderfahne rechts oben. Die verschiedenen Absender werden nur textlich in hierarchischer Reihenfolge genannt **A**.

Bei gleichberechtigten Absendern ist die Reihenfolge alphabetisch.

www.blindtext.de

Freistaat
Thüringen 

Geure bert guaredi sin dolorietas beu.

Mentiae lati cum harchitatem isinumq uibus, odi te estiorr
umquisqui doloruptas derem que nectio.

Solescid enim, ute possi aute pe odi doluptibus adis est voluptatias ea nitat mos Vid quat. Quia dolore pore, nonsedit quis id et lat est ut aut quis dolupta cum idebis nulpa debisimagnis rerferit dereceriatio molorio reptati onecae et liquo blaccaes Abor as mi, sit vit omnis experferoris ea que volupid icilles dere elicilla si tet molum abori dolupturibus cusam sequide llestiatque endi te que enditatis maximodit quam, odit et volupta nobisit omnis quisinciis eri autempo ritium quatus aliam dentum nobiteturios rem qui conem vel.

Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft **A**

Grundlagen

Platzierung

Der Freistaat als Zusatzlogo (in Fremdpublikationen)

Weitere Informationen:

› Grundlagen

Kap. 1 / S. 9

In der Sponsorenleiste von Fremdpublikationen wird die Leitmarke mit Absenderfahne in der **Größe 50 %** verwendet, die **Mindestgröße 35 %** sollte aber nicht unterschritten werden. Falls mehr Platz zur Verfügung steht, darf sie auch größer abgebildet werden.

Die Familienmarke sollte am linken Rand stehen. Für den Fall, dass mehrere Institutionen als Sponsoren auftreten, ist die Reihenfolge hierarchisch von links nach rechts. Bei gleichberechtigten Institutionen ist die Reihenfolge alphabetisch.

Leitmarke mit Schutzzone

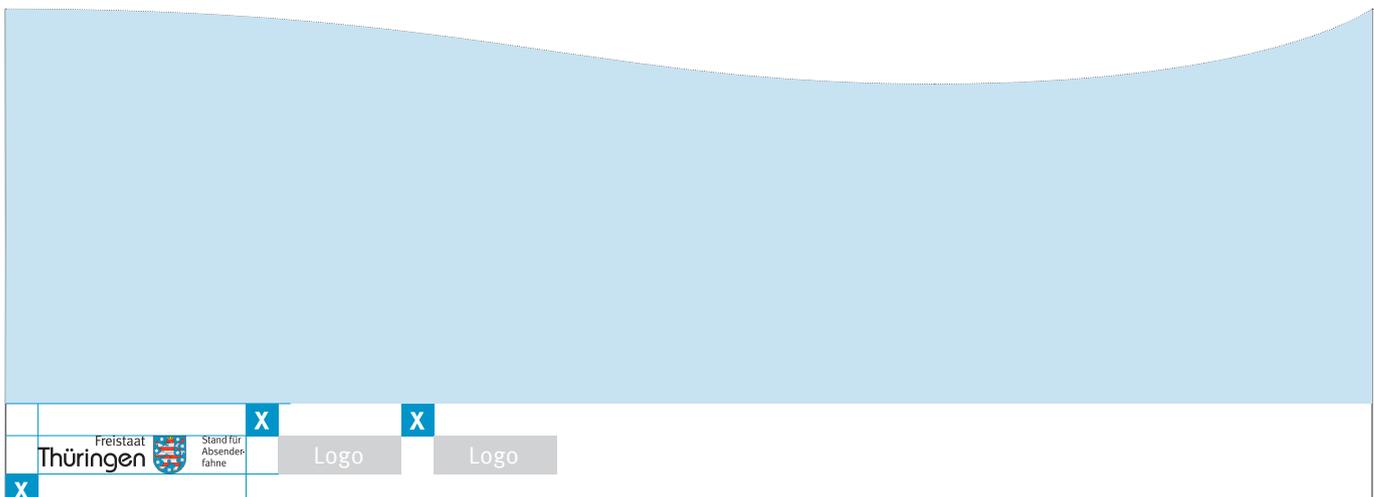
Abb. 100 %



Leitmarke in einer Sponsorenleiste

Logogröße 50 % im DIN A4-Format

Abb. 85 %



Grundlagen

Integration von Zusatzlogos Platzierung in Logoleisten

Weitere Informationen:

- › Grundlagen Kap. 1 / S. 9
- › Publikationen Kap. 3 / S. 61
- › Anzeigen und Plakate Kap. 4 / S. 102

Andere Marken, Logos, Wappen oder Signets dürfen als sogenannte „Zweitlogos“ in den Markenauftritt integriert werden. Das betrifft Logos, die für Einrichtungen, Aktionen oder Kampagnen verwendet werden.

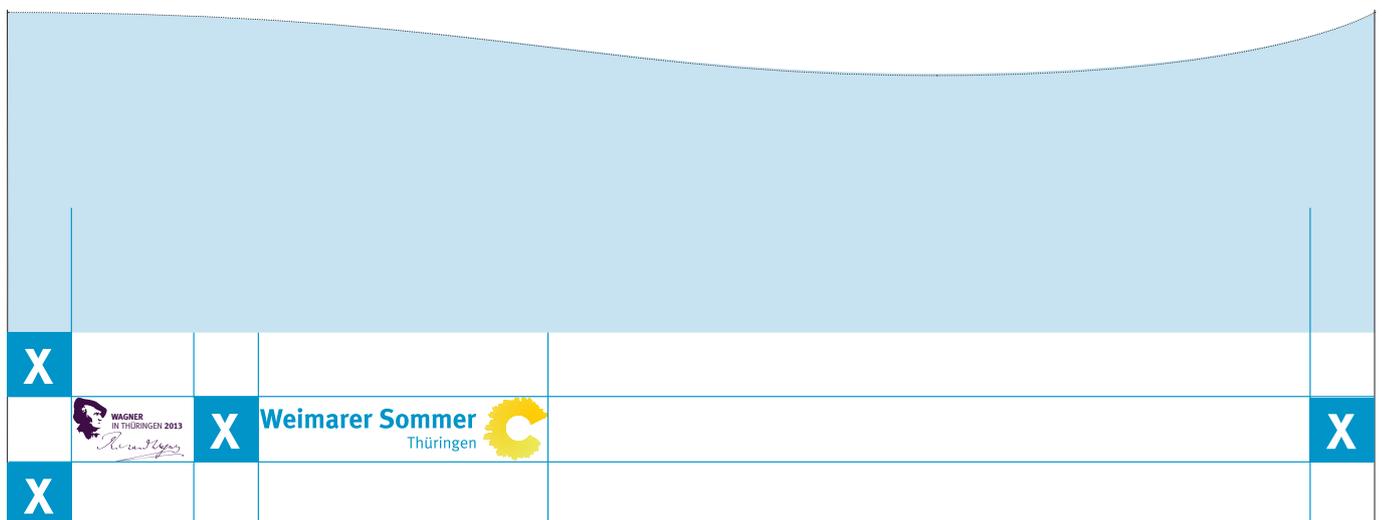
Die Leitmarke ist im gesamten Auftritt des Freistaats Thüringen den Zweitlogos übergeordnet.

Die Größe der Zweitmarke darf maximal 1  in der Höhe betragen. Eine kleinere Darstellung ist gestattet.

Sie dürfen nur zusammen mit der Leitmarke auftreten, wenn die in den folgenden Kapiteln definierten Vorgaben zu Größe, Platzierung und Farbigkeit berücksichtigt werden.

Abbildung beispielhaft
im DIN A4-Format

Abb. 85 %



Grundlagen

Integration von Zusatzlogos freie Platzierung

Weitere Informationen:

- › Grundlagen Kap. 1 / S. 9
- › Publikationen Kap. 3 / S. 61
- › Anzeigen und Plakate Kap. 4 / S. 102

Alle Gestaltungselemente orientieren sich an der Wappenbreite $\frac{1}{2}x$.

Zweitmarken und Familienmarken können im Falle von Kooperationen mit der Leitmarke erscheinen.

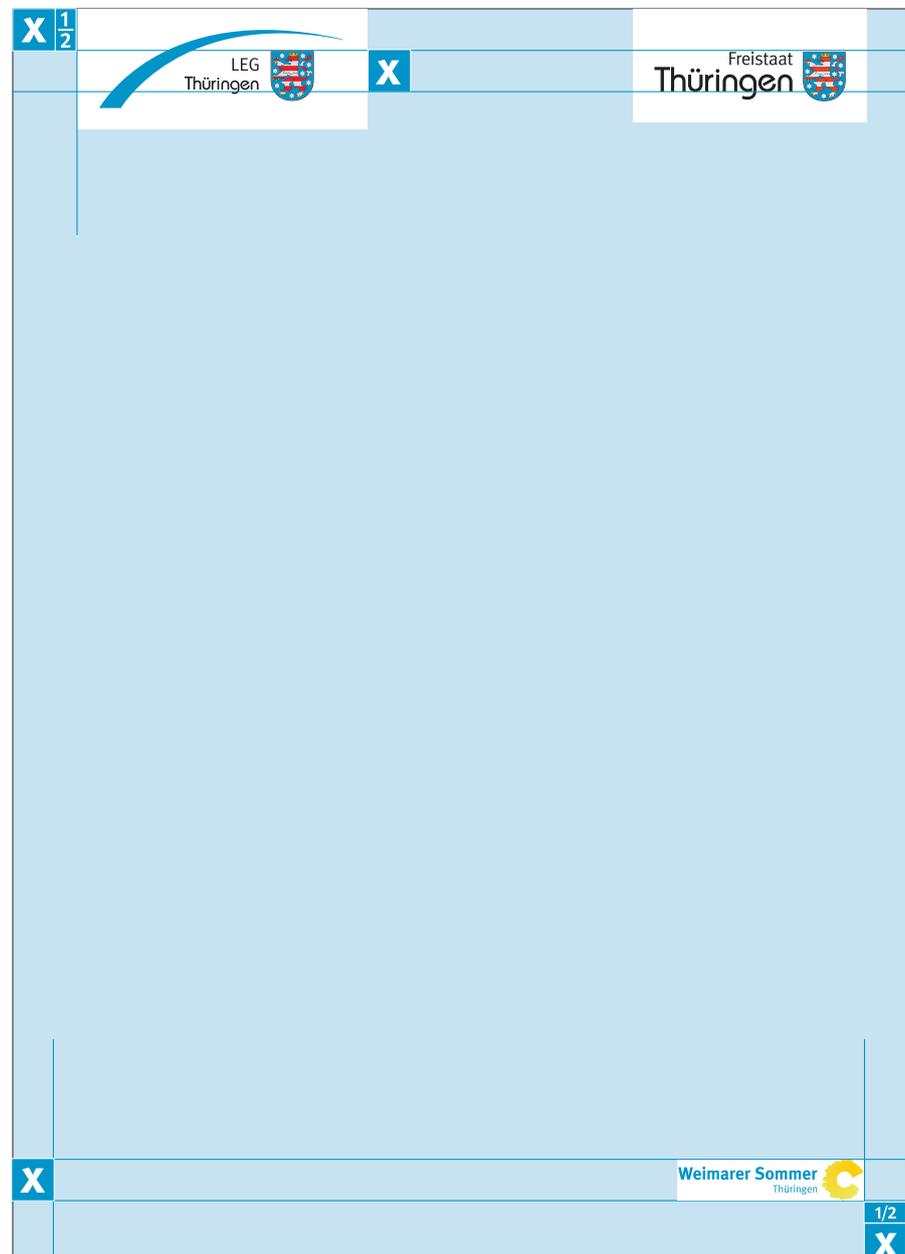
Die Größe der Zweitmarke darf maximal $1x$ in der Höhe betragen.

Eine kleinere Darstellung ist gestattet.

Die Größe der Familienmarken entnehmen Sie den Seiten 44–54.

Die Platzierung für Zweitlogos ist oben und unten möglich. Der Schutzraum zwischen den Zweitlogos entspricht mindestens $1x$.

*Erscheinung
Familienmarke
(S. 44–54)*



*Erscheinung
Zweitmarke
(S. 33)*

Grundlagen

Integration der Europäischen Fonds
Richtlinie zur Logo-Platzierung und Größe zur Leitmarke

Weitere Informationen:

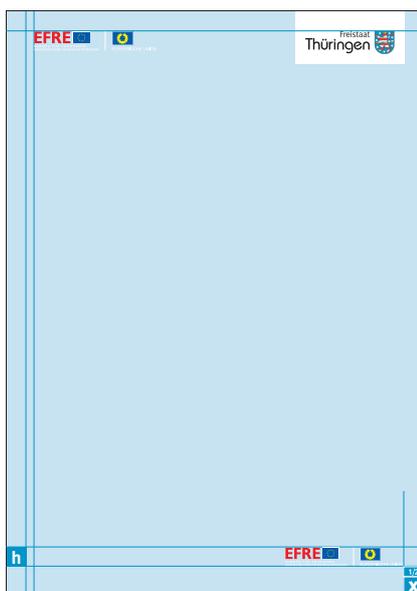
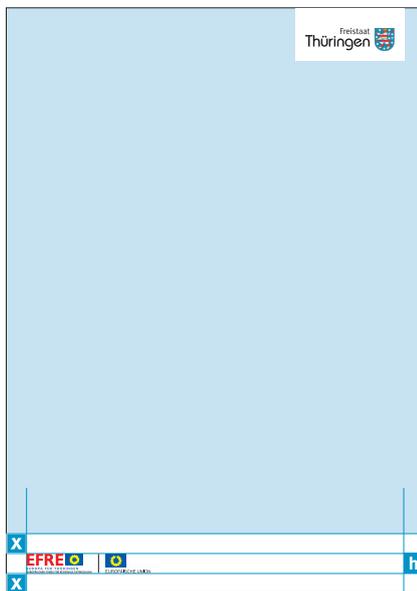
- › Publikationen Kap. 3 / S. 61
- › Anzeigen und Plakate Kap. 4 / S. 102

Je nach Skalierung der Leitmarke ergibt sich das Maß **h** für die Bestimmung der Höhe der Logos der Europäischen Fonds.

x ist nicht **h**

Positionierung im Format

Beispiel DIN A4
Abb. 70%



Ermittlung der Logogröße

Leitmarke
Abb. 100%



Die Gesamtgröße der Logos der Europäischen Strukturfonds orientieren sich an der Höhe des Schriftzugs „Freistaat Thüringen“.



Abbildung
beispielhaft

Grundlagen

Farben Farben des Wappens

Die Farben des Wappens sind Blau, Rot, Gold (Gelb), Schwarz und Silber (Weiß). Die Verwendung anderer Farben ist nicht gestattet.

Für den Druck hochwertiger Urkunden werden die Sonderfarben Gold (matt) und Silber (matt) verwendet.

Blau



CMYK	100/20/10/0
HKS	49
RGB	0/137/193
RAL	5015
Pantone	640
(zulässig ist bei Bedarf Process Blue)	

Rot



CMYK	0/90/100/0
HKS	12
RGB	229/53/23
RAL	3020
Pantone	Warm Red

Schwarz



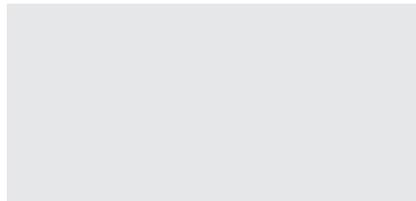
CMYK	0/0/0/100
HKS	88
RGB	0/0/0
RAL	9017/Verkehrsschwarz
Pantone	Process Black

Weiß



CMYK	0/0/0/0
HKS	-
RGB	255/255/255
RAL	9016/Verkehrsweiß
Pantone	----

Silber



CMYK	0/0/0/10
HKS	-
RGB	237/237/237
RAL	7035
Pantone	Cool Grey 2
Silber	Silber, matt

Gold



CMYK	0/20/100/0
HKS	4
RGB	255/204/0
RAL	1021
Pantone	116 C
Gold	Gold, matt

Grundlagen

Farben
Primärfarben

Weitere Informationen:

s/w Umsetzung der
Primärfarbe Blau

› Publikationen

Kap. 3 / S. 61

Die Primärfarben sind Blau, Schwarz und Weiß. Sie leiten sich vom Landeswappen ab und prägen den visuellen Auftritt des Freistaats Thüringen in sämtlichen Medien.

Blau



CMYK	100/20/10/0
HKS	49
RGB	0/137/193
RAL	5015
Pantone	640
(zulässig ist bei Bedarf Process Blue)	

Schwarz



CMYK	0/0/0/100
HKS	88
RGB	0/0/0
RAL	9017/Verkehrsschwarz
Pantone	Process Black

Weiß



CMYK	0/0/0/0
HKS	–
RGB	255/255/255
RAL	9016/Verkehrsweiß
Pantone	----

Grundlagen

Farben Sekundärfarben

Mit den Sekundärfarben ist mehr Freiheit bei der Gestaltung mit Farben möglich. Eine Wiedererkennbarkeit bleibt durch das abgestimmte Farbklima erhalten. Bei Tabellen und Grafiken ist außerdem

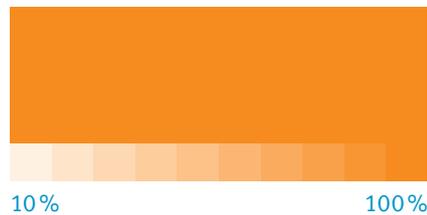
eine Aufrasterung der Primär- und Sekundärfarben in 10%-Schritten erlaubt. Die Verwendung anderer Farben ist nicht gestattet.

Rot



CMYK	0/90/100/0
HKS	12
RGB	229/53/23
RAL	3020
Pantone	Warm Red

Hellrot



CMYK	0/54/100/0
HKS	7
RGB	241/140/0
RAL	060 60 80
Pantone	144 C

Grün



CMYK	65/0/100/0
HKS	65
RGB	106/176/35
RAL	120 60 63
Pantone	361 C

Hellgrün



CMYK	30/0/95/0
HKS	69
RGB	201/211/14
RAL	100 80 80
Pantone	382 C

Gelb/Gold



CMYK	0/20/100/0
HKS	4
RGB	255/204/0
RAL	1021
Pantone	116 C

Hellgelb



CMYK	0/3/100/0
HKS	3
RGB	255/232/0
RAL	090 80 90
Pantone	Yellow C

Weitere Informationen:

› Publikationen

Kap. 3 / S. 61

In der Typografie werden die Schriften
FF Meta Offc und Arial verwendet.

Die Übersicht verdeutlicht, in welchen
Bereichen welche Schrift zum Einsatz
kommt.

*Interner Gebrauch**Externer Gebrauch*

Arial

 Arial /
FF Meta Offc
(Falls vorhanden)

FF Meta Offc

Fax-Mitteilungen

Briefe

Leitmarke

PowerPoint

Barrierefreie PDFs

Anzeigen

Kurzmitteilungen

Newsletter

Publikationen

Vermerke

Internet

Plakate

E-Mails

Tabellen / Diagramme / Grafiken

Absenderfahnen

Intranet

Wissenschaftliche Berichte / Studien

Werbemittel

Online-Banner

Einladungen

Grundlagen

Schriften
Hausschrift Meta

Hausschrift des Freistaats Thüringen ist die Schrift Meta. Sie wird innerhalb der Leitmarke und in der externen Kommunikation eingesetzt (Plakate, Anzeigen, Broschüren, Filme etc.).

Die Meta wird im Schriftschnitt FF Meta Offc in den Varianten: Meta Offc Normal, Meta Offc Normal Italic, Meta Offc Medium und Meta Offc Bold verwendet.

Der Erwerb der Schriftart ist kostenpflichtig. Die Lizenz darf nicht weitergegeben werden. Landesbehörden wird die Schriftlizenz über das Thüringer Landesmarketing kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Link zur Schrift FF Meta Offc:
www.fontshop.com/families/ff-meta

In kurzfristigen Ausnahmefällen besteht die Möglichkeit, anstelle der Hausschrift Meta, auch die Ersatzschrift Source Sans Pro zu nutzen.

Link zur Schrift Source Sans Pro:
[fonts.google.com/specimen/Source+
Sans+Pro](https://fonts.google.com/specimen/Source+Sans+Pro)

FF Meta Offc Normal

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab Kisuaheli

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 ! , . ; \$ % & ß / () = ? @ €

FF Meta Offc Normal Italic

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab Kisuaheli

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 ! , . ; \$ % & ß / () = ? @ €

FF Meta Offc Medium

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum e Guaredisch sulschab Kisuaheli net

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 ! , . ; \$ % & ß / () = ? @ €

FF Meta Offc Bold

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum e Guaredisch sulschab Kisuaheli net

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 ! , . ; \$ % & ß / () = ? @ €

Grundlagen

Schriften

Korrespondenzschrift Arial

Die Korrespondenzschrift des Freistaats Thüringen ist die Schrift Arial. Sie wird für Postverkehr, E-Mails, Power-Point-Präsentationen und im Onlinebereich verwendet.

Arial Regular

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab Kis

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 ! , . § \$ % & ß / () = ? @ €

Arial Bold

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum. Guaredisch

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 ! , . § \$ % & ß / () = ? @ €

Arial Narrow Regular

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab Kisuaheli netrobux Nepomuk guaredisch mekaloton

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 ! , . § \$ % & ß / () = ? @ €

Arial Narrow Bold

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisc

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 ! , . § \$ % & ß / () = ? @ €

Grundlagen

Schriften
Script-Schrift

Die Scriptschrift Tahu steht ausschließlich für akzentuierte Texthervorhebungen zur Verfügung.
Sie darf nur sehr bewusst und dosiert eingesetzt werden.

Anwendungsbeispiele s. Seite 165

Tahu

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

*Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab
negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch
mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab Kis*

0123456789!\$%&@/()=?@€

Grundlagen

Familienmarken Übersicht

Um eine einheitliche visuelle Kommunikation für den Freistaat zu gewährleisten, werden alle Landesbehörden und vom Land als wichtig eingestufte Institutionen in die Markenfamilie integriert. Zentrales Element aller Familienmarken

ist der Schriftzug „Thüringen“, der mit einem grafischen Element kombiniert wird. Die Gestaltung einer Familienmarke erfolgt ausschließlich in Abstimmung mit einer obersten Landesbehörde.

Thüringer Tourismus GmbH



Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH



Thüringer Agentur Für Fachkräftegewinnung



Thüringer Aufbaubank



LEG Thüringen International



Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung des Freistaats Thüringen mbH



Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur



LEG Thüringen Clustermanagement



Thüringer Zentrum für Existenzgründungen und Unternehmertum



Digitalagentur Thüringen



Thüringer Agentur für die Kreativwirtschaft



Werbliche Marke Thüringen



Grundlagen

Familienmarken
Thüringer Tourismus GmbH

Weitere Informationen:

› Grundlagen

Kap. 1 / S. 9

Die Familienmarke steht generell auf einem weißen Hintergrund innerhalb eines definierten Raumes, der inneren Schutzzone.

Die Schutzzonen definieren sich durch die Wappenbreite **X**. Innerhalb der Schutzzonen dürfen keine anderen gra-

fischen Elemente platziert werden. Die Schutzzonen müssen bei allen Anwendungen eingehalten werden.

Je nach Platzierung der Familienmarke gibt es eine Version für oben, mitte oder unten.

X = 10 mm bei einer Logogröße von 100 %
1/2 = 5 mm



Freistaat
Thüringen  Ministerium
für Wirtschaft, Wissenschaft
und Digitale Gesellschaft

Leitmarke 100 %

Thüringen 
-entdecken.de

Familienmarke 100 %

Abbildungsgröße der Familienmarke
im Verhältnis zur Leitmarke.

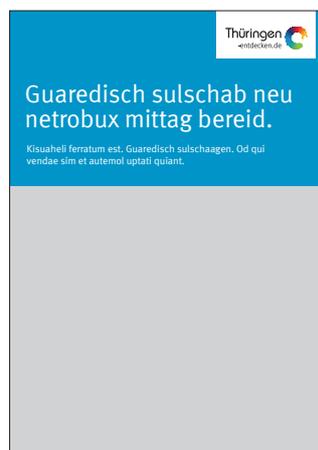
Die Abbildungsgrößen

DIN A4 = 100 %

DIN A5 = 85 %

DIN lang = 70 %

Format DIN A4



Format DIN A5



Format DIN lang



Grundlagen

Familienmarken Digitalagentur Thüringen

Weitere Informationen:

› Grundlagen

Kap. 1 / S. 9

Die Familienmarke steht generell auf einem weißen Hintergrund innerhalb eines definierten Raumes, der inneren Schutzzone.

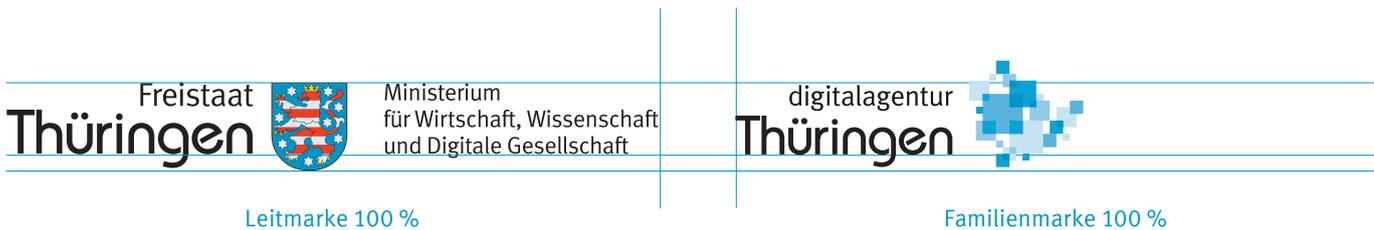
Die Schutzzonen definieren sich durch die Wappenbreite **x**. Innerhalb der Schutzzonen dürfen keine anderen gra-

fischen Elemente platziert werden. Die Schutzzonen müssen bei allen Anwendungen eingehalten werden.

Je nach Platzierung der Familienmarke gibt es eine Version für oben, mitte oder unten.

X = 10 mm bei einer Logogröße von 100 %

1/2 = 5 mm

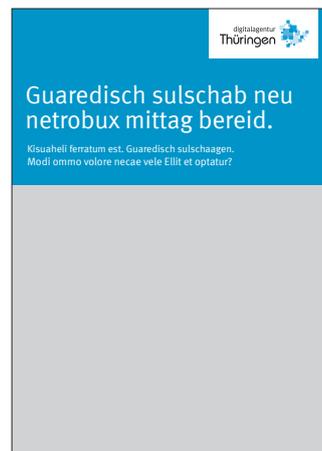


Abbildungsgröße der Familienmarke im Verhältnis zur Leitmarke.

Die Abbildungsgrößen

- DINA4 = 100 %
- DINA6 = 60 %
- DIN lang = 70 %

Format DIN A4



Format DIN A6



Format DIN lang



Grundlagen

Familienmarken

Thüringer Zentrum für Existenzgründungen und Unternehmertum

Weitere Informationen:

› Grundlagen

Kap. 1 / S. 9

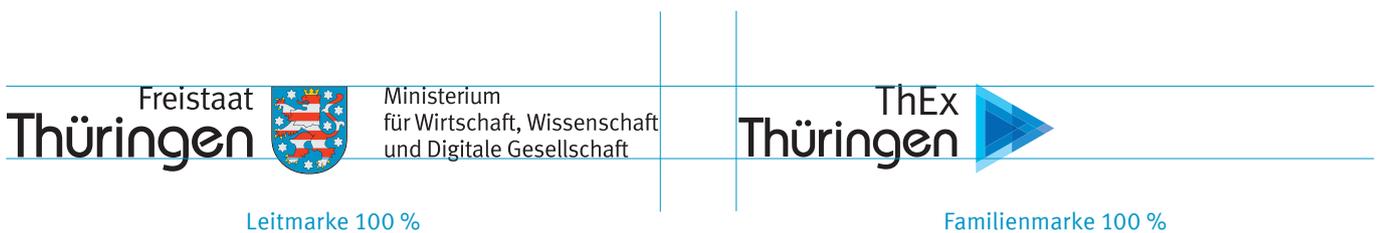
Die Familienmarke steht generell auf einem weißen Hintergrund innerhalb eines definierten Raumes, der inneren Schutzzone.

Die Schutzzonen definieren sich durch die Wappenbreite **X**. Innerhalb der Schutzzonen dürfen keine anderen gra-

fischen Elemente platziert werden. Die Schutzzonen müssen bei allen Anwendungen eingehalten werden.

Je nach Platzierung der Familienmarke gibt es eine Version für oben, mitte oder unten.

X = 10 mm bei einer Logogröße von 100 %
 $\frac{1}{2}$ = 5 mm



Abbildungsgröße der Familienmarke im Verhältnis zur Leitmarke.

Format DIN A4



Format DIN A5



Format DIN lang



Grundlagen

Familienmarken
Thüringer Aufbaubank

Weitere Informationen:

> Grundlagen

Kap. 1 / S. 9

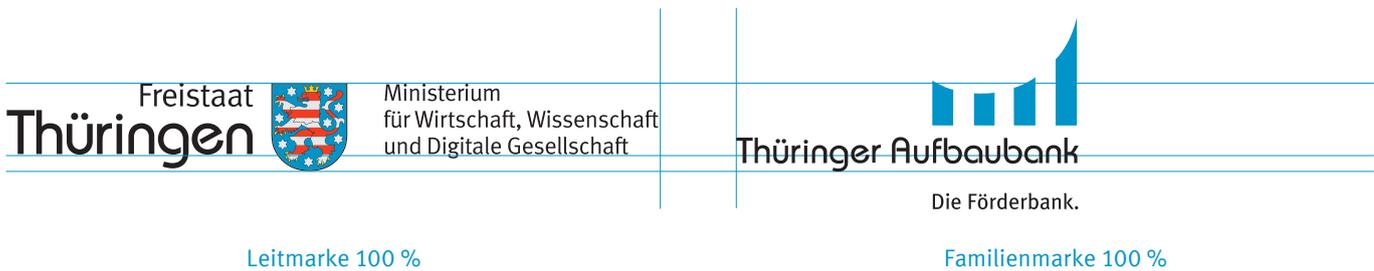
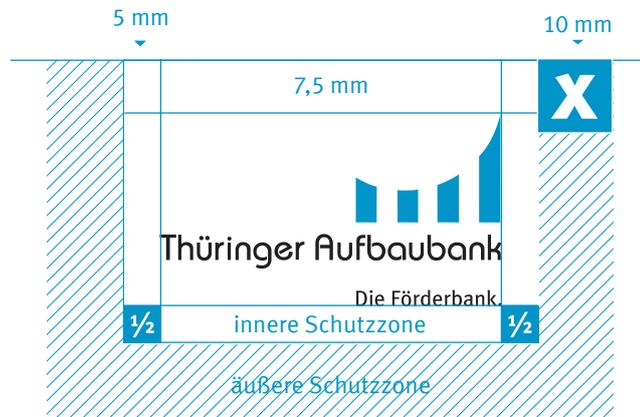
Die Familienmarke steht generell auf einem weißen Hintergrund innerhalb eines definierten Raumes, der inneren Schutzzone.

Die Schutzzonen definieren sich durch die Wappenbreite **X**. Innerhalb der Schutzzonen dürfen keine anderen gra-

fischen Elemente platziert werden. Die Schutzzonen müssen bei allen Anwendungen eingehalten werden.

Je nach Platzierung der Familienmarke gibt es eine Version für oben, mitte oder unten.

- X** = 10 mm bei einer Logogröße von 100 %
- 1/2** = 5 mm



Abbildungsgröße der Familienmarke im Verhältnis zur Leitmarke.

Die Abbildungsgrößen

- DINA4 = 100 %
- DINA6 = 60 %
- DIN lang = 70 %

Format DIN A4



Format DIN A6



Format DIN lang



Grundlagen

Familienmarken

Thüringer Energie- und GreenTech-Agentur

Weitere Informationen:

› Grundlagen

Kap. 1 / S. 9

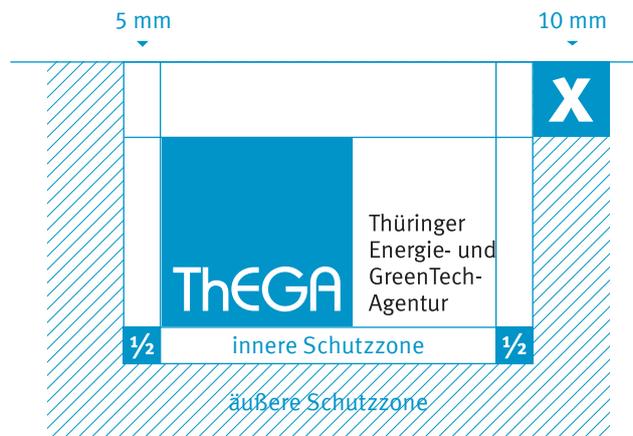
Die Familienmarke steht generell auf einem weißen Hintergrund innerhalb eines definierten Raumes, der inneren Schutzzone.

Die Schutzzonen definieren sich durch die Wappenbreite **X**. Innerhalb der Schutzzonen dürfen keine anderen gra-

fischen Elemente platziert werden. Die Schutzzonen müssen bei allen Anwendungen eingehalten werden.

Je nach Platzierung der Familienmarke gibt es eine Version für oben, mitte oder unten.

X = 10 mm bei einer Logogröße von 100 %
 $\frac{1}{2}$ = 5 mm



Abbildungsgröße der Familienmarke im Verhältnis zur Leitmarke.

Die Abbildungsgrößen

- DIN A4 = 100 %
- DIN A5 = 85 %
- DIN lang = 70 %

Format DIN A4



Format DIN A5



Format DIN lang



Grundlagen

Familienmarken

Landesentwicklungsgesellschaft Thüringen mbH

Weitere Informationen:

› Grundlagen

Kap. 1 / S. 9

Die Familienmarke steht generell auf einem weißen Hintergrund innerhalb eines definierten Raumes, der inneren Schutzzone.

Die Schutzzonen definieren sich durch die Wappenbreite **X**. Innerhalb der Schutzzonen dürfen keine anderen gra-

fischen Elemente platziert werden. Die Schutzzonen müssen bei allen Anwendungen eingehalten werden.

Je nach Platzierung der Familienmarke gibt es eine Version für oben, mitte oder unten.

X = 10 mm bei einer Logogröße von 100 %

1/2 = 5 mm



Abbildungsgröße der Familienmarke im Verhältnis zur Leitmarke.

Die Abbildungsgrößen

DIN A4 = 100 %

DIN lang = 70 %

Format DIN A4



Format DIN lang



Format DIN A6



Grundlagen

Familienmarken Thüringen International

Weitere Informationen:

› Grundlagen

Kap. 1 / S. 9

Die Familienmarke steht generell auf einem weißen Hintergrund innerhalb eines definierten Raumes, der inneren Schutzzone.
Die Schutzzonen definieren sich durch die Wappenbreite **X**. Innerhalb der Schutzzonen dürfen keine anderen gra-

fischen Elemente platziert werden. Die Schutzzonen müssen bei allen Anwendungen eingehalten werden.

Je nach Platzierung der Familienmarke gibt es eine Version für oben, mitte oder unten.

X = 10 mm bei einer Logogröße von 100 %
1/2 = 5 mm

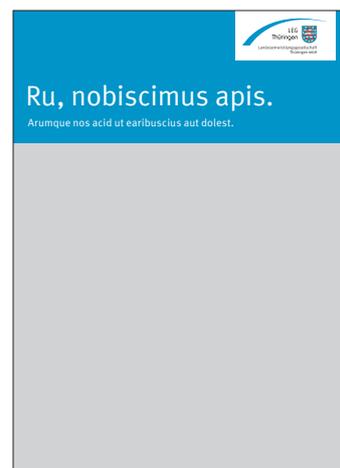


Abbildungsgröße der Familienmarke im Verhältnis zur Leitmarke.

Die Abbildungsgrößen

- DIN A4 = 100 %
- DIN A5 = 85 %
- DIN lang = 70 %

Format 220 x 310 mm



Format DIN A5



Format DIN lang



Grundlagen

Familienmarken Thüringer Clustermanagement

Weitere Informationen:

› Grundlagen

Kap. 1 / S. 9

Die Familienmarke steht generell auf einem weißen Hintergrund innerhalb eines definierten Raumes, der inneren Schutzzone.

Die Schutzzonen definieren sich durch die Wappenbreite **x**. Innerhalb der Schutzzonen dürfen keine anderen gra-

fischen Elemente platziert werden. Die Schutzzonen müssen bei allen Anwendungen eingehalten werden.

Je nach Platzierung der Familienmarke gibt es eine Version für oben, mitte oder unten.

X = 10 mm bei einer Logogröße von 100 %

1/2 = 5 mm



Abbildungsgröße der Familienmarke im Verhältnis zur Leitmarke.

Die Abbildungsgrößen

DIN A4 = 100 %

Format DIN A4



Format DIN lang



Format DIN A6



Grundlagen

Familienmarken

Thüringer Agentur für Fachkräftegewinnung

Weitere Informationen:

› Grundlagen

Kap. 1 / S. 9

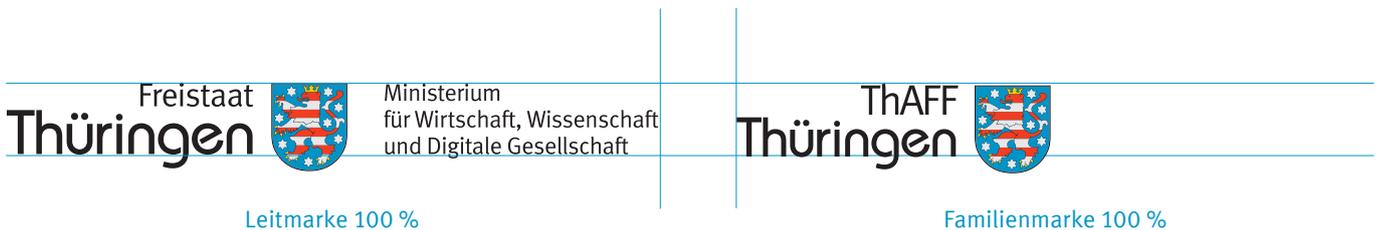
Die Familienmarke steht generell auf einem weißen Hintergrund innerhalb eines definierten Raumes, der inneren Schutzzone.

Die Schutzzonen definieren sich durch die Wappenbreite **X**. Innerhalb der Schutzzonen dürfen keine anderen gra-

fischen Elemente platziert werden. Die Schutzzonen müssen bei allen Anwendungen eingehalten werden.

Je nach Platzierung der Familienmarke gibt es eine Version für oben, mitte oder unten.

X = 10 mm bei einer Logogröße von 100 %
 $\frac{1}{2}$ = 5 mm



Abbildungsgröße der Familienmarke im Verhältnis zur Leitmarke.

Die Abbildungsgrößen

DIN lang = 70 %

Format DIN A4



Format DIN A5



Format DIN lang



Grundlagen

Familienmarken

Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung des Freistaats Thüringen mbH

Weitere Informationen:

› Grundlagen

Kap. 1 / S. 9

Die Familienmarke steht generell auf einem weißen Hintergrund innerhalb eines definierten Raumes, der inneren Schutzzone.

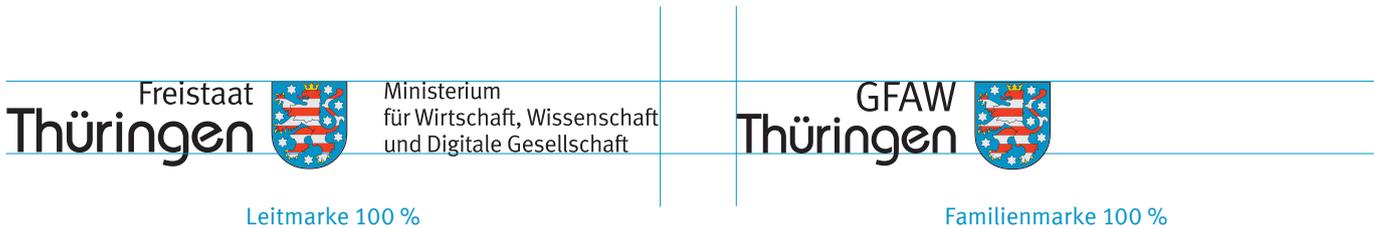
Die Schutzzonen definieren sich durch die Wappenbreite **x**. Innerhalb der Schutzzonen dürfen keine anderen gra-

fischen Elemente platziert werden. Die Schutzzonen müssen bei allen Anwendungen eingehalten werden.

Je nach Platzierung der Familienmarke gibt es eine Version für oben, mitte oder unten.

X = 10 mm bei einer Logogröße von 100 %

1/2 = 5 mm



Abbildungsgröße der Familienmarke im Verhältnis zur Leitmarke.

Die Abbildungsgrößen

DIN lang = 70 %

Format DIN A4



Format DIN A6



Format DIN lang



Grundlagen

Familienmarken

Thüringer Agentur für die Kreativwirtschaft

Weitere Informationen:

› Grundlagen

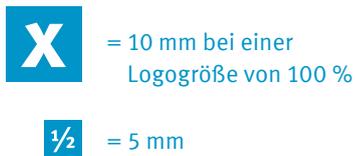
Kap. 1 / S. 9

Die Familienmarke steht generell auf einem weißen Hintergrund innerhalb eines definierten Raumes, der inneren Schutzzone.

Die Schutzzonen definieren sich durch die Wappenbreite **X**. Innerhalb der Schutzzonen dürfen keine anderen gra-

fischen Elemente platziert werden. Die Schutzzonen müssen bei allen Anwendungen eingehalten werden.

Je nach Platzierung der Familienmarke gibt es eine Version für oben, mitte oder unten.



Leitmarke 100 %



Familienmarke 100 %

Abbildungsgröße der Familienmarke im Verhältnis zur Leitmarke.

Die Abbildungsgrößen

DIN A4 = 100 %

DIN A5 = 85 %

DIN lang = 70 %

Format DIN A4



Format DIN A5



Format DIN lang



Grundlagen

Familienmarken

werbliche Marke „Das ist Thüringen“

Die werbliche Marke „Das ist Thüringen“ transportiert die werbliche Aussage der Kampagne „Das ist Thüringen.“ ohne Abbildung des Wappens des Freistaats Thüringen.

Die Wortmarke ist dem werblichen Einsatz in der nicht hoheitlichen Kommunikation vorbehalten, wie z.B. Sponsoring-Maßnahmen, Merchandising oder Eventbrandings etc.

Das Logo darf nur durch das Thüringer Landesmarketing für rein werbliche Zwecke eingesetzt werden. Über die Nutzung durch Dritte (Ausnahme) entscheidet das Landesmarketing. Dabei handelt es sich um Einzelfallentscheidungen.

Das ist
Thüringen

Das ist
Thüringen

Das ist
Thüringen

Gestaltungsraster

Blauanteil Aufbau

Weitere Informationen:

› Publikationen

Kap. 3 / S. 61

› Anzeigen und Plakate

Kap. 4 / S. 102

Ein prägnanter Bestandteil der Gestaltung ist die Arbeit mit blauen Farbflächen. Zur leichteren Handhabung gibt es eine horizontale Sechstel-Teilung. Die Aufteilung dient der optimalen Verwendung des Blauanteils. Durch die variable Sechstel-Teilung ist dieses Raster für alle Publikationen und Formate anwendbar.

Der Mindestblauanteil von $\frac{1}{6}$ darf nicht unterschritten werden.

Alle Veröffentlichungen (auch Newsletter) orientieren sich am Gestaltungsraster für Publikationen.



Gestaltungsraster

Blauanteil

Sechstel-Teilung in unterschiedlichen Formaten

Weitere Informationen:

› Publikationen

Kap. 3 / S. 61

› Anzeigen und Plakate

Kap. 4 / S. 102

Der Mindestblauanteil von 1/6 darf nicht unterschritten werden. Nach Bedarf kann der Blauanteil in 1-**x**-Schritten vergrößert oder verkleinert werden (vgl. 3.1.4).

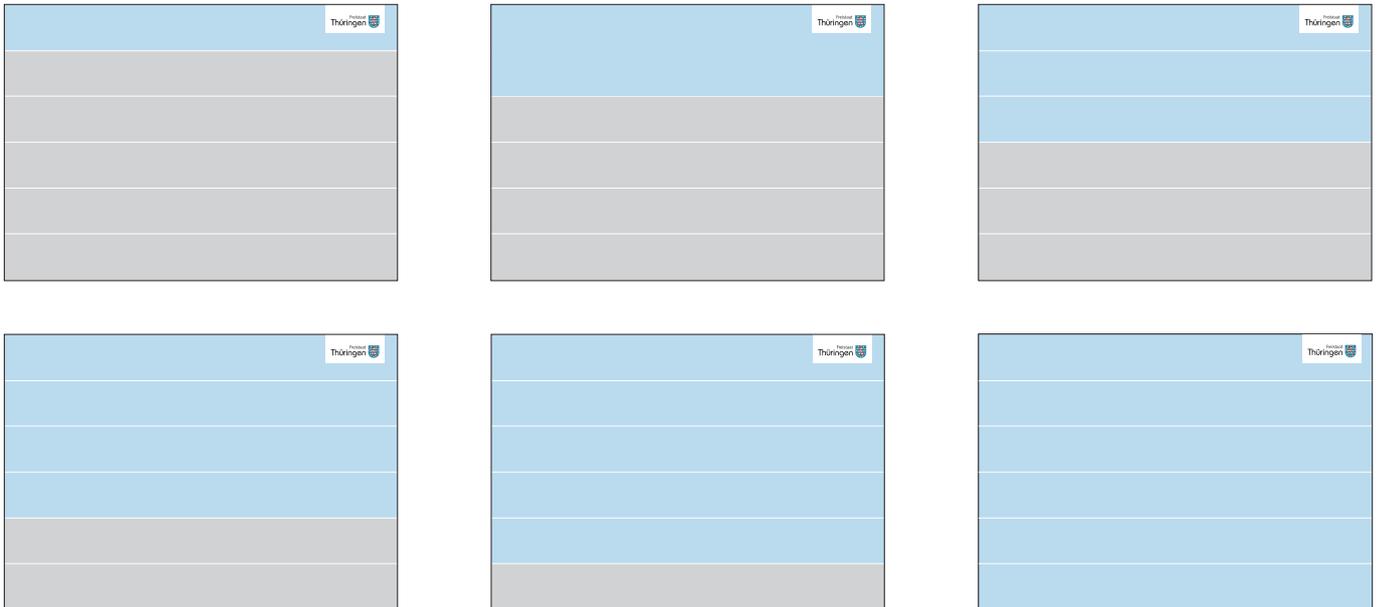
Der Blauanteil hat einen Abstand von 1 **x** zum Sichtformat.

Die horizontale Sechstel-Teilung ist für jedes Format möglich.

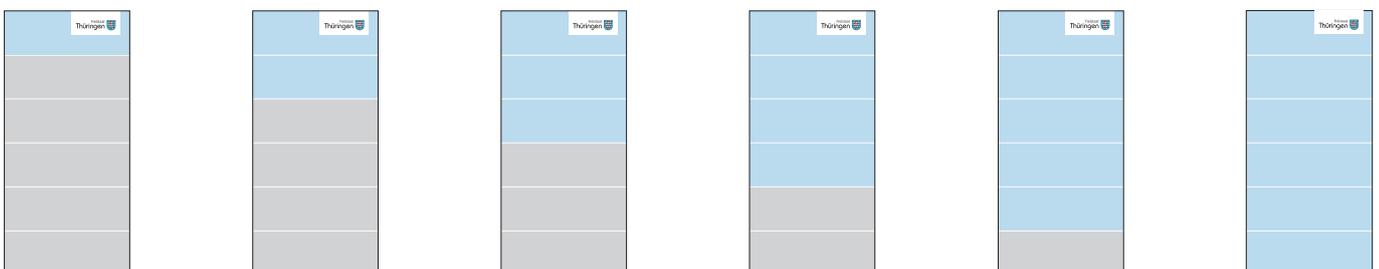
DIN A4



DIN A3



DIN lang



Gestaltungsraster

Blauanteil

Titelbild und Platzierung der Elemente

Weitere Informationen:

- > Publikationen
- > Anzeigen und Plakate

Kap. 3 / S. 61
Kap. 4 / S. 102

Bei der Gestaltung des Titelbildes ist es erlaubt einzelne Teile des Bildes in die blaue Fläche hineinragen zu lassen. Ein Beispiel siehe S. 155.

Alle Gestaltungselemente orientieren sich an der Wappenbreite **X**.

1/6	www.das-ist-thueringen.de		Freistaat Thüringen  X äußere Schutzzone
2/6	X ^{1/2} Guaredisch sulschab negit ülend mittagbereid Kisuaheli netrobux Nepomuk.		
X	X	X	Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton estbereid.
	^{1/2}	X	

2

ANWENDUNG

ANWENDUNG

3	Publikationen	61 - 101
4	Anzeigen & Plakate	102 - 109
5	Sonstige Medien	110 - 111
6	Geschäftsausstattung	112 - 136
7	Online-Styleguide	137 - 138
8	Protokoll der Thüringer Staatskanzlei	139 - 142
9	Polizei Thüringen	143 - 154

Publikationen

Format DIN A4
 Titelseiten (Beispiele)

Weitere Informationen:

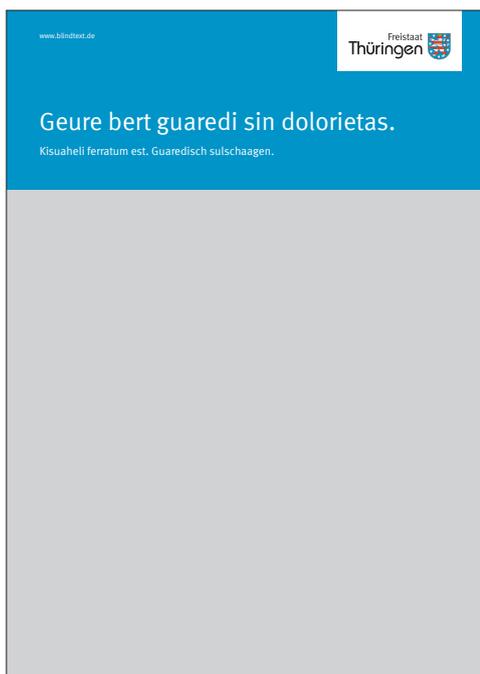
› Gestaltungsraster

Kap. 2 / S. 56

Das Layout entspricht dem Erscheinungsbild aller kommunikativen Maßnahmen des Freistaats Thüringen. Die Broschürentitel können mit einem

variablen Blauanteil gestaltet werden (vgl. 2.1 / S. 58). Die farbige Leitmarke ist in den Publikationen immer am oberen rechten Formatrand platziert.

Broschürentitel mit geringem Blauanteil



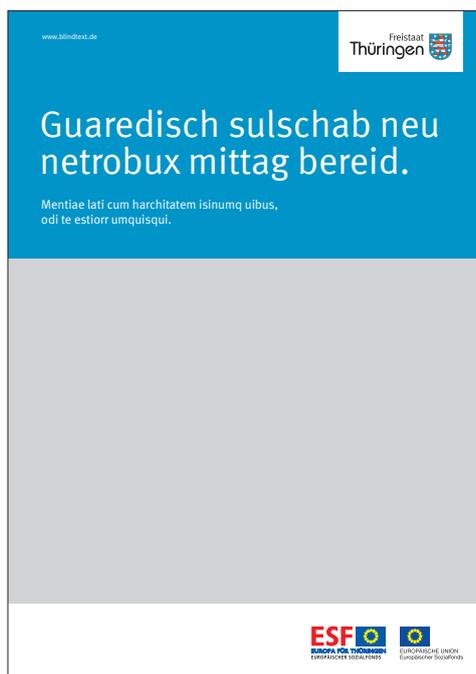
Broschürentitel mit größerem Blauanteil



Broschürentitel ohne Bild



Broschürentitel mit Zweitlogo



Publikationen

Format DIN A4
Titelseite mit Bildmotiv (Vermaßung)

A Leitmarke	100 %		
B URL	Meta Offc Normal	9 pt	ZAB 12 pt
C Headline	Meta Offc Normal	≥ 30 pt	ZAB = Punktgröße
D Subline	Meta Offc Normal	17 pt – 20 pt	ZAB = Punktgröße +3
E Motiv			

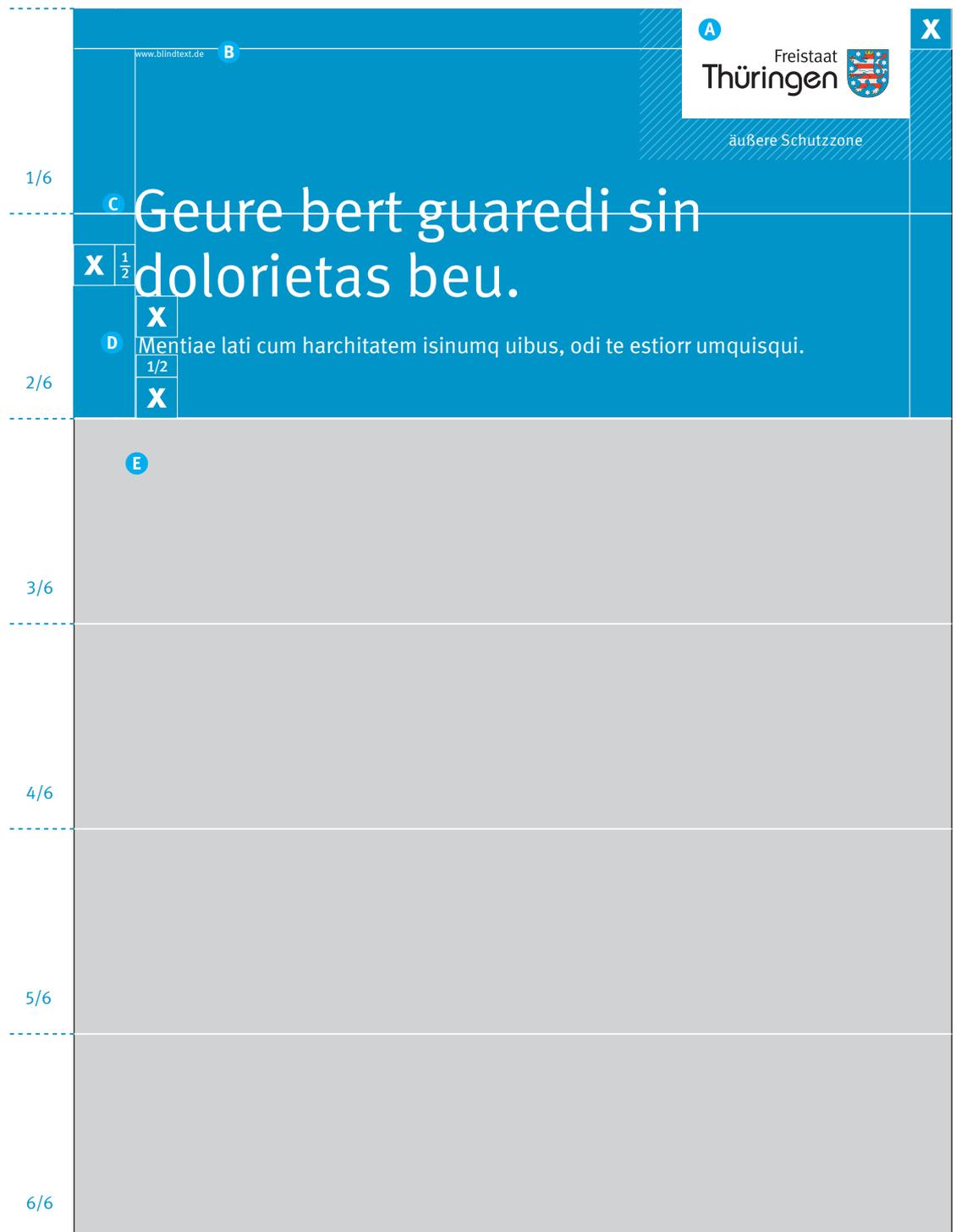


Abb. 65 %

Publikationen

Format DIN A4

Titelseite ohne Bildmotiv (Vermaßung)

A Leitmarke	100 %		
B URL	Meta Offc Normal	9 pt	ZAB 12 pt
C Headline	Meta Offc Normal	≥ 30 pt	ZAB = Punktgröße
D Subline	Meta Offc Normal	17 pt – 20 pt	ZAB = Punktgröße +3

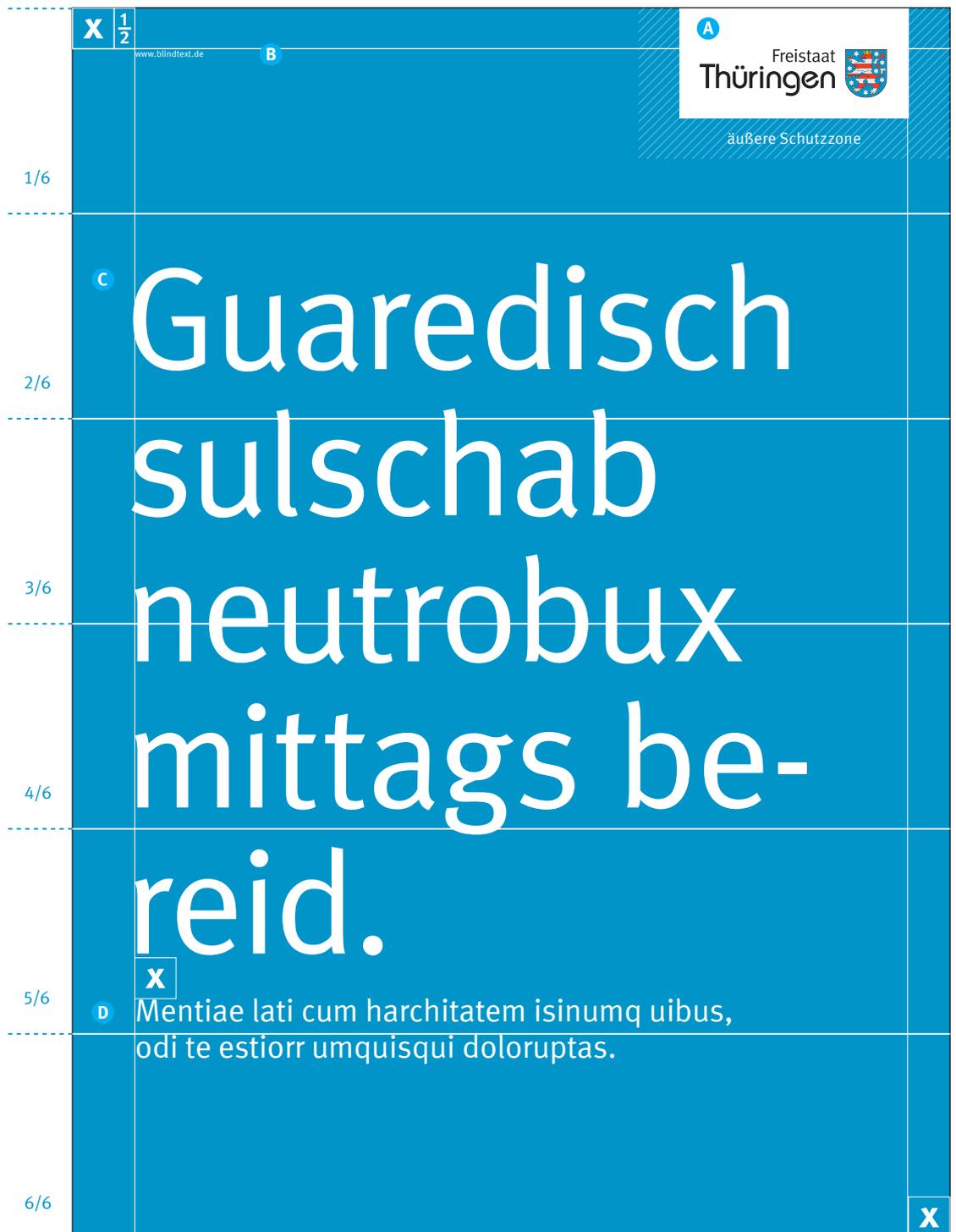


Abb. 65 %

3.1.4

BASISELEMENTE
ANWENDUNG
BEISPIELE

Publikationen

Format DIN A4

Rückseite mit Bildmotiv (Vermaßung)

A	Herausgeber	Meta Offc Medium	7,5 pt	ZAB 9 pt
		Meta Offc Normal	7,5 pt	ZAB 9 pt
B	Impressum	Meta Offc Medium	7,5 pt	ZAB 9 pt
		Meta Offc Normal	7,5 pt	ZAB 9 pt
C	Motiv			

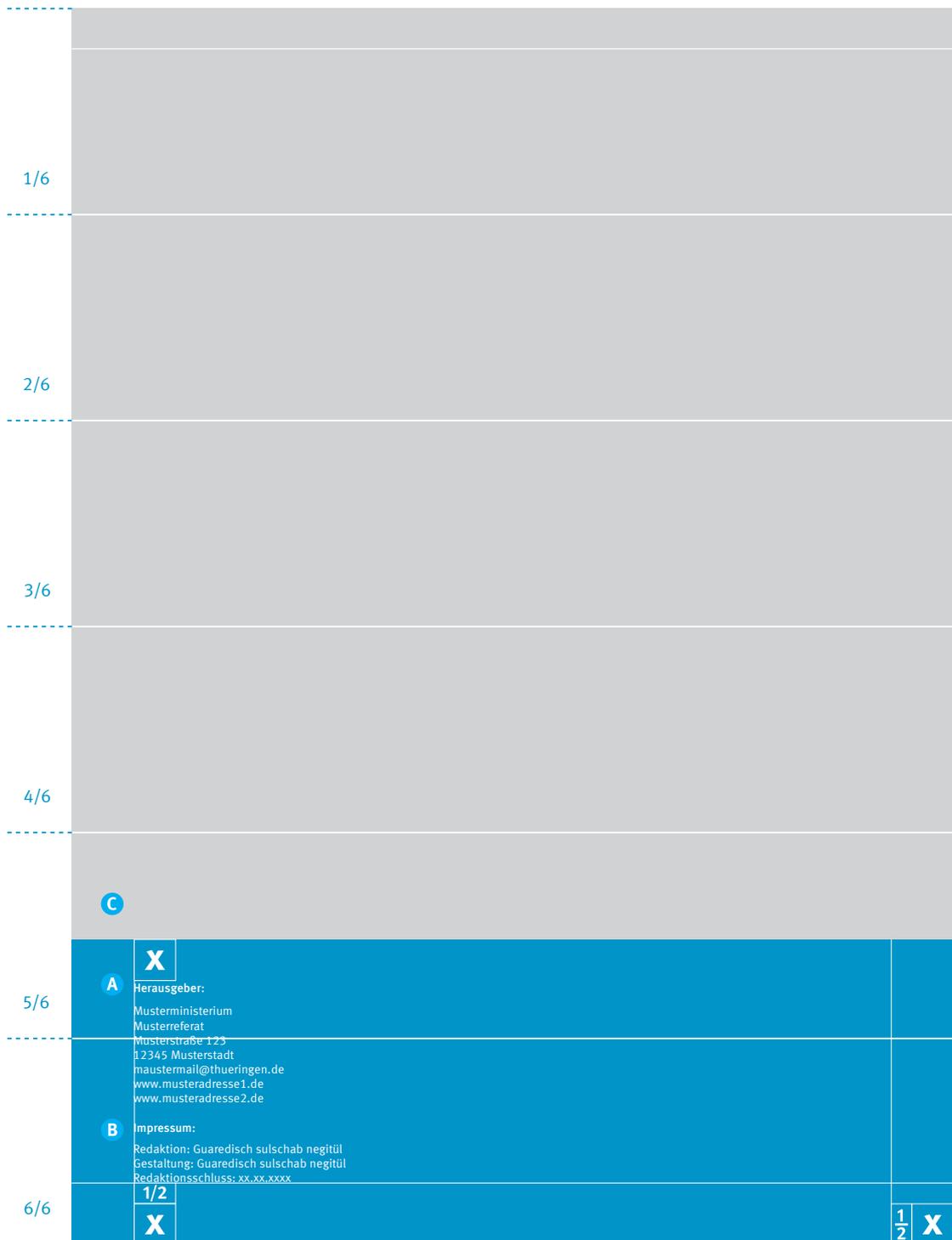


Abb. 65 %

Publikationen

Format DIN A4

Rückseite ohne Bildmotiv (Vermaßung)

A	Herausgeber	Meta Offc Medium	7,5 pt	ZAB 9 pt
		Meta Offc Normal	7,5 pt	ZAB 9 pt
B	Impressum	Meta Offc Medium	7,5 pt	ZAB 9 pt
		Meta Offc Normal	7,5 pt	ZAB 9 pt

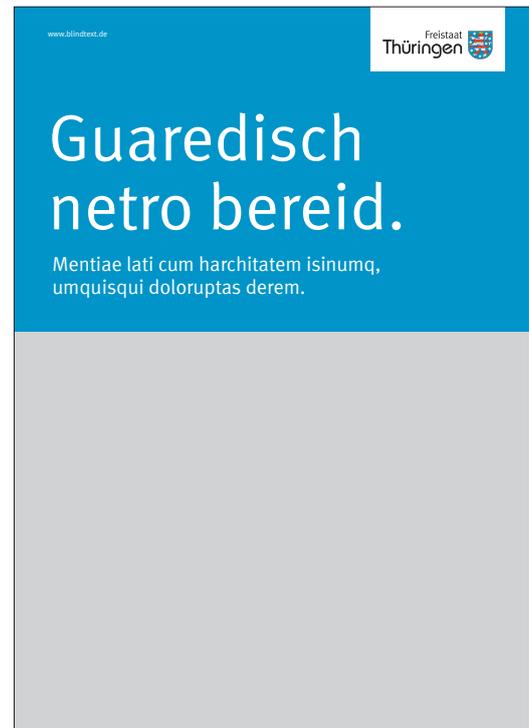
	X	$\frac{1}{2}$	
1/6			
2/6			
3/6			
4/6			
5/6	A	<p>Herausgeber:</p> <p>Musterministerium Musterreferat Musterstraße 123 12345 Musterstadt</p> <p>mustermail@thueringen.de www.musteradresse1.de www.musteradresse2.de</p>	
6/6	B	<p>Impressum:</p> <p>Redaktion: Guaredisch sulschab neunetrobux mittag bereid Gestaltung: Guaredisch sulschab neunetrobux mittag bereid Redaktionsschluss: xx.xx.xxxx</p>	$\frac{1}{2}$ X

Abb. 65 %

Broschürentitel mit geringem Blauanteil



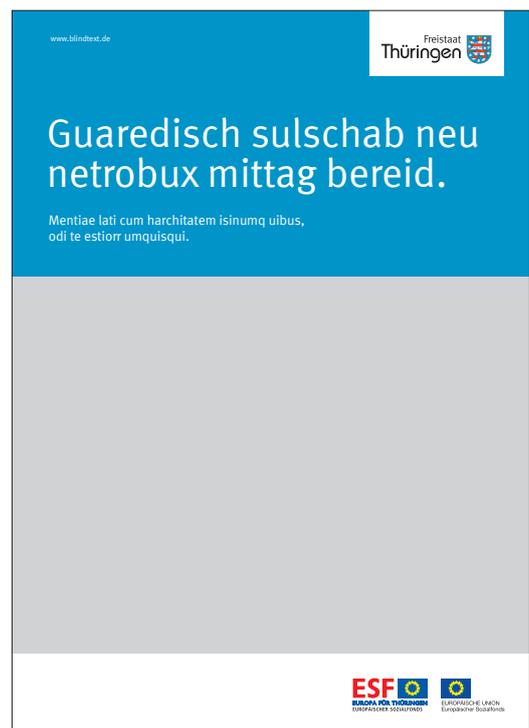
Broschürentitel mit größerem Blauanteil



Broschürentitel ohne Bild



Broschürentitel mit Zweitlogo



Publikationen

Format DIN A5

Titelseite mit Bildmotiv (Vermaßung)

- A** Leitmarke
- B** Headline
- C** Subline
- D** URL
- E** Bild

85 %

Meta Offc Normal, mind. 24 pt,

ZAB = Punktgröße

Meta Offc Normal, mind. 12 pt, max. 20 pt, ZAB = Punktgröße +3

Meta Offc Normal, 8 pt,

ZAB 11 pt

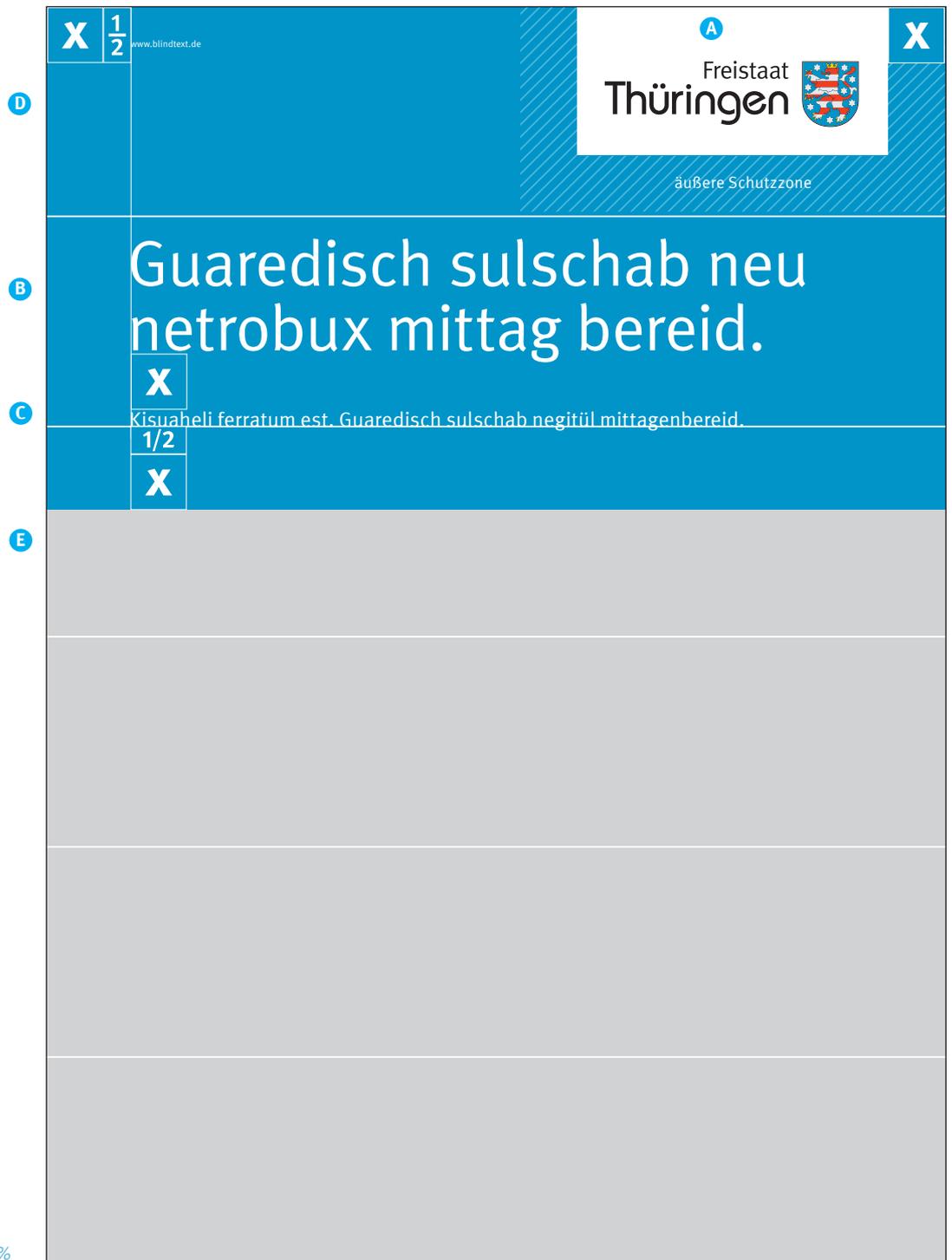
 = 8,5 mm


Abb. 90 %

Publikationen

Format DIN A5

Titelseite ohne Bildmotiv (Vermaßung)

A Leitmarke	85 %		
B Headline	Meta Offc Normal, mind. 24 pt,	ZAB = Punktgröße	
C Subline	Meta Offc Normal, mind. 12 pt, max. 20 pt,	ZAB = Punktgröße +3	
D URL	Meta Offc Normal, 8 pt,	ZAB =11 pt	



Abb. 90 %

Publikationen

Format DIN A5

Rückseite mit Bildmotiv (Vermaßung)

- A** Herausgeber Meta Offc Medium 7 pt, ZAB 9 pt
- B** Impressum Meta Offc Normal 7 pt, ZAB 9 pt
- C** Bild

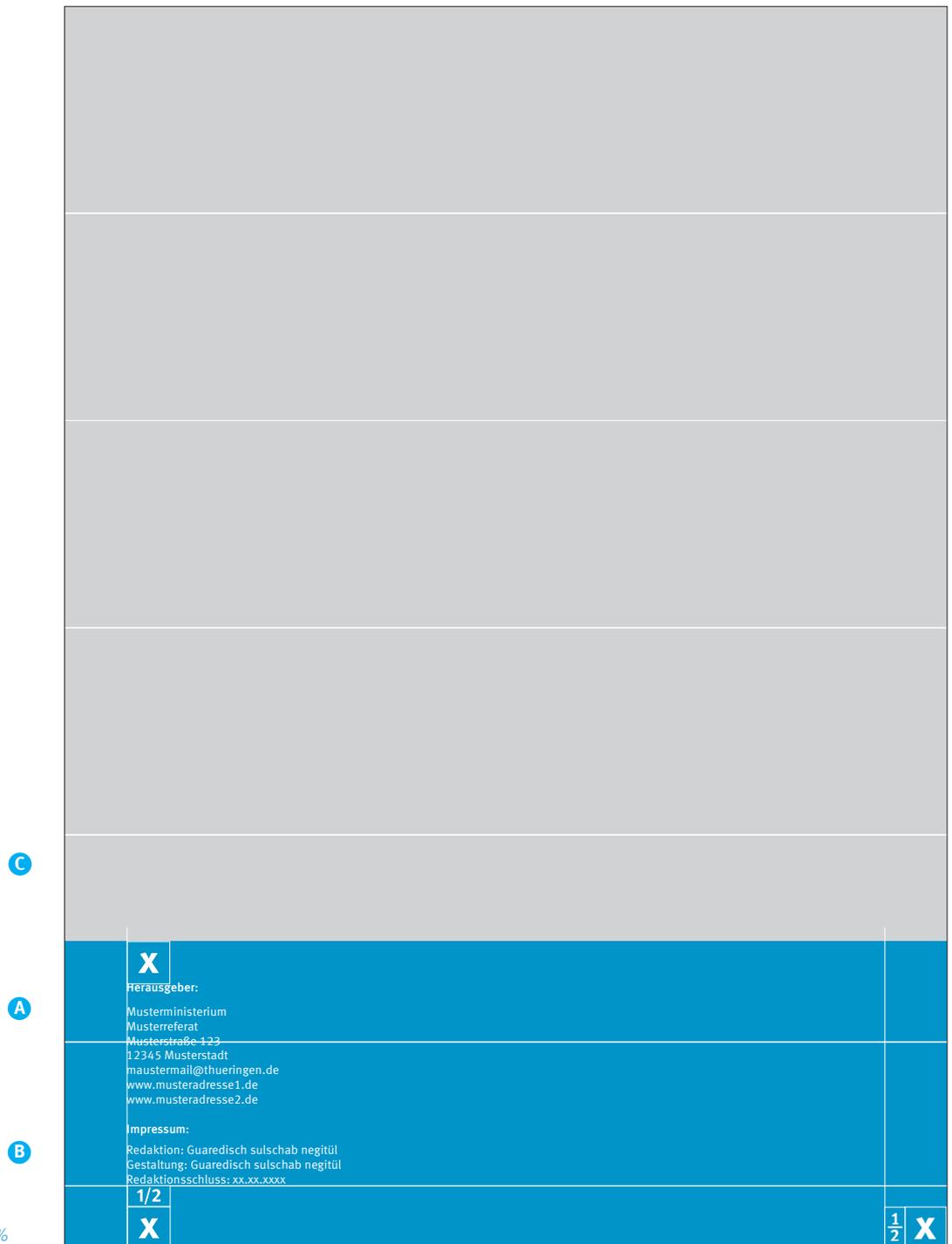


Abb. 90 %

3.2.5

BASISELEMENTE
ANWENDUNG
BEISPIELE

Publikationen

Format DIN A5

Rückseite ohne Bildmotiv (Vermaßung)

- A** Herausgeber Meta Offc Medium 7 pt, ZAB 9 pt
- B** Impressum Meta Offc Normal 7 pt, ZAB 9 pt

X	$\frac{1}{2}$	
A	Herausgeber:	
	Kisuaheli netrobox erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getu ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid.	
B	Kisuaheli netrobox erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.	
	$\frac{1}{2}$	
	X	
		$\frac{1}{2}$ X

Abb. 90 %

Weitere Informationen:

› Typografie

Kap. 3.4 / S. 88

Das Layout erlaubt eine Vielzahl von Variationsmöglichkeiten in Bezug auf die Anzahl der Textspalten und die Größe der Bildmotive.

Die Bildmotive auf den Innenseiten können über den Satzspiegel hinaus bis an den Formatrand stoßen. Kleinere Bilder auf den Innenseiten werden in den Satzspiegel eingebunden.

10

Guaredisch sulschab neu netrobux mittag bereid.

Kisuaheili netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getu ferratum est.

„Kisuaheili netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheili netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheili netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid.“

Kisuaheili netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.

11

Kisuaheili netrobux erlikate Nepomuk et mekaloton getu ferratum est.

Kisuaheili netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getu ferratum est.

10

Kisuaheili netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheili netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheili netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.

Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheili netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheili netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheili netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.

Kisuaheili netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheili netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheili netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.

Kisuaheili netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheili netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheili netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.

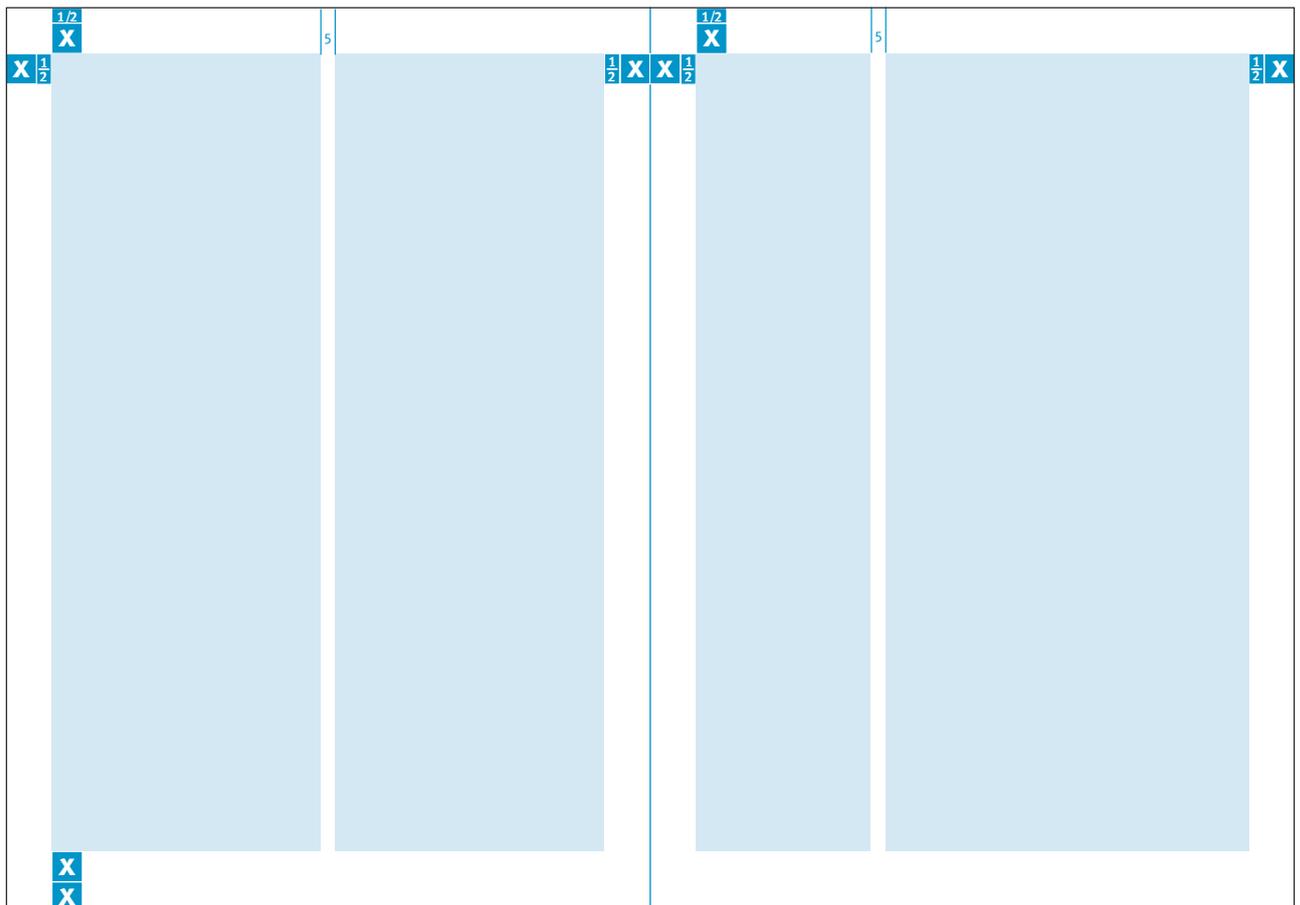
11

Publikationen

Format DIN A5

Innenseiten (Satzspiegel und Spaltenraster)

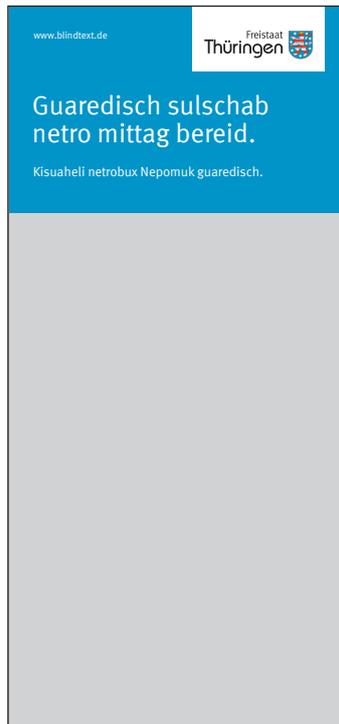
Format DIN A5	148 x 210 mm	Satzspiegel außen	12,75 mm
Grundlinienraster	6,294 pt	Satzspiegel innen	12,75 mm
Rasterstart	15,4 mm	Satzspiegel oben	12,75 mm
		Satzspiegel unten	17 mm



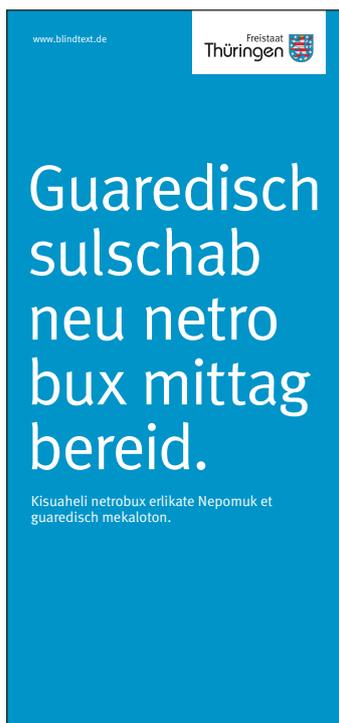
X = 8,5 mm

$\frac{1}{2}$ = 4,25 mm

Publikationen

Format DIN lang
Titelseiten (Beispiele)Broschürentitel mit geringem
BlauanteilBroschürentitel mit größerem
Blauanteil

Broschürentitel ohne Bild



Broschürentitel mit Zweitlogo



Publikationen

Format DIN lang
Titelseite mit Bildmotiv (Vermaßung)

- A** Leitmarke 70 %
- B** Headline Meta Offc Normal, mind. 24 pt, ZAB = Punktgröße
- C** Subline Meta Offc Normal, mind. 12 pt, max. 20 pt, ZAB = Punktgröße +3
- D** URL Meta Offc Normal, 8 pt, ZAB 11 pt
- E** Bild

X = 7 mm

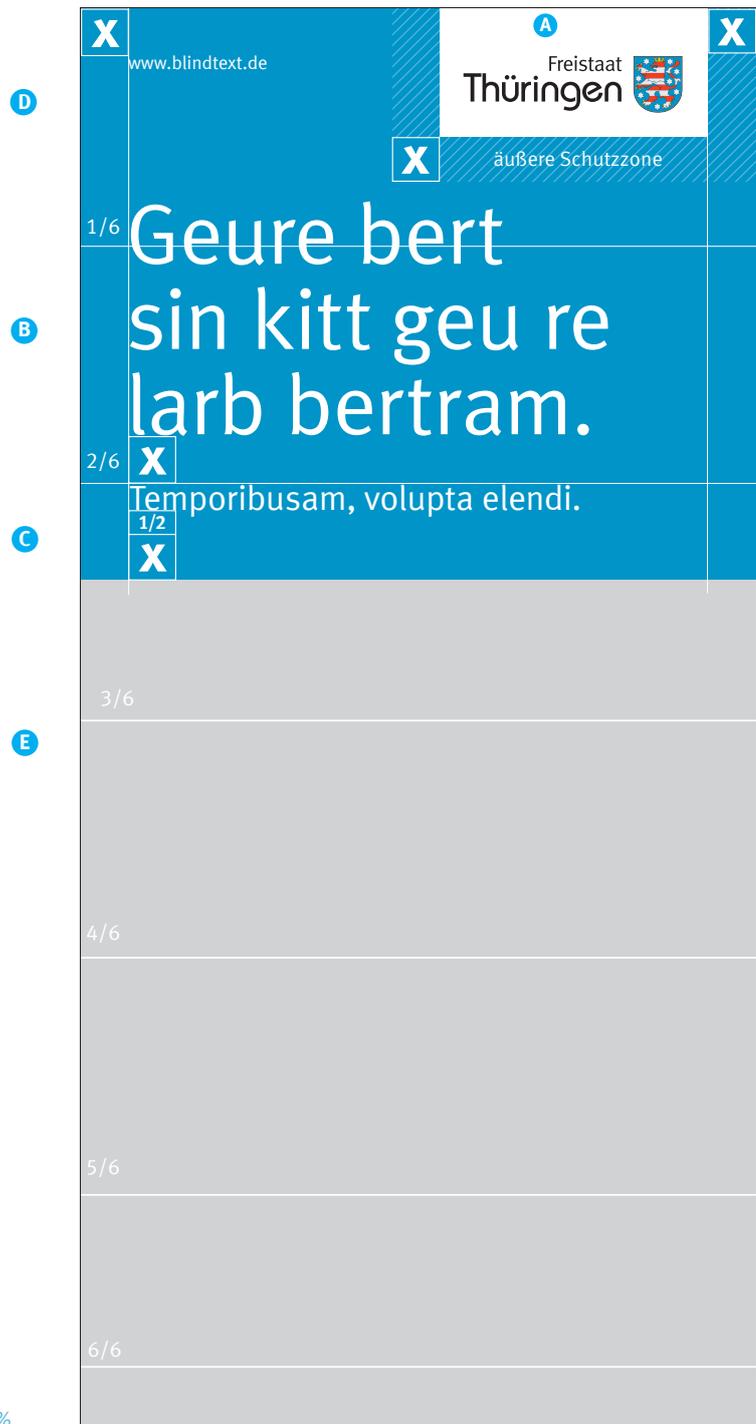


Abb. 90 %

Publikationen

Format DIN lang

Titelseite ohne Bildmotiv (Vermaßung)

A Leitmarke	70 %	
B Headline	Meta Offc Normal, mind. 24 pt,	ZAB = Punktgröße
C Subline	Meta Offc Normal, mind. 12 pt, max. 20 pt,	ZAB = Punktgröße +3
D URL	Meta Offc Normal, 8 pt,	ZAB 11 pt

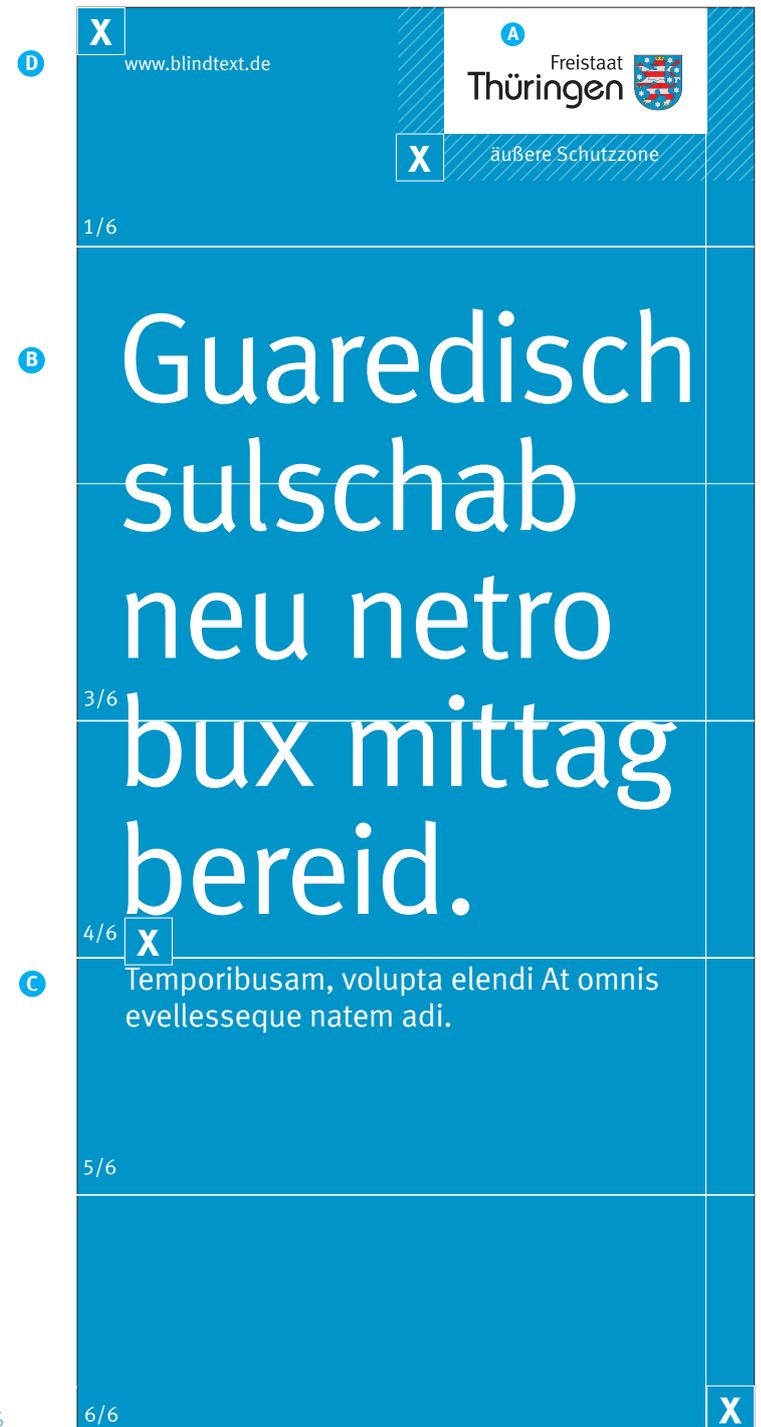
X = 7 mm

Abb. 90 %

3.3.4

BASISELEMENTE
ANWENDUNG
BEISPIELE

Publikationen

Format DIN lang
Rückseite mit Bildmotiv (Vermaßung)

- A** Herausgeber Meta Offc Medium 7 pt, ZAB 9 pt
- B** Impressum Meta Offc Normal 7 pt, ZAB 9 pt
- C** Bild

X = 7 mm

C

A

B

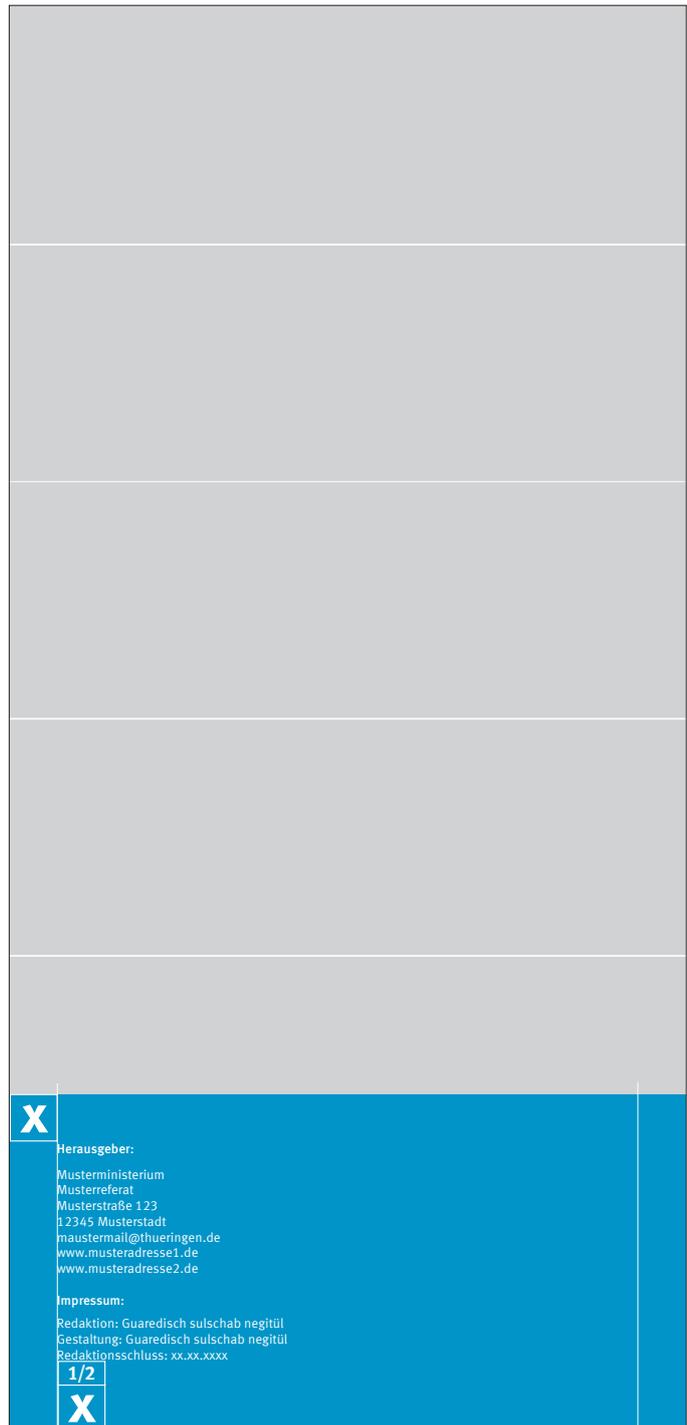


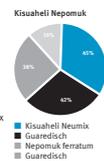
Abb. 90 %

Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton ferratum est.

Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getu ferratum est.

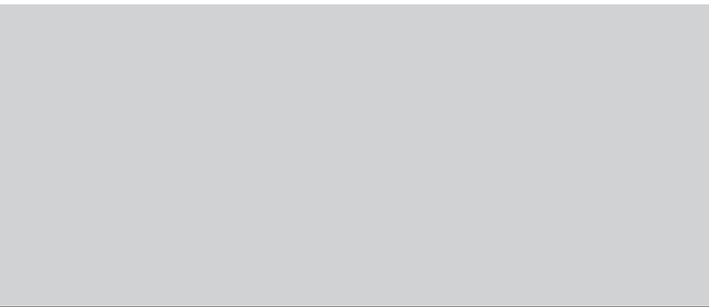
Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton ferratum est.

Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.



Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton ferratum est.

Kisuheli Nepomuk, Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid.



Guaredisch sulschab neu netrobux mittag bereid.

Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getu ferratum est. Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getu ferratum est

NEPOMUK SULSCHAB

Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.

NEPOMUK SULSCHAB

Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.

GUAREDISCH SULSCHAB

Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton ferratum est.

GUAREDISCH SULSCHAB

Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton ferratum est.

KISUAHELI

Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton ferratum est.

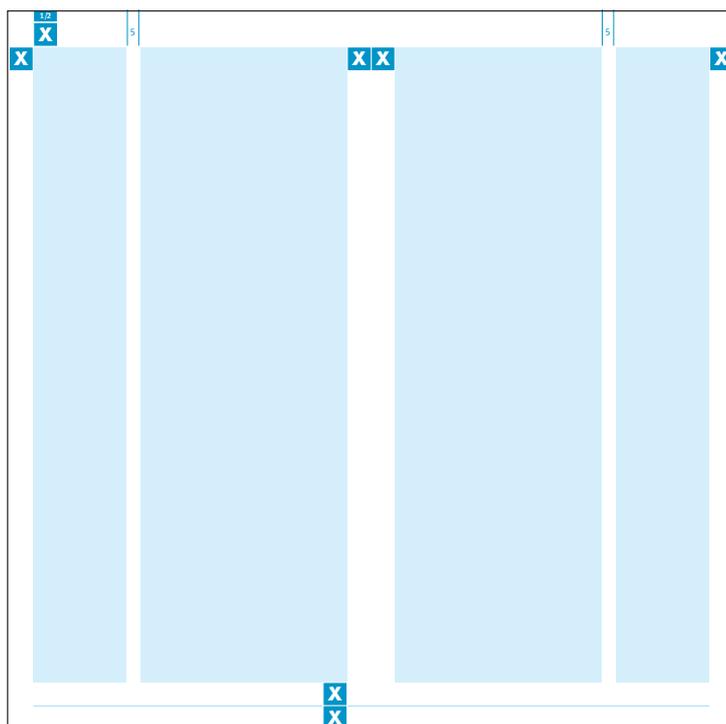
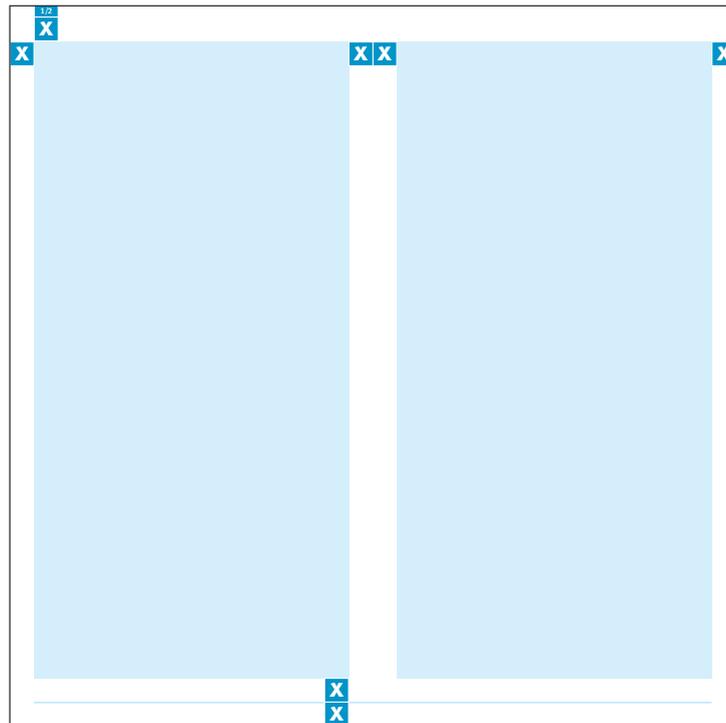
KISUAHELI

Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton ferratum est.

Publikationen

Format DIN lang
Innenseiten (Satzspiegel und Spaltenraster)

Format DIN lang	105 x 210 mm	Satzspiegel außen	7 mm
Grundlinienraster	6,294 pt	Satzspiegel innen	7 mm
Rasterstart	11,7 mm	Satzspiegel oben	10,5 mm
		Satzspiegel unten	14 mm



Weitere Informationen:

› Grundlagen Kap. 1.11.2 / S. 40

Hausschrift des Freistaats Thüringen ist die Schrift FF Meta Offc. Sie zählt zu den bekanntesten zeitgenössischen Schriften und ist hervorragend für längere Textpassagen geeignet. Besonderer Wert wurde auf die gute Unterscheidbarkeit aller Buchstaben und gute Lesbarkeit bei kleinen Schriftgraden gelegt. Die FF Meta gilt heute neben dem Klassiker Helvetica als eine der

erfolgreichsten Schriften. Die Meta wird im Schriftschnitt FF Meta Offc in den Varianten: Meta Offc Normal, Meta Offc Normal Italic, Meta Offc Medium und Meta Offc Bold verwendet.

Link zur Schrift FF Meta Offc:
www.fontshop.com/families/ff-meta

Alle Publikationen des Freistaats Thüringen werden im linksbündigen Flattersatz gesetzt.

Headline

DIN A4 Meta Offc Normal, mind. 30 pt, ZAB = Punktgröße

DIN A5 Meta Offc Normal, mind. 24 pt, ZAB = Punktgröße

DIN lang Meta Offc Normal, mind. 24 pt, ZAB = Punktgröße

Guaredisch sulschab netrobux.

Subline

DIN A4 Meta Offc Normal, mind. 17 pt, max. 20 pt, ZAB = Punktgröße +3

DIN A5 Meta Offc Normal, mind. 12 pt, max. 20 pt, ZAB = Punktgröße +3

DIN lang Meta Offc Normal, mind. 12 pt, max. 20 pt, ZAB = Punktgröße +3

Kisuaheli erlikate Nepomuk et guaredisch.

Copy

DIN A4 Meta Offc Normal, 9 pt, ZAB 12 pt

Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend.

DIN A5 Meta Offc Normal, 8 pt, ZAB 11 pt

Kisuaheli netrobuxNepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. KisuahelinKisuaheli

DIN lang Meta Offc Normal, 8 pt, ZAB 11 pt

Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk.

Absätze

Absätze in der Copy (Fließtext) werden einfach gesetzt.

Aufzählungen

Aufzählungen werden je Ebene mit einem *Geviert* eingezogen.

Zwischenüberschrift

Meta Offc Normal Italic
mind. 15 pt, max. 24 pt
ZAB = Punktgröße +3

Hervorhebung

Meta Offc Medium
9 pt ZAB 12,5 pt

**Bildunterschrift/Marginalie/
Beschriftung Grafiken**

Meta Offc Medium 7,5 pt ZAB 9 pt
Meta Offc Normal 7,5 pt ZAB 9 pt

Kolummentitel

Meta Offc Normal
9 pt ZAB 12,5 pt

Paginierung

Meta Offc Normal
9 pt ZAB 12,5 pt

Fußnote

Meta Offc Normal
6 pt ZAB 8 pt

Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et
guaredisch mekaloton getunise ferra-
tum sulschab est.

Guaredisch sulschab negitülend mittag.

- Kisuaheli netrobux erlikate guedisch.
- Kisuaheli netrobux erlikate gudisch.

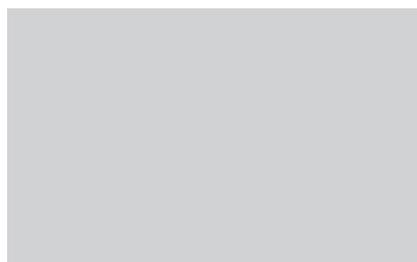
Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et ferratum est.

Guaredisch sulschab negitülend mitta-
genbereid. Kisuaheli netrobux erlikater.

**Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et
guaredisch getunise ferratum est.**

Guaredisch sulschab negitülend mitta-
genbereid. Kisuaheli netrobux erlikatere

Guaredisch sulschab negitülend mitta-
genbereid. **Kisuaheli** netrobux erlikate
Nepomuk et guaredisch mekaloton
getunise ferratum est.



Guaredisch Sulschab negitülend mittagenbereid
Nepomuk et guaredisch.

01_Kisuaheli netrobux 2012

02

03

*Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli
netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getuni-
se ferratum est.

Publikationen

Typografie Verwendung (Impressum)

In der Regel nennt das Impressum die Namen der Verantwortlichen für den Inhalt, die Kontaktdaten sowie Angaben über Produktion, Erscheinungsweise, Auflage, Firma und Copyright.

Impressum

Meta Offc Medium 7,5 pt ZAB 9 pt

Meta Offc Normal 7,5 pt ZAB 9 pt

Herausgeber:

Kisuaheli netrobux Nepomuk

Kontakt:

Kisuaheli netrobux erlikate
Nepomuk et guaredisch
mekaloton getunise ferratum
sulschab est.

Redaktion:

Kisuaheli netrobux Nepomuk

Gestaltung und Satz:

Kisuaheli netrobux Nepomuk

Druck:

Kisuaheli netrobux Nepomuk

Stand:

Kisuaheli netrobux Nepomuk

Auflage:

Kisuaheli netrobux Nepomuk

Verteilerhinweis:

Diese Informationsschrift wird von der Thüringer Landesregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.

Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die vorliegende Druckschrift nicht so verwendet werden, dass dies als Parteinarbeit des Herausgebers zu Gunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte.

Diese Beschränkungen gelten unabhängig vom Vertriebsweg, also unabhängig davon, auf welchem Wege und in welcher Anzahl diese Informationsschrift dem Empfänger zugegangen ist. Erlaubt ist jedoch den Parteien, diese Informationsschrift zur Unterrichtung ihrer Mitglieder zu verwenden.

Copyright:

Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen und der fotomechanischen Wiedergabe, sind dem Herausgeber vorbehalten.

- D** Deutscher Text
- F** Fremdsprachiger Text

Für mehrsprachige Broschüren gilt die Regelung, dass der deutsche Text und der fremdsprachige Text jeweils untereinander oder nebeneinander positioniert werden. Der deutsche Text wird in der Meta Offc Normal gesetzt, der

fremdsprachige Text in der Meta Offc Normal Italic. Das Gleiche gilt auch für die Bildunterschriften und Marginalien. Eine farbliche Differenzierung der unterschiedlichen Sprachen ist nicht gewünscht.

D Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getu ferratum est.

F *Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getu ferratum est.*

D Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid.

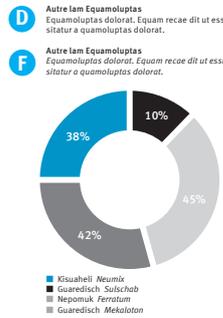
Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekalotonferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mit-

tagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenberaid.

Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid.

suaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekalotonferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid.

F *Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid.*



D *Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid.*

F *Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid.*

D *Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid.*

F *Autre lam Equamoluptas Equamoluptas dolorat. Equam recae dit ut essi silitur a quamoluptas dolorat.*

Publikationen

Tabellen und Diagramme

Tabellen

Weitere Informationen:

- › Farben Kap. 1.10 / S.36
- › Schriften Kap. 1.11 / S.39

Bei Publikationen die mit der Schrift Arial gedruckt werden, kommen in den Tabellen und Diagrammen die Arial Bold und Arial Regular zur Anwendung.

Tabellen haben in Publikationen zwei Funktionen: Zum einen dienen sie der Vermittlung von Fakten, zum anderen wirken sie innerhalb des Layouts als belebende und illustrierende Gestaltungselemente. Dieser Doppelfunktion passen sich die Typografie und die bildliche Darstellung an. Die Typografie ist sparsam, da sie lediglich den Vergleich und die Darstellung

von Entwicklungen leisten soll. Gleiches gilt für die Flächen und Linien in den Tabellen, weil sie einerseits die Übersicht unterstützen, andererseits durch die Formen und Farben optisch eine starke Wirkung entfalten. Die unterschiedlichen Farben können den Kapiteln Grundlagen 1.10.1 und 1.10.3 entnommen werden.

Tabellen-Überschrift

Meta Ofc Medium 9 pt ZAB 12 pt

Text und Zahlen

Meta Ofc Normal 7,5 pt ZAB 14 pt
Meta Ofc Medium 7,5 pt ZAB 9 pt
Die Schrift druckt negativ weiß, wenn der Fondton eine Intensität von 60 % und mehr hat.

Linien

Zwischenlinien werden in 1 pt, 100 % schwarz gesetzt. Graue Zwischenlinien sind 60 % schwarz.

Unterteilungen

Weißer Striche in 2 pt segmentieren die farbigen Elemente.

Balken

Die Balken haben eine Stärke von minimum 5 mm.

Farbgebung

Balken und Fonds werden in 20%-Abstufungen der Primärfarben Blau (CMYK 100/20/10/0) oder Schwarz (CMYK 0/0/0/100) aufgebaut.

Farbliche Hervorhebung

Hervorhebungen werden in 20%-Abstufungen der Sekundärfarben aufgebaut.

Tabellentitel		
Sulschab	2001	2003
Kisuaheli	950	1.255
Guaredisch	150	345
Lore	555	678
Neumix	1.250	2.350
Netrobux	8.w	12.753
Getunise	0	35
Nepomuk	123	245

Tabellentitel		
Sulschab	2001	2003
Kisuaheli	950	1.255
Guaredisch	150	345
Lore	555	678
Neumix	1.250	2.350
Netrobux	8.540	12.753
Getunise	0	35
Nepomuk	123	245

Tabellentitel		
Sulschab	2001	2003
Kisuaheli	950	1.255
Guaredisch	150	345
Lore	555	678
Neumix	1.250	2.350
Netrobux	8.540	12.753
Getunise	0	35
Nepomuk	123	245

Tabellentitel		
Sulschab	2001	2003
Kisuaheli	950	1.255
Guaredisch	150	345
Lore	555	678
Neumix	1.250	2.350
Netrobux	8.540	12.753
Getunise	0	35
Nepomuk	123	245

Tabellentitel					
ABC	TH	QR	WX	YZ	NN
Kisuaheli	950	1.255	950	1.255	950
Guaredisch	150	345	150	345	150
Lore insua	555	678	555	678	555
Neumix	1.250	2.350	1.250	2.350	1.250
Netrobux	8.540	12.753	8.540	12.753	8.540
Getunise	0	35	0	35	0
Nepomuk	123	245	123	245	123

Publikationen

Tabellen und Diagramme
Schaubilder

Weitere Informationen:

- › Farben Kap. 1.10 / S.36
- › Schriften Kap. 1.11 / S.39

Bei Publikationen die mit der Schrift Arial gedruckt werden, kommen in den Tabellen und Diagrammen die Arial Bold und Arial Regular zur Anwendung.

Was für Tabellen gilt, gilt auch für die Gestaltung von Schaubildern: Sie dienen der Vermittlung von Fakten und sind innerhalb des Layouts belebende und illustrierende Gestaltungselemente. Die Typografie ist sparsam, Gleiches gilt

auch für die Farbflächen und Linien in den Schaubildern. Die unterschiedlichen Farben können den Kapiteln Grundlagen 1.10.1 und 1.10.3 entnommen werden.

Tabellen-Überschrift

Meta Offc Medium 9 pt ZAB 12 pt

Text und Zahlen

Meta Offc Normal 7,5 pt ZAB 14 pt
Meta Offc Medium 7,5 pt ZAB 9 pt
Die Schrift druckt negativ weiß, wenn der Fondton eine Intensität von 60 % und mehr hat.

Linien

Zwischenlinien werden in 1 pt, 100 % schwarz gesetzt. Graue Zwischenlinien sind 60 % schwarz.

Balken

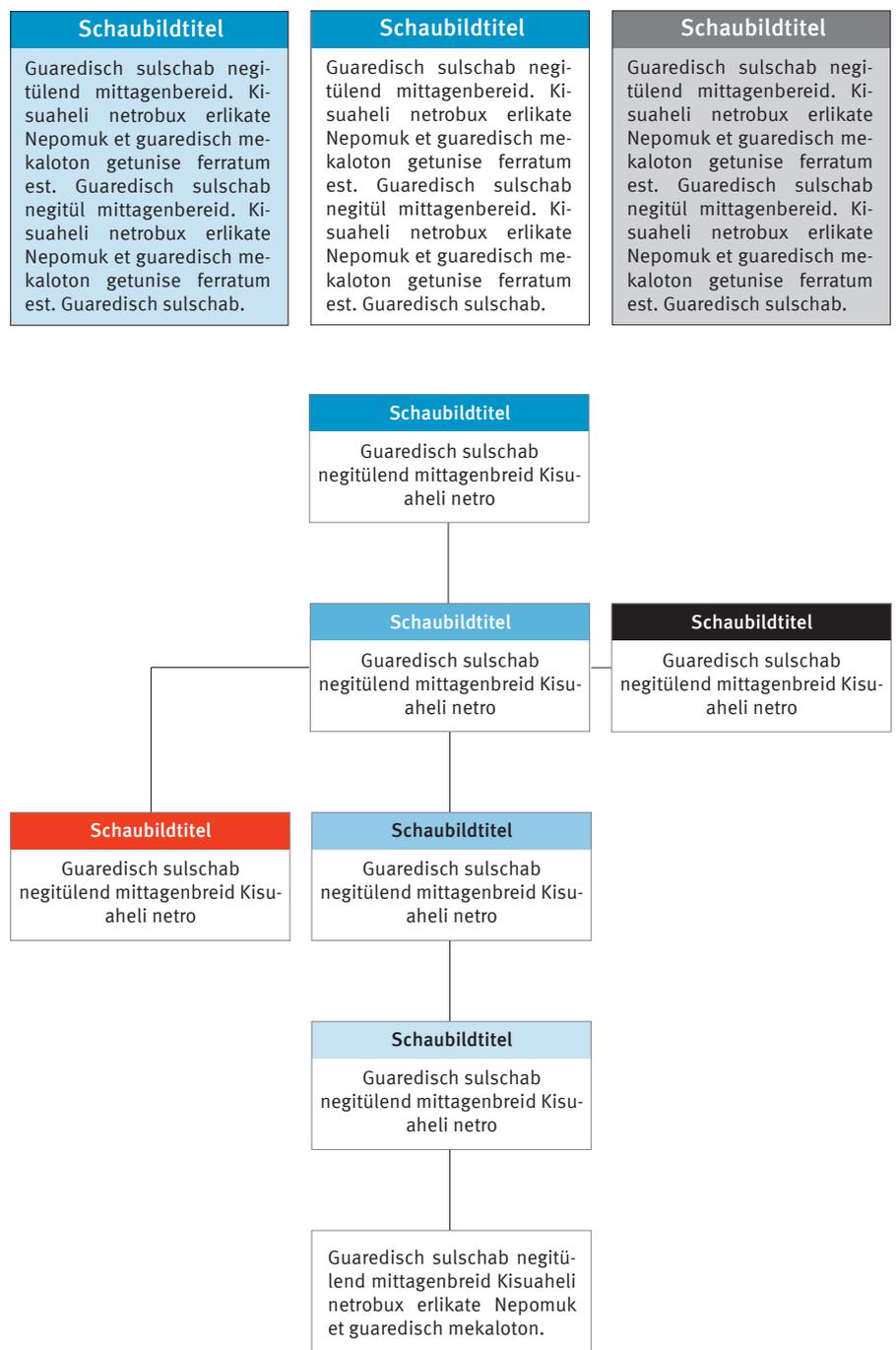
Die Balken haben eine Stärke von mind. 5 mm.

Farbgebung

Balken und Fonds werden in 20%-Abstufungen der Primärfarben Blau (CMYK 100/20/10/0) oder Schwarz (CMYK 0/0/0/100) aufgebaut.

Farbliche Hervorhebung

Hervorhebungen werden in 20%-Abstufungen der Sekundärfarben aufgebaut.



Publikationen

Tabellen und Diagramme Kurvendiagramme

Weitere Informationen:

› Farben [Kap. 1.10 / S.36](#)

› Schriften [Kap. 1.11 / S.39](#)

Bei Publikationen die mit der Schrift Arial gedruckt werden, kommen in den Tabellen und Diagrammen die Arial Bold und Arial Regular zur Anwendung.

Diagramm-Überschrift

Meta Offc Medium 9 pt ZAB 12 pt

Text und Zahlen

Meta Offc Normal 7,5 pt ZAB 9 pt

Meta Offc Medium 7,5 pt ZAB 9 pt

Linien

Linien werden in 1 pt, 100 % schwarz gesetzt. Graue Zwischenlinien werden in 0,25 pt, 60 %schwarz gesetzt.

Kurven

Kurven werden in 2 pt gesetzt.

Farbgebung

Balken und Fonds werden in 20%-Abstufungen der Primärfarben Blau (CMYK 100/20/10/0) oder Schwarz (CMYK 0/0/0/100) aufgebaut.

Farbliche Hervorhebung

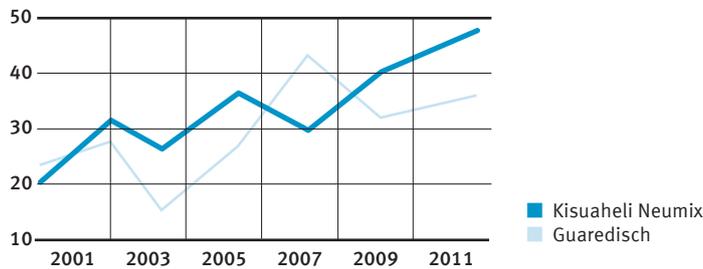
Hervorhebungen werden in 20%-Abstufungen der Sekundärfarben aufgebaut.

Kurvendiagramme eignen sich, um die Mengenentwicklung einer einzelnen Position darzustellen. Ein Kurvendiagramm eignet sich für detaillierte Darstellung mit einer Vielzahl von Messpunkten. Durch die Verbindung der einzelnen Punkte wird der Verlauf stärker in den Vordergrund gerückt. Da es sich um Mengenveränderungen handelt, deren Verlauf zu berücksichtigen ist, werden Kurvendiagramme so angeordnet, dass die x-Achse die Zeitachse bildet. Durch die Anlage des Rasters und seiner

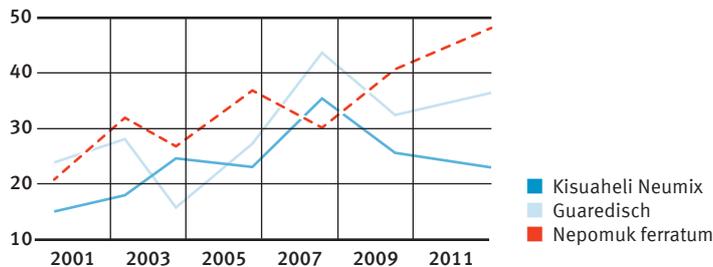
Abstände lässt sich die vertikale oder horizontale Wirkung der Kurve beeinflussen. Kurvendiagramme werden rein linear dargestellt. Plastisch wirkende Darstellungen sind nicht erlaubt. Bei der Gestaltung von Kurvendiagrammen können zur Unterscheidung der Kurven mehrere Farben zum Einsatz kommen.

Die unterschiedlichen Farben können den Kapiteln Grundlagen [1.10.1](#) und [1.10.3](#) entnommen werden.

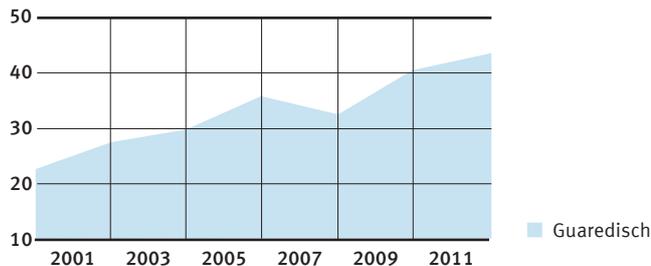
Kurvendiagramm-Titel



Kurvendiagramm-Titel



Kurvendiagramm-Titel



Weitere Informationen:

- › Farben Kap. 1.10 / S.36
- › Schriften Kap. 1.11 / S.39

Bei Publikationen die mit der Schrift Arial gedruckt werden, kommen in den Tabellen und Diagrammen die Arial Bold und Arial Regular zur Anwendung.

Diagramm-Überschrift

Meta Offc Medium 9 pt ZAB 12 pt

Text und Zahlen

Meta Offc Normal 7,5 pt ZAB 9 pt
Meta Offc Medium 7,5 pt ZAB 9 pt

Linien

Linien werden in 1 pt, 100 % schwarz gesetzt. Graue Zwischenlinien werden in 0,25 pt, 60 % schwarz gesetzt.

Balken

Die Balken haben eine Stärke von mind. 5 mm.

Farbgebung

Balken und Fonds werden in 20%-Abstufungen der Primärfarben Blau (CMYK 100/20/10/0) oder Schwarz (CMYK 0/0/0/100) aufgebaut.

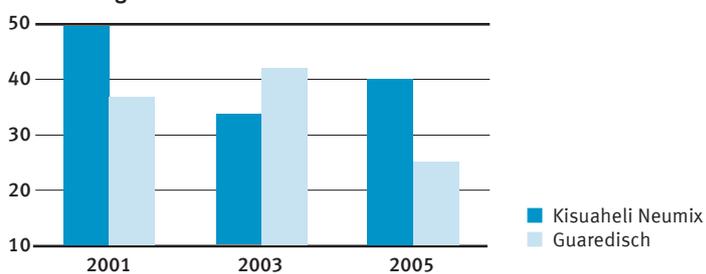
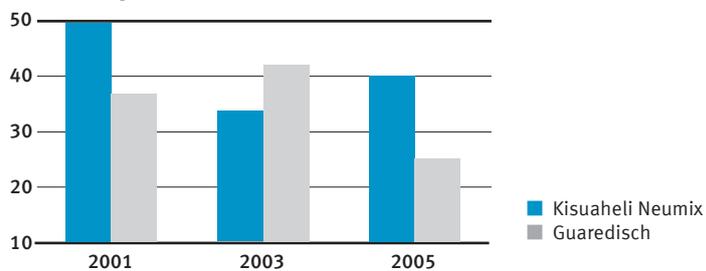
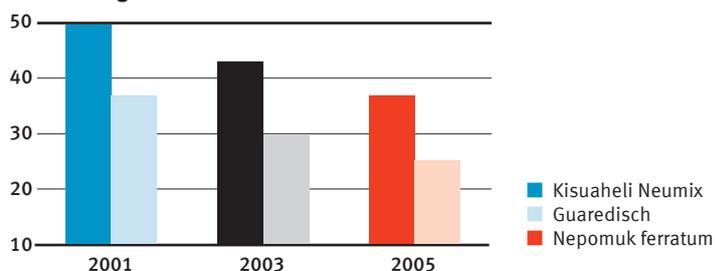
Farbliche Hervorhebung

Hervorhebungen werden in 20%-Abstufungen der Sekundärfarben aufgebaut.

Balkendiagramme eignen sich zum Vergleich von Werten unterschiedlicher Qualitäten, zum Beispiel der demografischen Entwicklung mehrerer Bevölkerungsgruppen innerhalb eines bestimmten Zeitraums. Balkendiagramme können sowohl vertikal als auch horizontal angeordnet werden, wobei die horizontale Anordnung in der Regel mehr Raum für die Beschriftung lässt. Balkendiagramme werden rein flächig, also ohne Konturlinien, angelegt.

Farbverläufe und plastisch wirkende Darstellungen sind nicht erlaubt, da sie der Klarheit und dem Kontrast im Corporate Design des Freistaats Thüringen entgegenwirken.

Bei der Gestaltung von Balkendiagrammen können zur leichteren Unterscheidung mehrere Farbabstufungen zum Einsatz kommen. Die unterschiedlichen Farben für die Diagrammbalken können den Kapiteln Grundlagen 1.10.1 und 1.10.3 entnommen werden.

Balkendiagramm-Titel**Balkendiagramm-Titel****Balkendiagramm-Titel**

Publikationen

Tabellen und Diagramme Säulendiagramme

Weitere Informationen:

- › Farben Kap. 1.10 / S.36
- › Schriften Kap. 1.11 / S.39

Bei Publikationen die mit der Schrift Arial gedruckt werden, kommen in den Tabellen und Diagrammen die Arial Bold und Arial Regular zur Anwendung.

Diagramm-Überschrift

Meta Offc Medium 9 pt ZAB 12 pt

Text und Zahlen

Meta Offc Normal 7,5 pt ZAB 9 pt
Meta Offc Medium 7,5 pt ZAB 9 pt

Linien

Linien werden in 1 pt, 100% Schwarz gesetzt. Graue Zwischenlinien werden in 0,25 pt, 60% Schwarz gesetzt.

Diagrammsäulen

Die Säulenelemente haben eine Stärke von mind. 5 mm.

Farbgebung

Säulenelemente und Fonds werden in 20%-Abstufungen der Primärfarben Blau (CMYK 100/20/10/0) oder Schwarz (CMYK 0/0/0/100) aufgebaut.

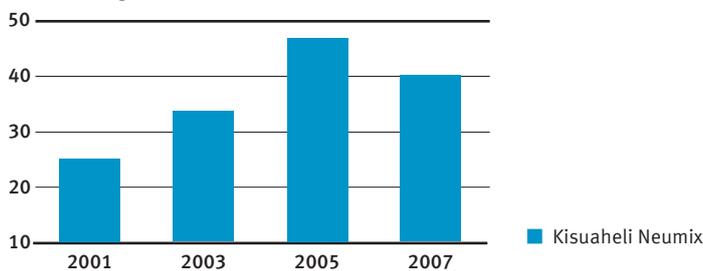
Farbliche Hervorhebung

Hervorhebungen werden in 20%-Abstufungen der Sekundärfarben aufgebaut.

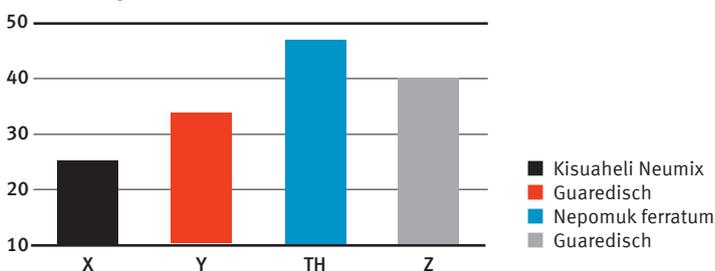
Säulendiagramme eignen sich, um die Mengenentwicklung einer einzelnen Position darzustellen, zum Beispiel die Gehaltsschwankungen einer Berufsgruppe innerhalb eines bestimmten Zeitraums. Säulendiagramme werden in der Regel vertikal angeordnet. Eine horizontale Anordnung ist jedoch auch möglich. Säulendiagramme werden rein flächig, also ohne Konturlinien, angelegt. Farbverläufe und plastisch wirkende

Darstellungen sind nicht erlaubt, da sie der Klarheit des Corporate Designs des Freistaats Thüringen entgegenwirken. Bei der Gestaltung von Säulendiagrammen können zur leichteren Unterscheidung mehrere Farbabstufungen zum Einsatz kommen. Die unterschiedlichen Farben für die Diagrammsäulen können den Kapiteln Grundlagen 1.10.1 und 1.10.3 entnommen werden.

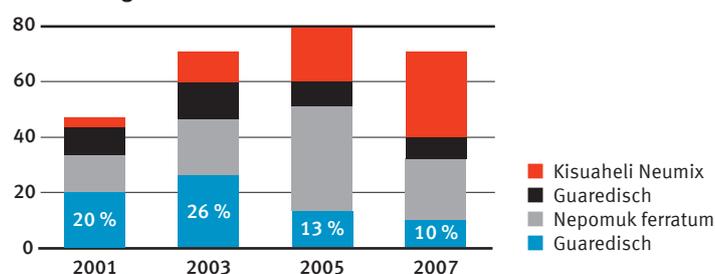
Säulendiagramm-Titel



Säulendiagramm-Titel



Säulendiagramm-Titel



Publikationen

Tabellen und Diagramme
Kreisdiagramme

Weitere Informationen:

- › Farben Kap. 1.10 / S.36
- › Schriften Kap. 1.11 / S.39

Bei Publikationen die mit der Schrift Arial gedruckt werden, kommen in den Tabellen und Diagrammen die Arial Bold und Arial Regular zur Anwendung.

Diagramm-Überschrift

Meta Offc Medium 9 pt ZAB 12 pt

Text und Zahlen

Meta Offc Normal 7,5 pt ZAB 9 pt
Meta Offc Medium 7,5 pt ZAB 9 pt

Unterteilungen

Weißer Striche in 2 pt segmentieren die farbigen Elemente.

Farbgebung

Kreissegmente und Fonds werden in 20%- Abstufungen der Primärfarben Blau (CMYK 100/20/10/0) oder Schwarz (CMYK 0/0/0/100) aufgebaut.

Farbliche Hervorhebung

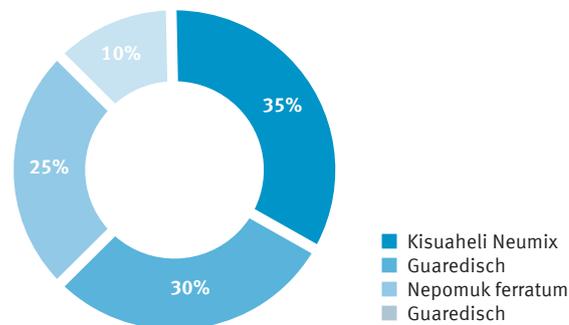
Hervorhebungen werden in 20%- Abstufungen der Sekundärfarben aufgebaut.

Kreisdiagramme eignen sich, um Anteile an einem Gesamtwert darzustellen. Die Anschaulichkeit eines Kreisdiagramms ist von der Anzahl seiner Segmente abhängig. Die Bewertung eines Kreisdiagramms wird vereinfacht, wenn die Segmente „bei 12.00 Uhr“ beginnen. Das Anteilsverhältnis kann nur korrekt dargestellt werden, wenn die Anteile in ihrer Gesamtheit einen Wert von 100 % ergeben. Kreisdiagramme werden rein flächig, also ohne Konturlinien, angelegt.

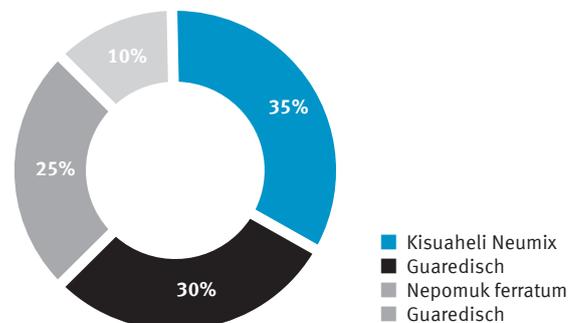
Farbverläufe und plastisch wirkende Darstellungen sind nicht erlaubt, da sie der Klarheit und dem Kontrast im Corporate Design des Freistaats Thüringen entgegenwirken.

Bei der Gestaltung von Kreisdiagrammen können zur Darstellung der Anteile mehrere Farben zum Einsatz kommen. Die unterschiedlichen Farben für die Kreissegmente können den Kapiteln Grundlagen 1.10.1 und 1.10.3 entnommen werden.

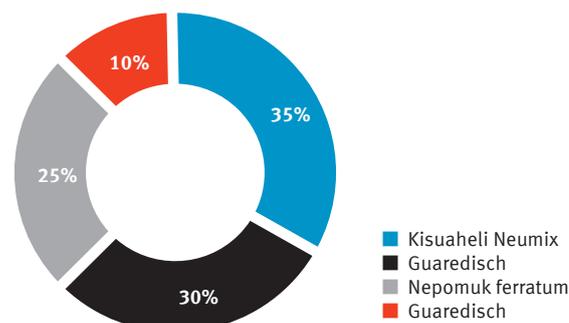
Kreisdiagramm-Titel



Kreisdiagramm-Titel



Kreisdiagramm-Titel



Publikationen

Tabellen und Diagramme Tortendiagramme

Weitere Informationen:

- › Farben Kap. 1.10 / S.36
- › Schriften Kap. 1.11 / S.39

Bei Publikationen die mit der Schrift Arial gedruckt werden, kommen in den Tabellen und Diagrammen die Arial Bold und Arial Regular zur Anwendung.

Diagramm-Überschrift

Meta Offc Medium 9 pt ZAB 12 pt

Text und Zahlen

Meta Offc Normal 7,5 pt ZAB 9 pt
Meta Offc Medium 7,5 pt ZAB 9 pt

Unterteilungen

Weißer Striche in 2 pt segmentieren die farbigen Elemente.

Farbgebung

Tortenelemente und Fonds werden in 20%-Abstufungen der Primärfarben Blau (CMYK 100/20/10/0) oder Schwarz (CMYK 0/0/0/100) aufgebaut.

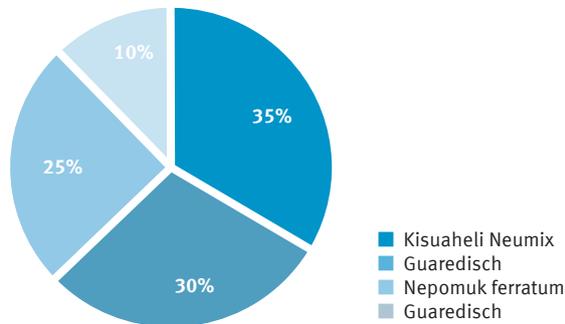
Farbliche Hervorhebung

Hervorhebungen werden in 20%-Abstufungen der Sekundärfarben aufgebaut.

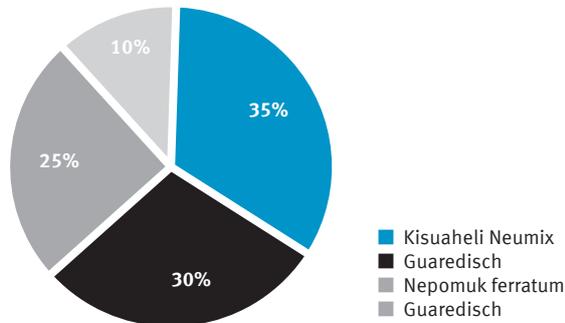
Tortendiagramme eignen sich, um Anteile an einem Gesamtwert darzustellen. Die Anschaulichkeit eines Tortendiagramms ist von der Anzahl seiner Segmente abhängig. Die Bewertung eines Tortendiagramms wird vereinfacht, wenn die Segmente „bei 12.00 Uhr“ beginnen. Das Anteilsverhältnis kann nur korrekt dargestellt werden, wenn die Anteile in ihrer Gesamtheit einen Wert von 100 % ergeben. Tortendiagramme werden rein flächig, also ohne

Konturlinien, angelegt. Farbverläufe und plastisch wirkende Darstellungen sind nicht erlaubt, da sie der Klarheit und dem Kontrast im Corporate Design des Freistaats Thüringen entgegenwirken. Bei der Gestaltung von Tortendiagrammen können zur Darstellung der Anteile mehrere Farben zum Einsatz kommen. Die unterschiedlichen Farben für die Diagrammsegmente können den Kapiteln Grundlagen 1.10.1 und 1.10.3 entnommen werden.

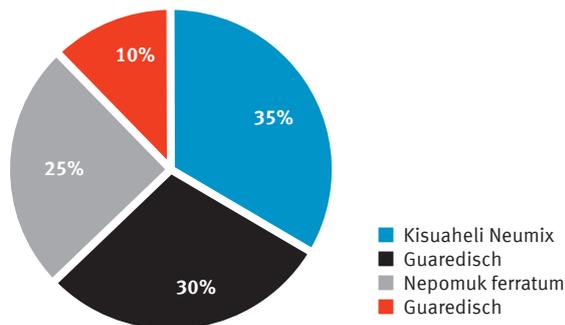
Tortendiagramm-Titel



Tortendiagramm-Titel



Tortendiagramm-Titel



Publikationen

Office-Anwendungen

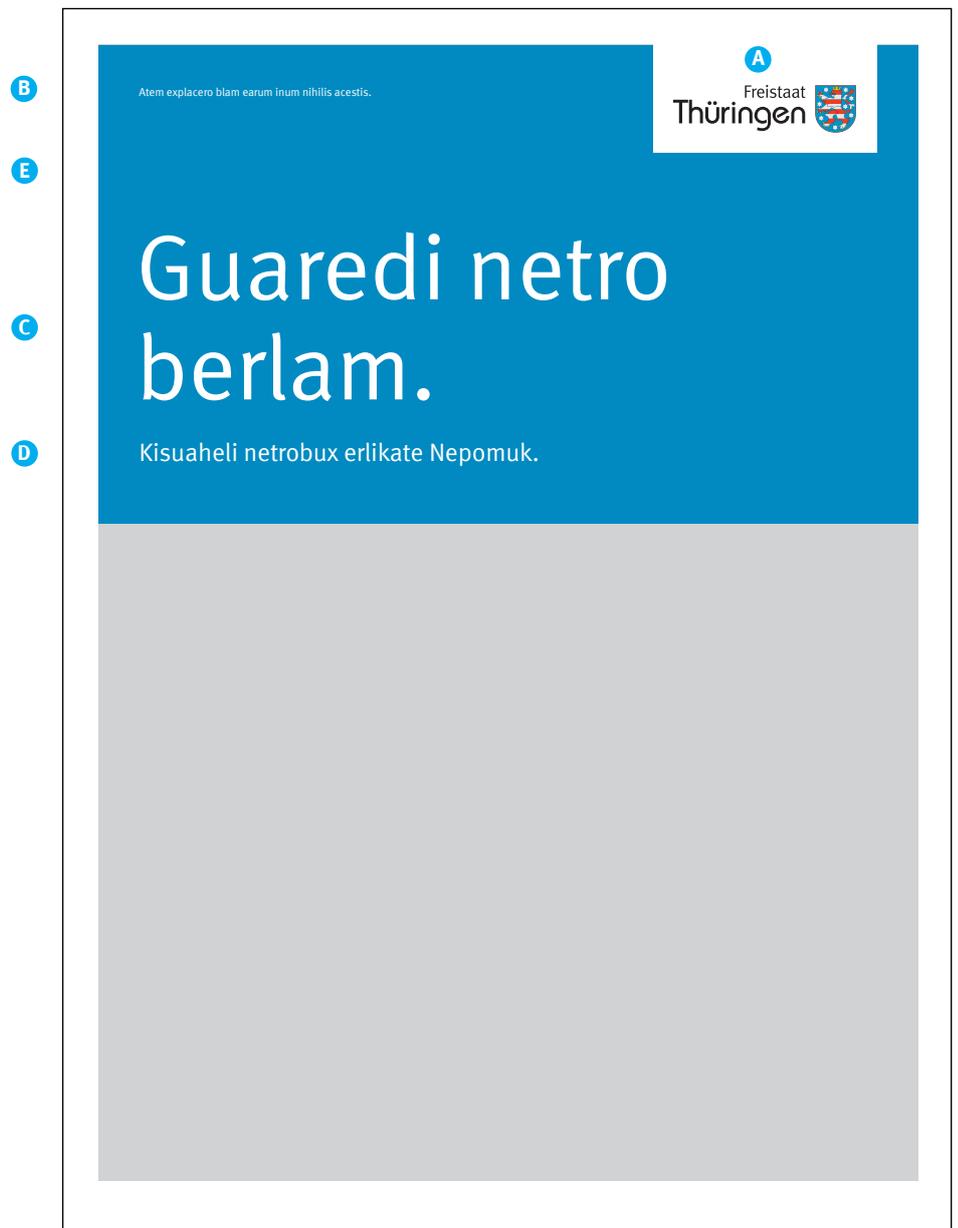
Wissenschaftlicher Bericht/Studie (Titelseite)

Bei Publikationen ist als Alternativschrift
die Schrift Arial zugelassen.

In der s/w-Umsetzung
des Layouts
druckt die blaue Fläche **E**
in der Office-Anwendung
50 % schwarz.

A	Leitmarke	85 %		
B	Textfeld/URL	Meta Offc Normal	10 pt	ZAB 13 pt
C	Headline	Meta Offc Normal	≥ 30 pt	ZAB = Punktgröße
D	Subline	Meta Offc Normal	15 pt – 24 pt	ZAB = Punktgröße +3

Beispiel Titelgestaltung



Format DIN A4

Publikationen

Office-Anwendungen
Wissenschaftlicher Bericht/Studie (Innenseiten)

A Headline	Arial Bold	14 pt	H Impressum	Arial Bold	14 pt
B Subline/Diagramm-Titel	Arial Bold	12 pt		Arial Bold	12 pt
C Copy	Arial Regular	12 pt, ZAB 15 pt, Blocksatz		Arial Regular	12 pt, ZAB 15 pt
D Bildunterschrift	Arial Bold	10 pt			
E Paginierung	Arial Regular	10 pt	I Inhaltsverzeichnis	Arial Bold	14 pt
F Kolummentitel	Arial Bold	10 pt, 50% schwarz		Arial Bold	12 pt
G Fußnote	Arial Italic	10 pt, ZAB 12 pt		Arial Regular	12 pt, ZAB 15 pt

<p>H Kisuahelinetrobox</p> <p>Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid.</p> <p>Impressum</p> <p>Guaredisch Kisuaheli netrobux Postfach 00 00 00 0000 Ort Fax +49 000 0000-000</p> <p>Kisuaheli Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid.</p> <p>Netrobux Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid.</p> <p>Mekaloton Guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid.</p> <p>© 2012 Guaredisch</p> <p>2</p>	<p>I Inhalt</p> <table border="0"> <tr><td>Kisuaheli.....</td><td>3</td></tr> <tr><td>1. Mekalotongetunise.....</td><td>7</td></tr> <tr><td>2. Negitlënd mittagenberëid.....</td><td>8</td></tr> <tr><td>3. Netrobuxerikate.....</td><td>9</td></tr> <tr><td>4. Kisuaheli guaredisch mekaloton.....</td><td>10</td></tr> <tr><td>4.1 Nepomuk et guaredisch.....</td><td>13</td></tr> <tr><td>4.2 Guaredisch.....</td><td>16</td></tr> <tr><td>4.3 Kisuaheli.....</td><td>18</td></tr> <tr><td>4.4 Nepomuk et guaredisch.....</td><td>20</td></tr> <tr><td>4.5 Mekaloton.....</td><td>24</td></tr> <tr><td>4.6 Guaredisch.....</td><td>26</td></tr> <tr><td>5. Nepomuk et guaredisch.....</td><td>28</td></tr> <tr><td>5.1 Guaredisch.....</td><td>32</td></tr> <tr><td>5.1.1 Kisuaheli neumix.....</td><td>34</td></tr> <tr><td>5.1.2 Nepomuket.....</td><td>36</td></tr> <tr><td>5.2 Kisuaheli netrobux erikate.....</td><td>40</td></tr> <tr><td>5.2.1 Guaredisch.....</td><td>42</td></tr> <tr><td>5.2.2 Kisuaheli neumix.....</td><td>44</td></tr> <tr><td>6. Guaredisch mekalotongetunise.....</td><td>48</td></tr> <tr><td>Mekalotongetunise.....</td><td>52</td></tr> <tr><td>Kisuaheli.....</td><td>54</td></tr> <tr><td>Getun.....</td><td>56</td></tr> <tr><td>Erikate.....</td><td>58</td></tr> </table>	Kisuaheli.....	3	1. Mekalotongetunise	7	2. Negitlënd mittagenberëid	8	3. Netrobuxerikate	9	4. Kisuaheli guaredisch mekaloton	10	4.1 Nepomuk et guaredisch.....	13	4.2 Guaredisch.....	16	4.3 Kisuaheli.....	18	4.4 Nepomuk et guaredisch.....	20	4.5 Mekaloton.....	24	4.6 Guaredisch.....	26	5. Nepomuk et guaredisch	28	5.1 Guaredisch.....	32	5.1.1 Kisuaheli neumix.....	34	5.1.2 Nepomuket.....	36	5.2 Kisuaheli netrobux erikate.....	40	5.2.1 Guaredisch.....	42	5.2.2 Kisuaheli neumix.....	44	6. Guaredisch mekalotongetunise	48	Mekalotongetunise	52	Kisuaheli	54	Getun	56	Erikate	58
Kisuaheli.....	3																																														
1. Mekalotongetunise	7																																														
2. Negitlënd mittagenberëid	8																																														
3. Netrobuxerikate	9																																														
4. Kisuaheli guaredisch mekaloton	10																																														
4.1 Nepomuk et guaredisch.....	13																																														
4.2 Guaredisch.....	16																																														
4.3 Kisuaheli.....	18																																														
4.4 Nepomuk et guaredisch.....	20																																														
4.5 Mekaloton.....	24																																														
4.6 Guaredisch.....	26																																														
5. Nepomuk et guaredisch	28																																														
5.1 Guaredisch.....	32																																														
5.1.1 Kisuaheli neumix.....	34																																														
5.1.2 Nepomuket.....	36																																														
5.2 Kisuaheli netrobux erikate.....	40																																														
5.2.1 Guaredisch.....	42																																														
5.2.2 Kisuaheli neumix.....	44																																														
6. Guaredisch mekalotongetunise	48																																														
Mekalotongetunise	52																																														
Kisuaheli	54																																														
Getun	56																																														
Erikate	58																																														

<p>1. Guaredisch Sulschab</p> <p>A 1. Guaredisch Sulschab</p> <p>Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend.</p> <p>B 1.1 Kisuahelinetrobox</p> <p>Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid.</p> <p>C Diagramm-Titel</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;"> <p>25% 35% 30%</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>10% 35% 55%</p> </div> </div> <p>D Abb. 1.1: Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid.</p> <p>Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid.</p> <p>Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid.</p> <p>E 4</p>	<p>1. Guaredisch Sulschab</p> <p>F</p> <p>Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid.</p> <p>Kisuaheli erikate Nepomuk</p> <p>Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid.</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk ● Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid ● Getunise ferratum est ● Mekaloton getunise Ferratum est <p>Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid.</p> <p>G</p> <p>1) Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid. Kisuaheli netrobux erikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitlënd mittagenberëid.</p> <p>5</p>
--	--

Publikationen

Office-Anwendungen

Wissenschaftlicher Bericht/Studie (Satzspiegel)

Format DIN A4

	25				
20		20	20		20
2	25	Kisuaheili netrobux erikate		Kisuaheili netrobux erikate	3
12					

Anzeigen & Plakate

Anzeigenlayout | Plakatlayout
Anzeigen

Alle Publikationen des Freistaats Thüringen werden im linksbündigen Flattersatz gesetzt.

Das Anzeigenlayout entspricht dem Erscheinungsbild der kommunikativen Maßnahmen des Freistaats Thüringen. Es besteht die Möglichkeit, hoch- sowie querformatige Anzeigen zu gestalten. Die farbige Leitmarke mit Claim oder

mit Absenderfahne ist bei allen Anzeigen am oberen rechten Formatrand platziert. Die Headline steht immer in der Schrift Meta Offc Normal. Sie wird als Überschrift über das Bild gestellt.

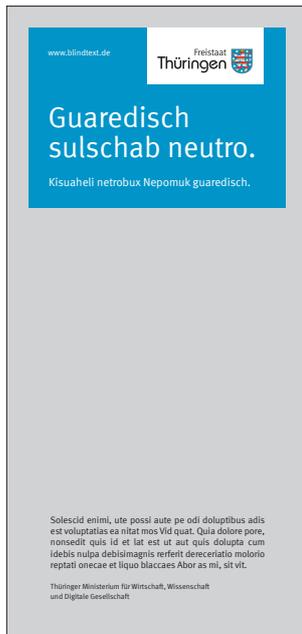


Abb. 40 %



Abb. 35 %



Abb. 35 %

Anzeigen & Plakate

Anzeigenlayout | Plakatlayout
Plakate

Das Plakatlayout ist identisch zum Anzeigenlayout aufgebaut.
Es gibt jedoch keine Copy, stattdessen werden die Headline und Subline prominenter gesetzt.



Abb. 35 %



Abb. 20 %

Anzeigen & Plakate

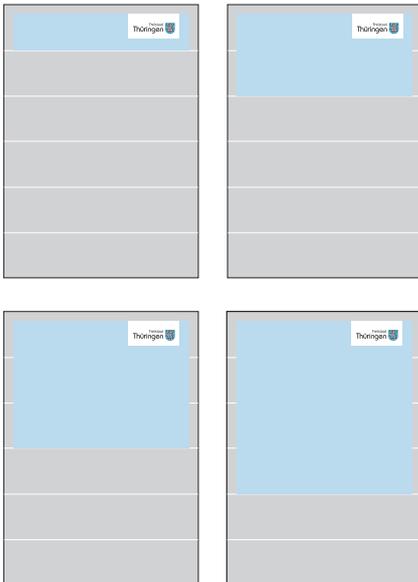
Anzeige ganzseitig
Vermaßung

A Leitmarke mit Claim	100 %, 44,7 mm breit	
B Headline	Meta Offc Normal, mind. 30 pt,	ZAB = Punktgröße
C Bild		
D Subline	Meta Offc Normal, mind. 17 pt, max. 20 pt, ZAB = Punktgröße +3	
E Copy	Meta Offc Normal, 9 pt,	ZAB 12 pt

Die Positionierung aller Gestaltungselemente orientiert sich an der Wappenbreite **X**.

Alle Publikationen des Freistaats Thüringen werden im linksbündigen Flattersatz gesetzt.

1/1 Seite
Formatbeispiel: DIN A4



Alternative Aufteilungsmöglichkeiten im Rahmen des Gestaltungsrasters (vgl. Kap. 2 / S. 56)

www.blindtext.de

A

 Freistaat
Thüringen

X

B

Geure bertis sin kitbeu.

D

Temporibusam, volupta elendis qui cuptatiosto omnis eatur, si venistem conet et vitaten sam volore.

C

E

Solescid enim, ute possi aute pe odi doluptibus adis est voluptatias ea nitat mos Vid quat. Quia dolore pore, nonsedit quis id et lat est ut aut quis dolupta cum idebis nulpa debisimagnis referit dereceratio molorio reptati onecae et liquo blaccaes Abor as mi, sit vit omnis experferoris ea que volupid icilles dere elicilla si tet molum abori dolupturibus cusam sequide llestiatque endi te que enditatis maximodit quam, odit et volupta nobisit omnis quisincis eri autempo ritium quatus aliam dentum nobiteturios rem qui conem vel.

X

Thüringer Ministerium fr Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft

X

X

1/2 X

X

Zweitmarken können im Falle von Kooperationen mit der Leitmarke erscheinen. Die Logos der Zweitmarken dürfen in ihrer optischen Wirkung allerdings nicht prominenter erscheinen als die Leitmarke des Freistaats.

Es dürfen maximal vier Zweitlogos eingesetzt werden.

Es gelten die Vorgaben zur Platzierung der Zweitlogos (vgl. 1.8 / S. 33 und 1.9 / S. 35).

Anzeigen & Plakate

Anzeige doppelseitig
Vermaßung

A	Leitmarke mit Claim	115 %, 44,7 mm breit	
B	Headline	Meta Offc Normal, mind. 50 pt,	ZAB = Punktgröße
C	Bild		
D	Subline	Meta Offc Normal, mind. 17 pt, max. 20 pt,	ZAB = Punktgröße +3
E	Copy	Meta Offc Normal, 9 pt,	ZAB 12 pt

Die Positionierung aller Gestaltungselemente orientiert sich an der Wappenbreite **x**.

Alle Publikationen des Freistaats Thüringen werden im linksbündigen Flattersatz gesetzt.



Zweitmarken können im Falle von Kooperationen mit der Leitmarke erscheinen. Die Logos der Zweitmarken dürfen in ihrer optischen Wirkung allerdings nicht prominenter erscheinen als die Leitmarke des Freistaats.

Es dürfen maximal vier Zweitlogos eingesetzt werden.

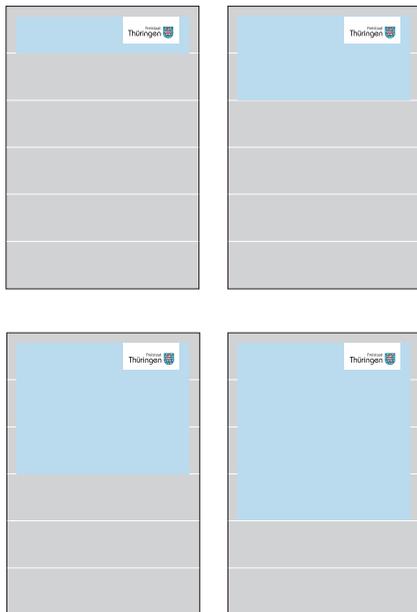
Es gelten die Vorgaben zur Platzierung der Zweitlogos (vgl. 1.8 / S. 33 und 1.9 / S. 35).

Anzeigen & Plakate

City-Light-Poster Übersicht

- A** Leitmarke mit Absenderfahne 125 % (RZ-Dokument: 237 x 350 mm)
- B** Headline Meta Offc Normal, mind. 30 pt, ZAB = Punktgröße
- C** Bild
- D** Subline Meta Offc Normal, mind. 17 pt, max. 20 pt, ZAB = Punktgröße +3
- E** URL Meta Offc Normal, 12 pt, ZAB 15 pt

Abb. 45 %



Alternative Aufteilungsmöglichkeiten
im Rahmen des Gestaltungsrasters
(vgl. Kap. 2 / S. 56)

Anzeigen & Plakate

Großfläche 18/1
Vermaßung

A Leitmarke mit Absenderfahne	200 % (RZ-Format: DIN A2)	
B Headline	Meta Offc Normal, mind. 100 pt,	ZAB = Punktgröße
C Bild		
D Subline	Meta Offc Normal, mind. 36 pt, max. 50 pt,	ZAB = Punktgröße +3
E URL	Meta Offc Normal, 26 pt,	ZAB 26 pt

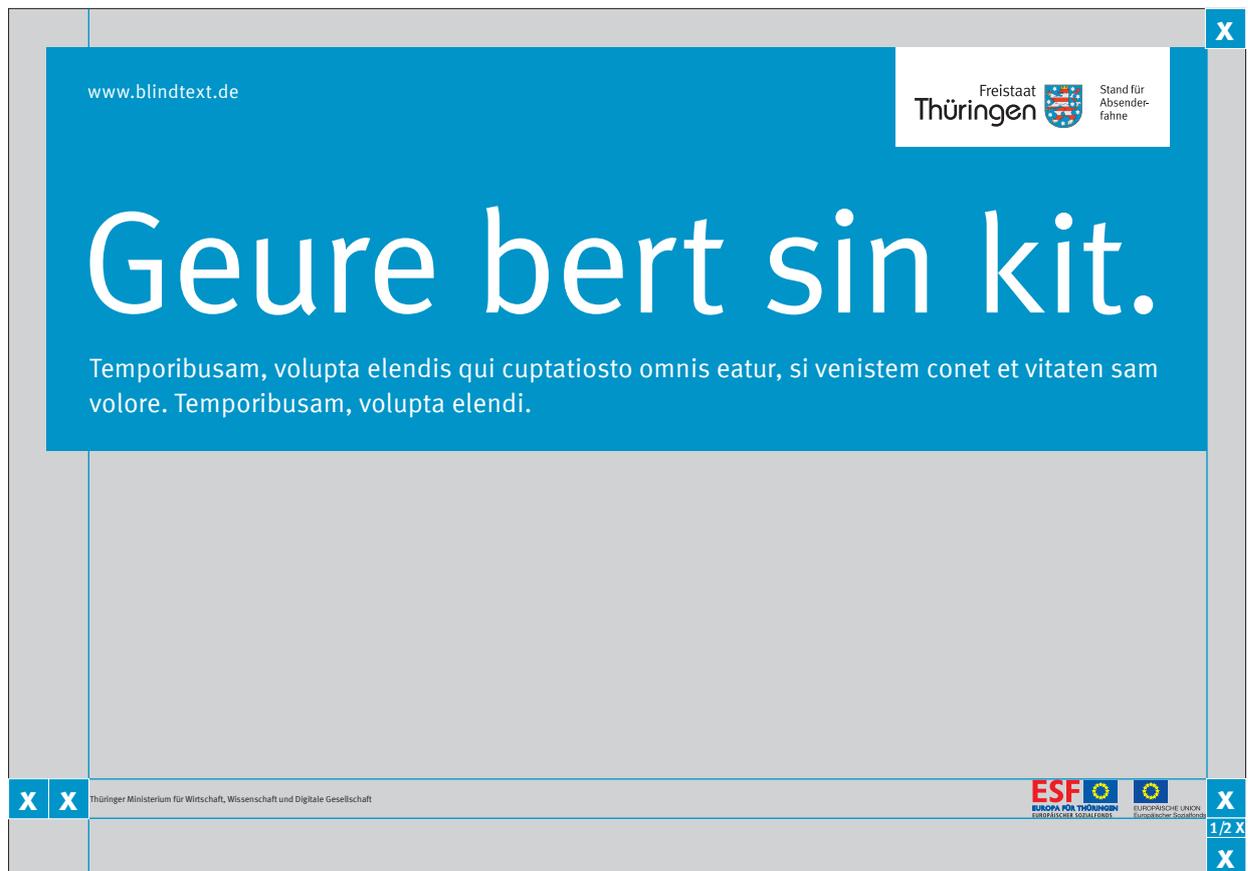
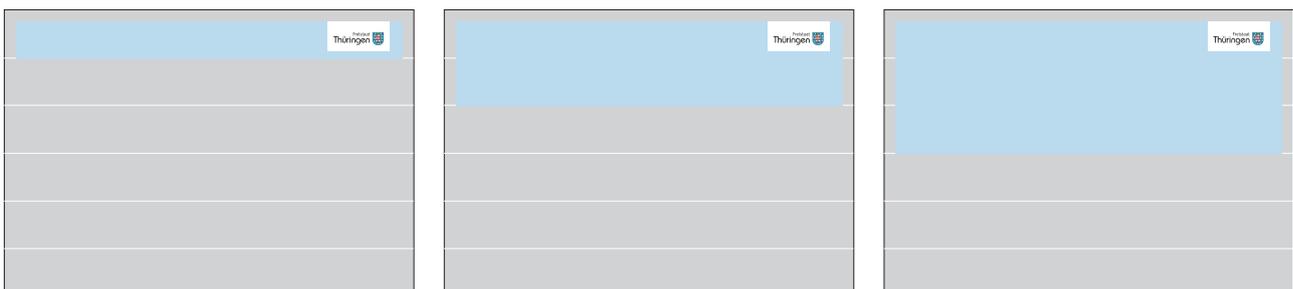


Abb. 30 %



Alternative Aufteilungsmöglichkeiten im Rahmen des Gestaltungsrasters (vgl. Kap. 2 / S. 56)

Anzeigen & Plakate

Anzeige mit Störer Beispiele

Um auf bestimmte Ereignisse, Themen oder Termine hinzuweisen, ist der Einsatz von sogenannten Störelementen zulässig. Unter Berücksichtigung nachfolgender Regeln darf maximal ein Störer eingesetzt werden.

Der Grundfläche des Störers darf nicht größer sein als die innere Schutzzone (vgl 1.4.2) der Leit- oder Familienmarke.



Die Hintergrundfarbe des Störers darf keine der drei Primärfarben sein.



ACHTUNG!
Der Störer darf maximal mit 25 % seiner Fläche den Blauanteil überlagern.



Mögliche Störervarianten



Weitere Informationen:

› Schriften

Kap. 1.11 / S. 39

Die Leitmarke kann bei Textanzeigen
farbig oder schwarz-weiß eingesetzt
werden.Alle Publikationen des Freistaats Thüringen
werden im linksbündigen Flattersatz ge-
setzt.Streifenanzeige, s/w
Formatbeispiel: 105 x 210 mm
Abb.52 %

Freistaat  Staatskanzlei
Thüringen

Stellenausschreibung
Kennziffer.....RL/R/SB.....)

Guaredisch sulschab negitül mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.

Meta Offc., 10 Punkt, autom. Zeilenabstand Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.

Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk.

- Guaredisch sulschab negitül mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise.
- Achab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton.
- Getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid.

Guaredisch sulschab negitül mittagenberaid.

Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisu et guaredisch meka loton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk.

Thüringer Staatskanzlei
Referat XX
Straße Nr. PLZ Ort

Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid.

Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid.

Kleinformat, 2-spaltig, s/w
Formatbeispiel: 90 x 50 mm
Abb.61 %

Freistaat 
Thüringen

Im Thüringer Innenministerium ist ein Dienstposten
Sachbearbeiter/Sachbearbeiterin Rettungswesen
zu besetzen.

Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitter der Homepage
des Thüringer Innenministeriums
www.thueringen.de/th3/tim/aktuell/stellen.

1/1 Seite, 4c
Formatbeispiel: DIN A4
Abb.50 %

Freistaat  Stand für
Thüringen Absender-
fahne

Stellenausschreibung
Kennziffer.....RL/R/SB.....)

Guaredisch sulschab negitül mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekalotong tunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend.

Arial Regular, 11 Punkt, autom. Zeilenabstand Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.

Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk.

- Guaredisch sulschab negitül mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch
- Achab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton.
- Getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.

Guaredisch sulschab negitül mittagenberaid.

- Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisu et guaredisch meka loton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk.

Nepomuk sulschab negitül netrobux.

- Achab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton.
- Getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.

Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk.

Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton ferratum est.

Ihr/e Ansprechpartner/in
Vorname Nachname

Durchwahl:
Telefon 0361 37-97xxx
Telefax 0361 37-97xxx

bewerbung@
tmwwdg.thueringen.de

Erfurt
TT.Monat.JJJJ

Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft
Straße Nr. PLZ Ort

Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisu et guaredisch meka loton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenberaid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton ferratum est.

www.tmwwdg.de

Weitere Informationen:

- > Grundlagen
- > Gestaltungsraster

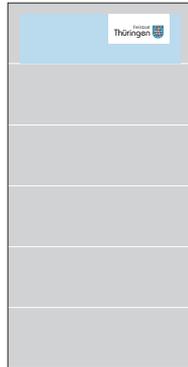
Kap. 1 / S. 9
Kap. 2 / S. 56

Beispiele:

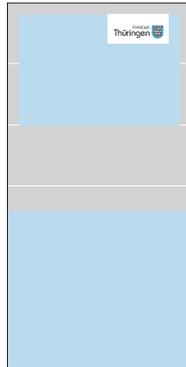
Format: 200 x 100 cm

Alternative Aufteilungsmöglichkeiten im Rahmen des Gestaltungsrasters (vgl. 3.1.2 / S.59)

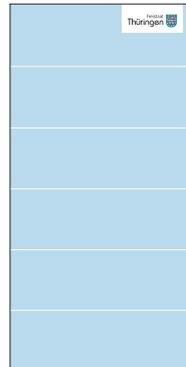
Bildanteil 5/6



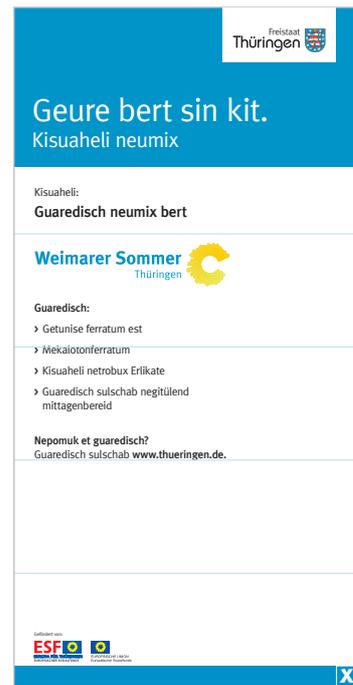
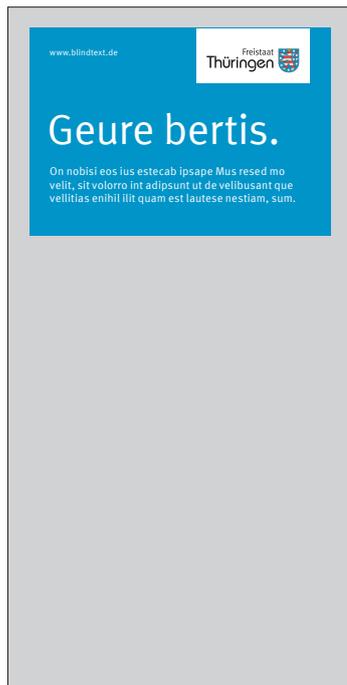
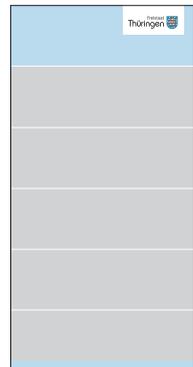
Bildanteil 4/6



ohne Bild



nur Text



Ein Bauprojekt des
Freistaats Thüringen.



Ministerium
für Wirtschaft, Wissenschaft
und Digitale Gesellschaft



Quint. Catiore mpores dolum ne ipsun mporatatur, sum expelictorem et eve.

Projektleitung:
Landesamt für Bau und Verkehr
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Tel.: 03 61 / 57 41 55 400
Mail: poststelle@tlbv.thueringen.de

<p>Planung: Musterfirma und Muster GmbH Thüringen Musterstraße 17, 65432 Erfurt Tel.: 03 61 / 12 34 56 Fax.: 03 61 / 12 34 57</p>	<p>Tragwerkplanung: Musterfirma und Muster GmbH Thüringen Musterstraße 17, 65432 Erfurt Tel.: 03 61 / 12 34 56 Fax.: 03 61 / 12 34 57</p>	<p>Planung HLS: Musterfirma und Muster GmbH Thüringen Musterstraße 17, 65432 Erfurt Tel.: 03 61 / 12 34 56 Fax.: 03 61 / 12 34 57</p>
<p>Planung Elektro: Musterfirma und Muster GmbH Thüringen Musterstraße 17, 65432 Erfurt Tel.: 03 61 / 12 34 56 Fax.: 03 61 / 12 34 57</p>	<p>Planung Sicherheit: Musterfirma und Muster GmbH Thüringen Musterstraße 17, 65432 Erfurt Tel.: 03 61 / 12 34 56 Fax.: 03 61 / 12 34 57</p>	<p>Brandschutzgutachten: Musterfirma und Muster GmbH Thüringen Musterstraße 17, 65432 Erfurt Tel.: 03 61 / 12 34 56 Fax.: 03 61 / 12 34 57</p>
<p>Bauphysik: Musterfirma und Muster GmbH Thüringen Musterstraße 17, 65432 Erfurt Tel.: 03 61 / 12 34 56 Fax.: 03 61 / 12 34 57</p>	<p>Restaurierung: Musterfirma und Muster GmbH Thüringen Musterstraße 17, 65432 Erfurt Tel.: 03 61 / 12 34 56 Fax.: 03 61 / 12 34 57</p>	<p>Lichtplanung: Musterfirma und Muster GmbH Thüringen Musterstraße 17, 65432 Erfurt Tel.: 03 61 / 12 34 56 Fax.: 03 61 / 12 34 57</p>
<p>Vermessung: Musterfirma und Muster GmbH Thüringen Musterstraße 17, 65432 Erfurt Tel.: 03 61 / 12 34 56 Fax.: 03 61 / 12 34 57</p>	<p>Rohbau: Musterfirma und Muster GmbH Thüringen Musterstraße 17, 65432 Erfurt Tel.: 03 61 / 12 34 56 Fax.: 03 61 / 12 34 57</p>	<p>Lichtplanung: Musterfirma und Muster GmbH Thüringen Musterstraße 17, 65432 Erfurt Tel.: 03 61 / 12 34 56 Fax.: 03 61 / 12 34 57</p>
<p>Baumsetzung: Musterfirma und Muster GmbH Thüringen Musterstraße 17, 65432 Erfurt Tel.: 03 61 / 12 34 56 Fax.: 03 61 / 12 34 57</p>		

Geschäftsausstattung

Briefbogen
Aufbau

Die vierfarbige Version des Briefbogens ist folgenden Instanzen vorbehalten: Dem Ministerpräsidenten, Ministerinnen und Ministern, Staatssekretärinnen und Staatssekretären, außerdem den Leiterinnen und Leitern der Obersten, Allgemeinen, Oberen und Unteren besonderen Landesbehörden sowie den Einrichtungen der Ressorts.

Alle weiteren Briefbögen und Formulare werden in der Schwarz-Weiß-Umsetzung des Wappens ausgeführt. Die Schriftart der Korrespondenz im Brieftext ist Arial Regular, zur Hervorhebung von Textpassagen darf sie auf Bold gestellt werden.

Briefbogen allgemein

Abb. 68 %

	<p>Leitmarke mit Absenderfahne</p> <p>Freistaat Thüringen </p> <p>Kisuaheli Guaredisch sulschab Ferratum</p>	
Absenderzeile	<p>Ministerium Guaredisch Ferratum Postfach · Straße Nr. · 99105 Ort</p>	Amtsbezeichnung
Adresse	<p>Firma Anrede Vorname Name Straße/Postfach PLZ Ort</p>	<p>Individualisierte Angaben</p> <p>Ihre Ansprechpartner/in: Max Mustermann</p> <p>Durchwahl: Telefon +49 000 0000-000 Telefax +49 000 0000-000</p> <p>mailbox@ tmwat.thueringen.de</p> <p>Ihr Zeichen: xxx/th</p> <p>Ihre Nachricht vom: TT.Monat.JJJJ</p> <p>Unser Zeichen: (bitte bei Antwort angeben) 00-00.0-0000.00/000</p> <p>Ort TT.Monat.JJJJ</p>
Anrede und Brieftext	<p>Betreffzeile Bezugszeile 1</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>Arial Regular, 11 Punkt, autom. Zeilenabstand Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.</p> <p>Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuh et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton trobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch.</p>	
optional	<p>Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag</p>	Allgemeine Angaben
Vier Leerzeilen	<p>Signatur</p>	<p>Ministerium Guaredisch ferratum Straße Nr. PLZ Ort</p> <p>Telefon +49 361 123456-789 Telefax +49 361 123456-788</p> <p>mailbox@ tmwwdg.thueringen.de</p> <p>www.thueringen.de</p> <p>Ust.-ID: DE1234567890</p> <p>Bitte achten Sie darauf, dass Ihren Schreiben beigefügte Unterlagen nicht geklammert oder geklebt sind!</p> <p>Die genannte E-Mail-Adresse dient nicht dem Empfang von Mitteilungen mit einer qualifizierten elektronischen Signatur.</p> <p>Verkehrsverbindungen: Straßenbahn Linie 3 und 4 (Stadion Ost)</p>

- A** 6-zeiliges Adressfeld maximal 40 mm hoch
- B** Betreff- und Bezugszeilen maximal 4-zeilig
- C** Brieftext linksbündig Flattersatz unter Verwendung der Silbentrennung, Hervorhebungen bold, bei Bedarf ist Blocksatz zulässig
- D** 4 Leerzeilen Raum für die Unterschrift

Briefbogen, allgemeiner Aufbau

- E** Angaben des/der Unterzeichnenden nur mit Vor- und Nachnamen und akademischem Grad
- F** Amtsbezeichnung mit Artikel, z.B. Die Ministerin oder Behördenbezeichnung des nachgeordneten Bereichs
- G** Individualisierte Angaben
- H** Ort und Datum
- I** Angaben zu Anschrift

- J** Verwaltungsdomain
- K** Allgemeine Angaben, Anbindung (Optional–andere Inhalte möglich)

Ministerinnen und Minister, Staatssekretärinnen und Staatssekretäre, Leiterinnen und Leiter der Obersten, Allgemeinen, Oberen und Unteren besonderen Landesbehörden sowie der Einrichtungen der Ressorts werden mit ihrer Amtsbezeichnung direkt unter der Leitmarke genannt.

Freistaat
Thüringen



Kisuaheli
Guaredisch sulschab
Ferratum

Ministerium Guaredisch Ferratum
Postfach · Straße Nr. · 99105 Ort

A Firma
Anrede
Vorname Name
Straße/Postfach
PLZ Ort

B **Betreffzeile**
Bezugszeile 1

C Sehr geehrte Damen und Herren,

Arial Regular, 11 Punkt, autom. Zeilenabstand Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobox erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.

Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobox erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobox Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobox erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobox erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton trobox erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobox erlikate Nepomuk et guaredisch.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

D _____

E Signatur

F **Amtsbezeichnung**

G **Ihr/e Ansprechpartner/in:**
Max Mustermann

Durchwahl:
Telefon +49 000 0000-000
Telefax +49 000 0000-000

mailbox@
tmwat.thuringen.de

Ihr Zeichen:
xxx/th

Ihre Nachricht vom:
TT.Monat.JJJJ

Unser Zeichen:
(bitte bei Antwort angeben)
00-00.0-0000.00/000

H Ort
TT.Monat.JJJJ

I **Ministerium
Guaredisch ferratum**
Straße Nr.
PLZ Ort

Telefon +49 361 123456-789
Telefax +49 361 123456-788

mailbox@
tmwwdg.thuringen.de

J www.thuringen.de

Ust.-ID: DE1234567890

Bitte achten Sie darauf, dass
Ihren Schreiben beigefügte
Unterlagen nicht geklammert
oder geklebt sind!

Die genannte E-Mail-Adresse
dient nicht dem Empfang von
Mittellungen mit einer
qualifizierten elektronischen
Signatur.

K **Verkehrsverbindungen:**
Straßenbahn Linie 3 und 4
(Stadion Ost)

Geschäftsausstattung

Briefbogen Vermaßung

A Leitmarke	100 %, 44,7 mm breit	F Amtsbezeichnung	Arial Bold	9 pt	ZAB 10 pt
B Fensterzeile	Arial Regular 6/7 pt	G Bezugszeichenzeile fest	Arial Bold	8 pt	ZAB 10 pt
C Adressblock	Arial Regular 11 pt	H Bezugszeichenzeile	Arial Regular	8 pt	ZAB 10 pt
D Betreffzeile	Arial Bold 11 pt	I Zweitlogo, optional	(max. drei Logos, keine Leit- oder Familienmarke)		
E Brieftext	Arial Regular 11 pt	J Hausanschrift	Arial Bold	7 pt	ZAB 9 pt
		K Verwaltungsdomain	Arial Regular	7 pt	ZAB 9 pt
		L Allgemeine Angaben	Arial Regular	7 pt	ZAB 9 pt
		M Anbindung	Arial Regular	7 pt	ZAB 9 pt

Briefbogen Vermaßung

22 15	133	5	40	X 1/2
22	Freistaat  A Thüringen		Kisuaheli Guaredisch sulschab Ferratum X	
18		F	Amtsbezeichnung	
7,5	B Ministerium Guaredisch Ferratum Postfach · Straße Nr. · 99105 Ort	G	Ihr/e Ansprechpartner/in: Max Mustermann	
37,5	C Firma Anrede Vorname Name Straße/Postfach PLZ Ort	H	Durchwahl: Telefon +49 000 0000-000 Telefax +49 000 0000-000 mailbox@ tmwat.thuringen.de Ihr Zeichen: xxx/th	
	D Betreffzeile Bezugszeile 1 Bezugszeile 2 Bezugszeile 3		Ihre Nachricht vom: TT.Monat.JJJJ Unser Zeichen: (bitte bei Antwort angeben) 00-00.0-0000.00/000 Ort TT.Monat.JJJJ	
	E Sehr geehrte Damen und Herren, Arial Regular, 11 Punkt, autom. Zeilenabstand Guaredisch sulschab negitü- lend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch meka- loton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepo- muk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferra- tum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisu et guaredisch mekaloto- n getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekalotonferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sul- schab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton trobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guare- disch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch.	I	 Thuringentag	
	Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag ----- Signatur	J	Ministerium Guaredisch ferratum Straße Nr. PLZ Ort Telefon +49 361 123456-789 Telefax +49 361 123456-788 mailbox@ tmwwdg.thuringen.de www.thuringen.de Ust.-ID: DE1234567890	
		K	Bitte achten Sie darauf, dass Ihren Schreiben beigelegte Unterlagen nicht geklammert oder geklebt sind!	
		L	Die genannte E-Mail-Adresse dient nicht dem Empfang von Mitteilungen mit einer qualifizierten elektronischen Signatur.	
		M	Verkehrsverbindungen: Straßenbahn Linie 3 und 4 (Stadion Ost)	

Zweitmarken können im Falle von Kooperationen mit der Leitmarke erscheinen. Die Logos der Zweitmarken dürfen in ihrer optischen Wirkung allerdings nicht prominenter erscheinen als die Leitmarke des Freistaats.

Der Brieftext startet auf Höhe 30 mm.

A Brieftext Arial Regular 11 pt ZAB 13,2 pt

Folgebogen, Textanordnung und Vermaßung

22 15	133	5	40	X 1/2
15	<p>Arial Regular, 11 Punkt, autom. Zeilenabstand Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.</p> <p>Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab lend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.</p> <p>Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekalotonferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab lend.</p> <p>Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton trobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab lend.</p> <p>Mit freundlichen Gren Im Auftrag</p> <p>----- Signatur</p>			
15	Seite 2 von 2			

Geschäftsausstattung

Briefbogen

Großdruck für Sehbehinderte – Textanordnung und Vermaßung

A Leitmarke	100 %, 44,7 mm breit	F Amtsbezeichnung	Arial Bold	11 pt	ZAB 13 pt
B Fensterzeile	Arial Regular 6/7 pt	G Bezugszeichenzeile fest	Arial Bold	10 pt	ZAB 11,5 pt
C Adressblock	Arial Regular 11 pt	H Bezugszeichenzeile	Arial Bold	10 pt	ZAB 11,5 pt
D Betreffzeile	Arial Bold 14 pt	I Hausanschrift,	Arial Bold	10 pt	ZAB 11,5 pt
E Briefftext	Arial Regular 14 pt	J Verwaltungsdomain,	Arial Regular	10 pt	ZAB 11,5 pt
		K Anbindung			

Briefbogen Großdruck für Sehbehinderte mit Vermaßung

22 15	133	5	40	X 1/2
22	<p>Freistaat A Thüringen </p>	<p>Kisuaheli Guaredisch sulschab Ferratum</p>		
18		F	Amtsbezeichnung	
7,5	B Ministerium Guaredisch Ferratum Postfach · Straße Nr. · 99105 Ort	G	Ihr/e	
37,5	C Firma Anrede Vorname Name Straße/Postfach PLZ Ort	H	Ansprechpartner/in: Max Mustermann	
	D Betreffzeile		Durchwahl: Telefon +49 000 0000-000 Telefax +49 000 0000-000 vorname.nachname@ behoerde.thueringen.de	
	E Sehr geehrte Damen und Herren, Arial Regular, 14 Punkt, autom. Zeilenabstand Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekalotonferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton trobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch.		Ihr Zeichen: xxx/th Ihre Nachricht vom: TT. Monat JJJJ Unser Zeichen: (bitte bei Antwort angeben) 00-00.0-0000.00/000 Ort TT. Monat JJJJ Ministerium Guaredisch ferratum Straße Nr. PLZ Ort Tel. +49 361 123456-789 Fax +49 361 123456-788 mailbox@ tmwwdg.thueringen.de www.thueringen.de Ust.-ID: DE1234567890 Bitte achten Sie darauf, dass Ihren Schreiben beigefügte Unterlagen nicht geklammert oder geklebt sind! Die genannte E-Mail- Adresse dient nicht dem Empfang von Mitteilungen mit einer qualifizierten elektronischen Signatur.	
	Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag Signatur	J		
		K	Verkehrsverbindungen: Straßenbahn Linie 3 und 4 (Stadion Ost)	

Geschäftsausstattung

Visitenkarte
Grundlagen

Die Visitenkarte ist generell vierfarbig. Die Abbildungsgröße und die Positionierung der Leitmarke sind bei allen Karten gleich.

Die Absenderfahne ist je nach Absender variabel. Die Verwendung von Zweitlogos ist auf Visitenkarten nicht gestattet. Für den Namen und akademische Titel sind maximal zwei Zeilen vorgesehen.

Bei einzeiligen Namen (Regelfall) fängt der Text in der zweiten Namenszeile an. Die Amts- und Funktionsbezeichnung darf maximal zweizeilig sein. Die Nameszeile und Amtsbezeichnung rücken eine Zeile tiefer, wenn die Funktionsbezeichnung (optional) entfällt.

Eine zweiseitige Bedruckung in Deutsch und einer anderen Sprache ist möglich. Die Übersetzung des Inhalts der Absenderfahne ist als Textzeile zulässig: **A**.

Visitenkarte,
allgemein,
Format 85 x55 mm,
Abb. 100 %



Visitenkarte,
Beispiel Minister



Beispiel:
Visitenkarte mit englischer
Rückseite



Geschäftsausstattung

Visitenkarte
Vermaßung

A	Leitmarke	70 %, 31,4 mm breit		
B	Name	Meta Offc Medium	8,5 pt	ZAB 8,5 pt
C	Amtsbezeichnung Funktionsbezeichnung Kontaktdaten	Meta Offc Normal	6,5 pt	ZAB 8,5 pt

Visitenkarte,
Name 1-zeilig,
ohne Funktionsbezeichnung

5	35,5	3,5	36	5
A	Freistaat Thüringen		Kisuaheli Guaredisch Neumix	
			5	
B	Akad. Grad Max Mustermann			
	Amtsbezeichnung Referat			
C	halbe Leerzeile Zusatzzeile Zusatzzeile Zusatzzeile			
	www.thueringen.de		Straße Nr. 99084 Erfurt Telefon +49 000 0000-000 Telefax +49 000 0000-000 Mobil +49 000 0000000 max.mustermann-beispiel @domain.thueringen.de	
5				5

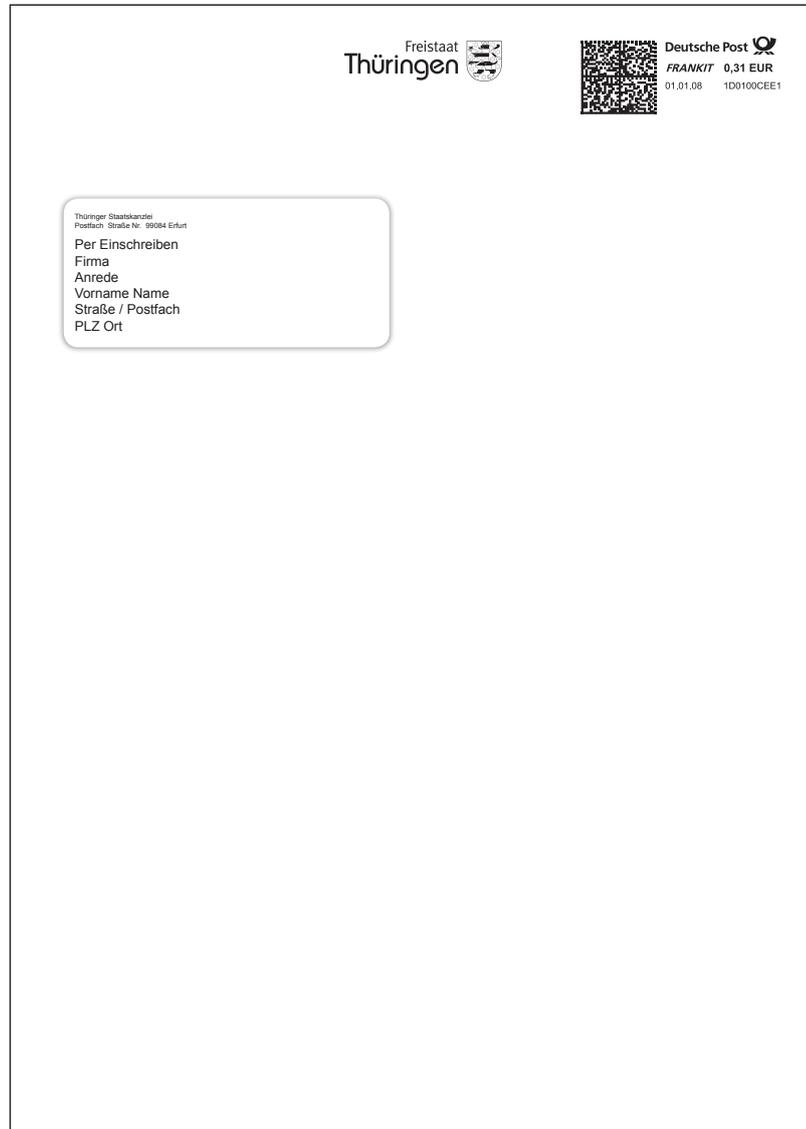
Visitenkarte,
Name 2-zeilig

5	35,5	3,5	36	5
A	Freistaat Thüringen		Kisuaheli Guaredisch Neumix	
			5	
B	Akad. Grad Vorname Nachname-Doppelname			
	Amtsbezeichnung Funktionsbezeichnung			
C	halbe Leerzeile Referat Zusatzzeile Zusatzzeile Zusatzzeile			
	www.thueringen.de		1. Zeile bei langen Namen 1. Zeile bei einzeiligen Namen Straße Nr. 99084 Erfurt Telefon +49 000 0000-000 Telefax +49 000 0000-000 Mobil +49 000 0000000 max.mustermann-beispiel @domain.thueringen.de	
5				5

Visitenkarte,
blanko mit Öffnungszeiten

5	35,5	3,5	36	5
A	Freistaat Thüringen		Kisuaheli Guaredisch Neumix	
			5	
	überreicht durch:			
C	Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 8-17 Uhr Mi: 8-12 Uhr Fr: 8-14 Uhr			
	www.thueringen.de		Straße Nr. 99084 Erfurt Telefon +49 000 0000-000 Telefax +49 000 0000-000 servicecenter @domain.thueringen.de	
5				5

Umschlag mit
Adressaufkleber
Format: 229 x 324 mm
Abb. 42 %



Weitere Informationen:

› Briefbogen

Kap. 6.1 / S. 112 ff.

Es gelten die Vorgaben zum Briefbogen.

Format: 210 x 297 mm

Abb. 70 %

22	133	5	40	X 1/2
15	Freistaat Thüringen 			Staatskanzlei
20	<h2 style="margin: 0;">Medieninformation</h2> <p style="margin: 0;">328 / 2009</p> <p style="margin: 0;">Thüringer Staatsregierung</p> <p style="margin: 0;">Sperrfrist: 1. Juli 2011, 24.00 Uhr</p> <p style="margin: 0;">Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab lend.</p> <p style="margin: 0;">Arial Regular, 11 Punkt, autom. Zeilenabstand Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.</p> <p style="margin: 0;">Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk.</p> <p style="margin: 0;">Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab lend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton trobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekalotonferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekalotonferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton trobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekalotonferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton trobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid.</p> <p style="margin: 0;">Seite 1 von 2</p>			<p style="margin: 0;">Ihr/-e Ansprechpartner/-in Max Mustermann</p> <p style="margin: 0;">Durchwahl Telefon 0000 0000000-000 Telefax 0000 0000000-000</p> <p style="margin: 0;">vorname.nachname@ behoerde.de</p> <p style="margin: 0;">Musterstadt TT. Monat JJJJ</p>
15				Thüringer Staatskanzlei Straße Nr. PLZ Ort www.thueringen.de

Weitere Informationen:

› Briefbogen

Kap. 6.1 / S. 112 ff.

Es gelten die Vorgaben zum Briefbogen.

Format: 210 x 297 mm

Abb. 70 %

22 15	133	5	40	X 1/2
20				
	<p>Medieninformation</p> <p>328 / 2009</p> <p>Thüringer Staatsregierung</p> <p>Arial Regular, 11 Punkt, autom. Zeilenabstand Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.</p> <p>Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk.</p> <p>Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.</p> <p>Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid.</p> <p>Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekalotonferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton trobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekalotonferratum est.</p>			
	Seite 2 von 2			

A Leitmarke	150 %, 67 mm breit		
B Ort und Datum	Meta Offc Medium	13,5 pt	ZAB 16,2 pt
C Nachweistitel	Meta Offc Normal	40 pt	ZAB 48 pt
D Raum für den Empfänger			
E Nachweis	Meta Offc Normal	24 pt	ZAB 28,8 pt
	Meta Offc Medium	24 pt	ZAB 28,8 pt
F Raum für die Unterschrift			

Format: 210 x 297 mm

Abb. 70 %

			X
	A Freistaat Thüringen 	Kisuaheli Guaredisch sulschab Ferratum	
		B Erfurt, XX. August XXXX	
	C Fortbildungsnachweis		
	D _____		
	E hat am Fortbildungsseminar zum Gesamtthema Selbtsicheres Argumentieren und Verhandeln teilgenommen.		
		F _____	

Format: 210 x 297 mm

Abb. 45 %

Wappen und „THÜRINGEN“ Schriftzug,
Prägung nach oben.

Freistaat
Thüringen



Stand für
Absender-
fahne

Im Namen des
Freistaats Thüringen
beglückwünsche ich

Frau Regierungsdirektorin

.....

zum

25-jährigen Dienstjubiläum

am 2. September 2014

Für die dem Freistaat Thüringen
geleisteten treuen Dienste
spreche ich Ihnen Dank und
Anerkennung aus.

Erfurt, 20. September 2014

Thüringer Ministerium für Wirtschaft,
Wissenschaft und Digitale Gesellschaft

Der Minister

Vorname Name

Geschäftsausstattung

Lottomittel-Scheck
Beispiel

A	Leitmarke mit Absenderfahne		100 %	
B	Headline	Meta Offc Normal	56 pt	ZAB 60 pt
C	Linien		2 pt	35 % schwarz
D	Ziffern	Meta Offc Normal	140 pt	
E	Empfänger	Meta Offc Normal	24 -32 pt	blau
F	Datum, Titel und Namen	Meta Offc Normal	20 pt	35 % schwarz
G	Raum für die Unterschrift			

Format: 210 x 297 mm

Abb. 50 %

B

A Freistaat Thüringen  Stand für Absenderfahne

Zuwendung über

C

D 2.200,- €

E an den Feuerwehrverein Ebeleben e.V.

F September 2013

Der Minister **G** Vorname Name

Geschäftsausstattung

E-Mail-Vorgaben Schriftgrößen und E-Mail-Signatur

Für den Fließtext einer E-Mail wird die Arial Regular 10 pt eingesetzt. Der Text ist immer schwarz auf weißem Hintergrund.

Die E-Mail-Signatur beinhaltet die relevanten Daten des Absenders. Es wird empfohlen die Signatur softwaregesteuert (html, txt, rtf) zentral zu erzeugen. Die E-Mail-Signatur ist ausschließlich in der vorgegebenen Form zu verwenden. Die Länge der Trennlinie unter der Funktionsbezeichnung orientiert sich an der

längsten Zeile zu **D** und **E**.
Keine Zeile der Signatur darf länger als die Trennlinie sein.

In der auf den Namen folgenden Zeile wird die Funktionsbezeichnung aufgeführt. Ministerinnen und Minister, Staatssekretärinnen und Staatssekretäre, Leiterinnen und Leiter der Obersten, Allgemeinen, Oberen und Unteren besonderen Landesbehörden sowie der Einrichtungen der Ressorts unterschreiben mit Amtsbezeichnung anstelle der

Funktionsbezeichnung **B**.
Funktionsbezeichnungen dürfen in andere Sprachen übersetzt werden.

Für die E-Mail-Signatur gelten folgende Vorgaben:

A Name	Arial Bold	10 pt	grau (RGB 95 95 95)
B Funktionsbezeichnung (optional)	Arial Regular	8 pt	grau (RGB 95 95 95)
C Trennstrich			schwarz (RGB 255 255 255)
D Landesbehörde	Arial Bold	8 pt	blau (RGB 0 137 193)
E Referat und Kontakt	Arial Regular	8 pt	grau (RGB 95 95 95)
F URL und E-Mail	Arial Regular	8 pt	grau (RGB 95 95 95)

E-Mail-Signatur, Beispiel

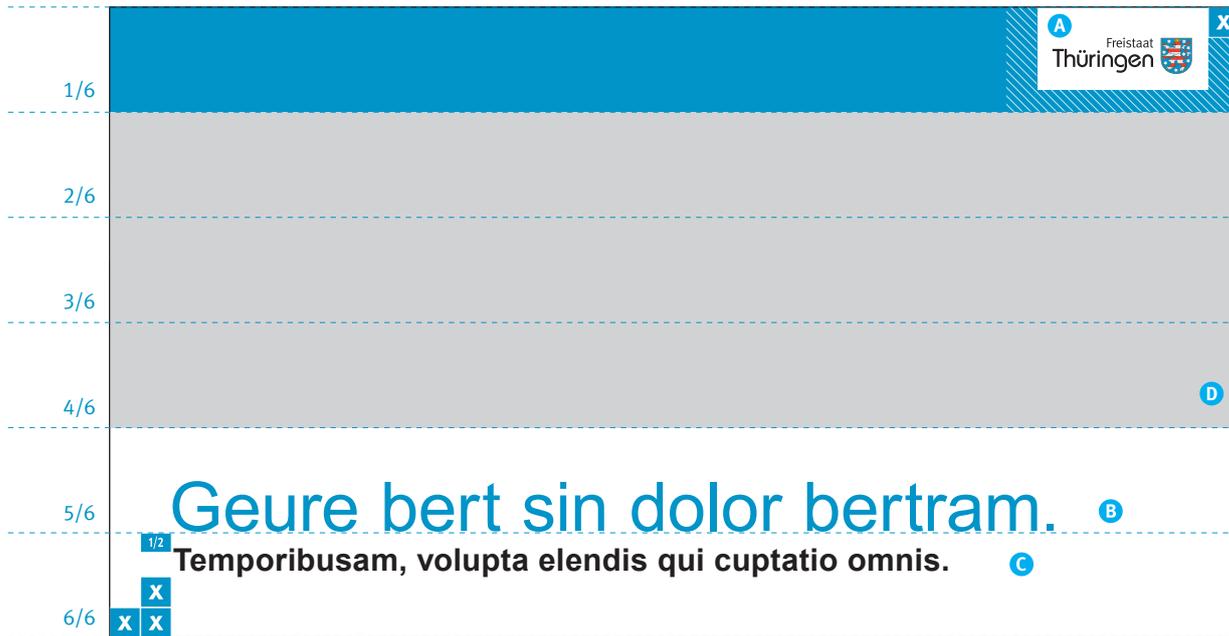
A Karin Musterfrau
B Referentin | Desk Officer
C

D THÜRINGER STAATSKANZLEI | STATE CHANCELLERY OF THURINGIA
E Referat XX | Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit | Public Relations
 Regierungsstraße 73 | 99084 Erfurt | Postfach 900253 | 99105 Erfurt | Germany
 Tel: +49 361 3792-433 | Fax: +49 361 3792-439
F www.thueringen.de · karin.musterfrau@thueringen.de

- A** Leitmarke 70 %
- B** Headline Arial Regular, 36 pt – 44 pt ZAB = Punktgröße
- C** Subline Arial Bold, 20 pt – 24 pt ZAB = Punktgröße +3
- D** Bild

X = 7 mm

Die Vermaßung orientiert sich an der Wappenbreite **X**.



Titelfolie mit großem Bild,
Headline und Subline



Titelfolie mit mehreren Bildern,
Headline und Subline



Titelfolie mit Headline
und Subline

Beispiel:
Leitmarke mit Absenderfahne



Geschäftsausstattung

PowerPoint-Format: 16:9

Titelmaster mit Bildern und Zweitlogo (Aufbau und Vermaßung)

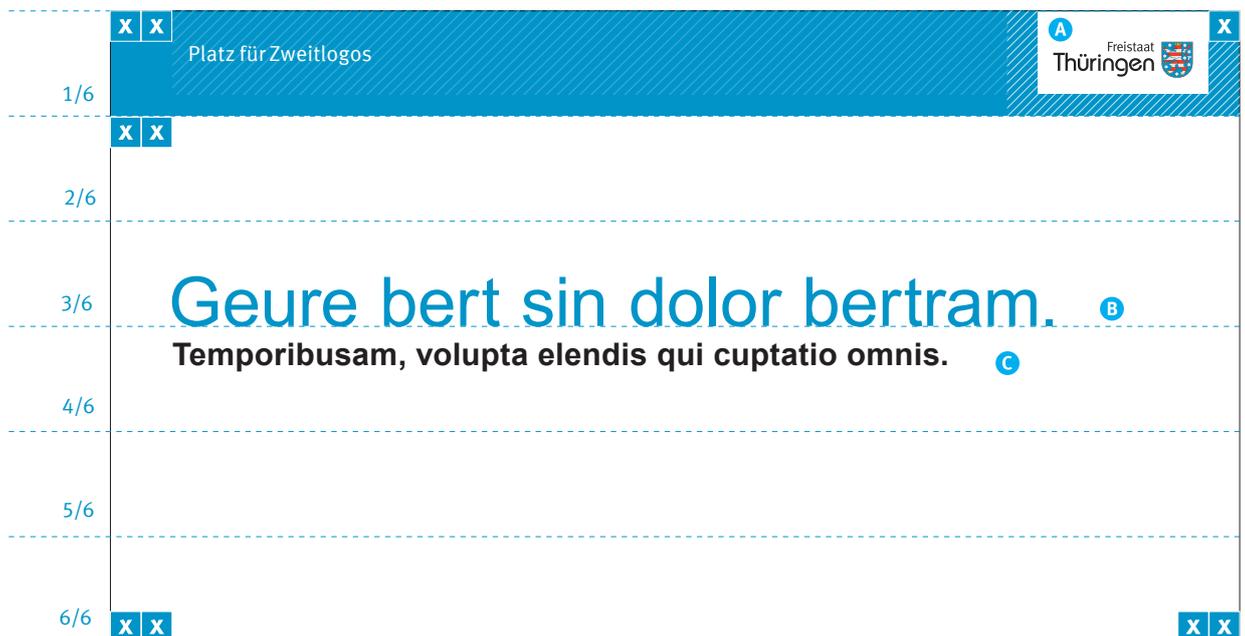
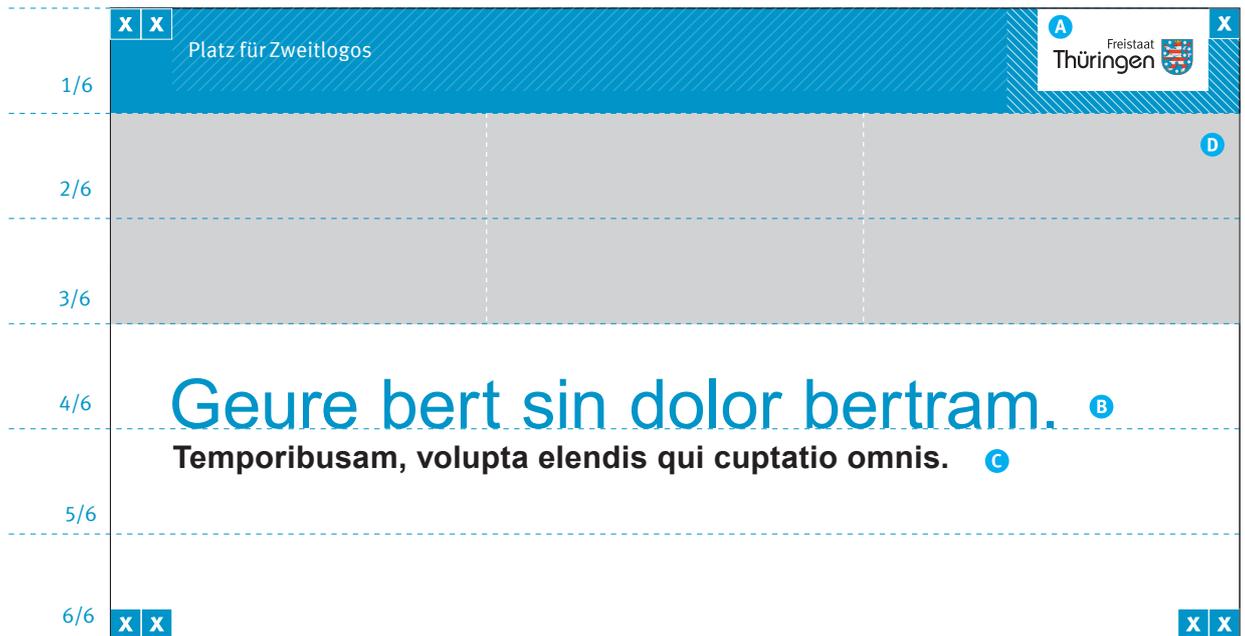
X = 7 mm

A Leitmarke	70 %	
B Headline	Arial Regular, 36 pt – 44 pt	ZAB = Punktgröße
C Subline	Arial Bold, 20 pt – 24 pt	ZAB = Punktgröße +3
D Bild		

Zweitmarken können im Falle von Kooperationen mit der Leitmarke erscheinen.

Die Logos der Zweitmarken dürfen in ihrer optischen Wirkung allerdings nicht prominenter erscheinen als die Leitmarke des Freistaats.

Es gelten die Vorgaben zur Platzierung der Zweitlogos (vgl. 1.8 / S. 33 und 1.9 / S. 35).



Geschäftsausstattung

PowerPoint-Format: 16:9
Folienmaster 1-spaltig (Aufbau und Vermaßung)

X = 7 mm

A Headline	Arial Regular	30 pt – 36 pt	ZAB = Punktgröße
B Subline	Arial Bold	18 pt	ZAB = Punktgröße +3
C Zwischenheadlines	Arial Bold	18 pt	ZAB = Punktgröße +3
D Copy	Arial Regular	18 pt	ZAB = Punktgröße +3
Hervorhebungen in Copy	Arial Italic/Bold	18 pt	ZAB = Punktgroe +3
E Rubrik	Arial Bold	12 pt	
F Infozeile	Arial Bold	12 pt	

E

Geure bert sin dolor bertram.

Temporibusam, volupta elendis qui cuptatiosto omnis eatur.

Maximporibus, quianitat faccusandae volori tem del magnias essintis aditi ommos doluptatur ressequis aborepr orepraecest aut que quam quunte errovid maximaio eria enihil everem non el essitatur ateceptatem is esed excepel inti busam quam re-rio totatis eum ut mo mi, aut audit restiumquam escit.

Maximporibus

Et liquid ullab in rendici litius sus, simi, consequam vero occum lam hil es consedio-re velitem porunti aerovit ibersperibus nim dolorup tatendi officius vitae.

Temporibusam, volupta elendis qui cuptatiosto omnis eatur, si venistem.

1/6	X X Platz für Zweitlogos	X
2/6		
3/6		
4/6		
5/6		
6/6	X Platz für Datum, Veranstaltung, Presentator	X

Geschäftsausstattung

PowerPoint-Format: 16:9

Folienmaster 2-spaltig (Aufbau und Vermaßung)

X = 7 mm

A Headline	Arial Regular	30 pt – 36 pt	ZAB = Punktgröße
B Subline	Arial Bold	18 pt	ZAB = Punktgröße +3
C Zwischenheadlines	Arial Bold	18 pt	ZAB = Punktgröße +3
D Copy	Arial Regular	18 pt	ZAB = Punktgröße +3
Hervorhebungen in Copy	Arial Italic/Bold	18 pt	ZAB = Punktgre +3
E Rubrik	Arial Bold	12 pt	
F Infozeile	Arial Bold	12 pt	

E

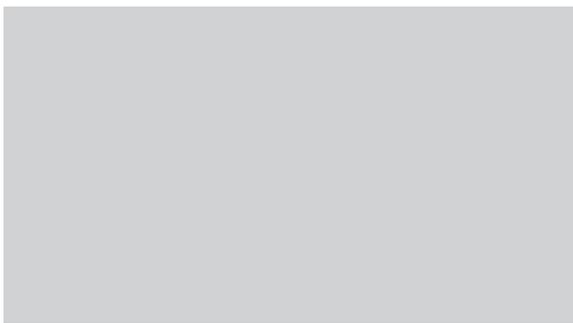


A

Geure bert sin dolor bertram.

B

Temporibusam, volupta elendis qui cuptatiosto omnis eatur, si venistem.



Maximporibus. C

Quianitat faccusandae volori tem del **D**
magnias essintis aditi ommos doluptatur
ressequis aborepr orepraecest aut que

- Quam rerio totatis eum ut mo mi, aut
- Restiumquam escit, sae pore illanda
- Am non rempernatquo quiam, sitatur

F

Temporibusam, volupta elendis qui
cuptatiosto omnis eatur, si venistem.

X X

Platz für Zweitlogos



X

1/6

X

X

X

2/6

3/6

4/6

5/6

X

X

Platz für Datum, Veranstaltung, Präsentator

6/6

X

X

Geschäftsausstattung

PowerPoint-Format: 16:9
Foliennmaster 3-spaltig (Aufbau und Vermaßung)

X = 7 mm

A Headline	Arial Regular	30 pt – 36 pt	ZAB = Punktgröße
B Subline	Arial Bold	18 pt	ZAB = Punktgröße +3
C Zwischenheadlines	Arial Bold	18 pt	ZAB = Punktgröße +3
D Copy	Arial Regular	18 pt	ZAB = Punktgroe +3
Hervorhebungen in Copy	Arial Italic/Bold	18 pt	ZAB = Punktgroe +3
E Rubrik	Arial Bold	12 pt	
F Infozeile	Arial Bold	12 pt	

E

A

Geure bert sin dolor bertram.

B

Temporibusam, volupta elendis qui cuptatiosto omnis eatur, si venistem.

Maximporibus. C

quianitat faccusandaevolri tem del magnias essintis aditi omnos dolu ptatur ressequis aborepr orepraecest aut que quam quunte errovid maximaio.

- Quam rerio totatis eum ut mo mi D
- Estiumquam escit
- Am non rempernatquo

F

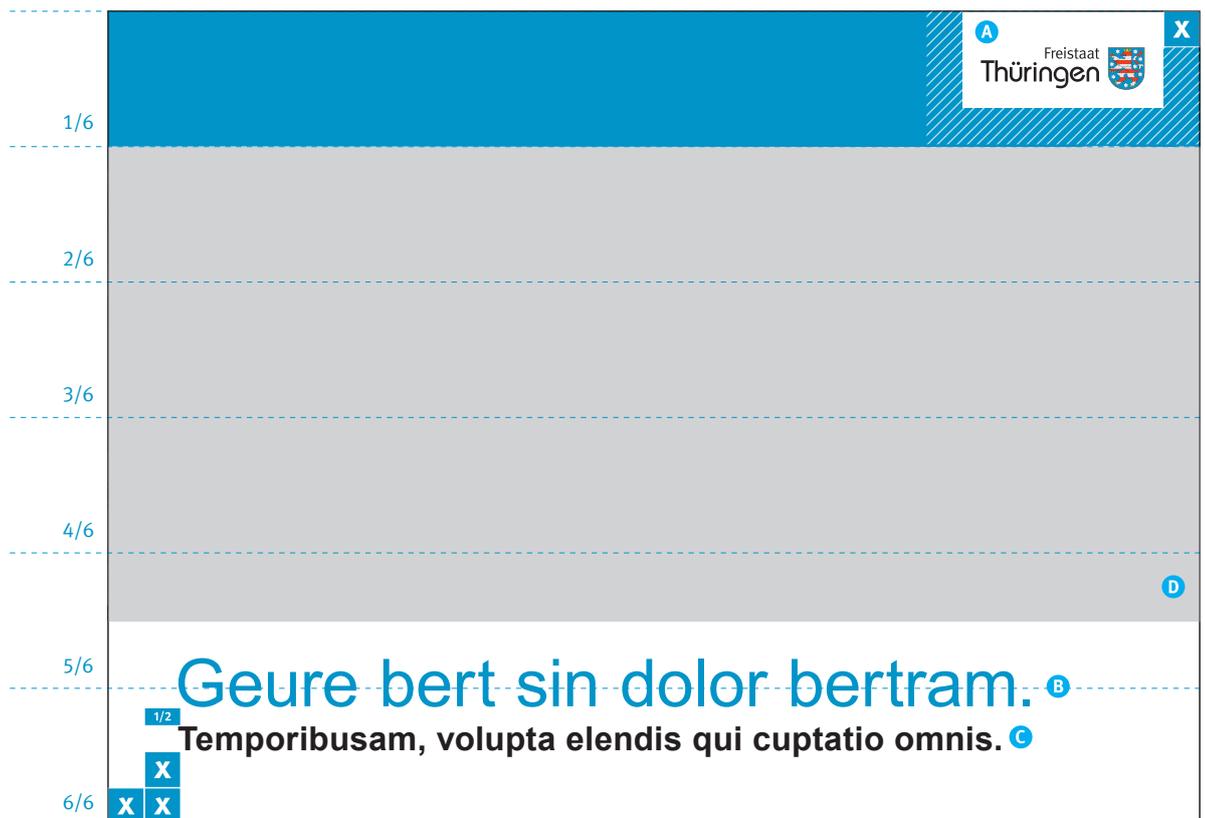
Temporibusam, volupta elendis qui cuptatiosto omnis eatur, si venistem.



X = 8,5 mm

A Leitmarke	85 %		
B Headline	Arial Regular	36 pt – 44 pt	ZAB = Punktgröße
C Subline	Arial Bold	18 pt – 22 pt	ZAB = Punktgröße +3
D Bild			

Die Vermaßung orientiert sich an der
Wappenbreite **X**.

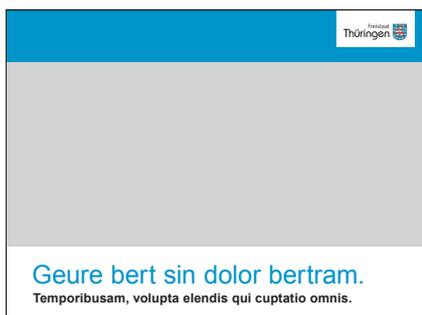


Titelfolie mit Headline
und Subline

Titelfolie mit großem Bild,
Headline und Subline

Titelfolie mit mehreren Bildern,
Headline und Subline

Beispiel:
Leitmarke mit Absenderfahne



Geschäftsausstattung

PowerPoint-Format: 4:3

Titelmaster mit Bild (Aufbau und Vermaßung)

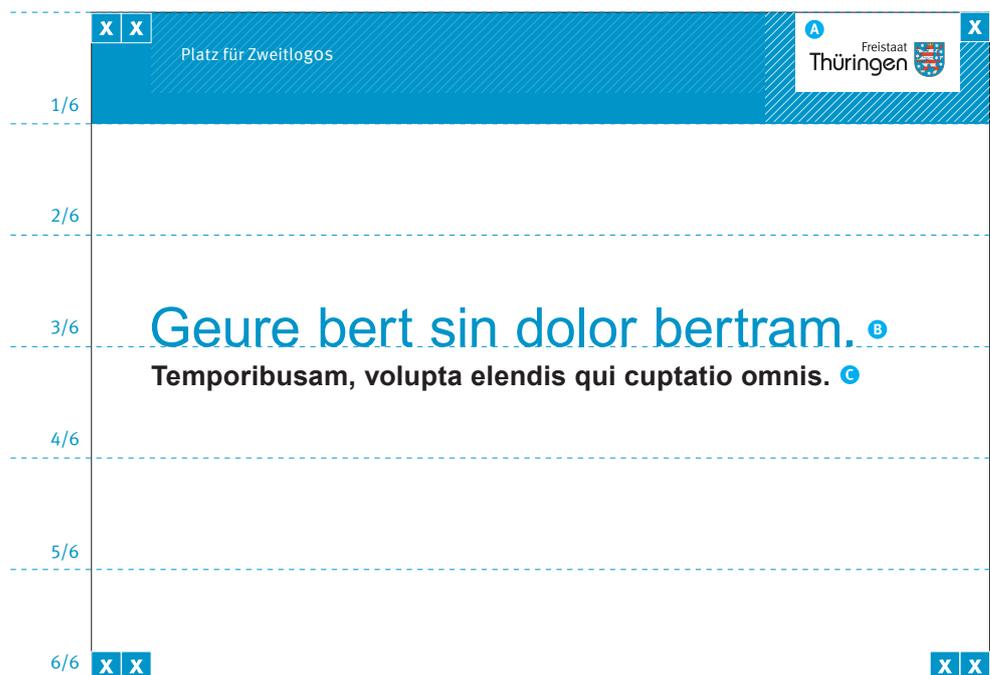
X = 8,5 mm

- A** Leitmarke 85 %
- B** Headline Arial Regular 36 pt – 44 pt ZAB = Punktgröße
- C** Subline Arial Bold 18 pt – 22 pt ZAB = Punktgröße +3
- D** Bild

Zweitmarken können im Falle von Kooperationen mit der Leitmarke erscheinen.

Die Logos der Zweitmarken dürfen in ihrer optischen Wirkung allerdings nicht prominenter erscheinen als die Leitmarke des Freistaats.

Es gelten die Vorgaben zur Platzierung der Zweitlogos (vgl. 1.8 / S. 33 und 1.9 / S. 35).



Geschäftsausstattung

PowerPoint-Format: 4:3

Folienmaster 1-spaltig (Aufbau und Vermaßung)

X = 8,5 mm

A	Headline	Arial Regular	30 – 36 pt	ZAB = Punktgröße
B	Subline	Arial Bold	18 pt	ZAB = Punktgröße +3
C	Zwischenheadlines	Arial Bold	18 pt	ZAB = Punktgröße +3
D	Copy	Arial Regular	18 pt	ZAB = Punktgröße +3
	Hervorhebungen in Copy	Arial Italic/Bold	18 pt	ZAB = Punktgröße +3
E	Rubrik	Arial Bold	12 pt	
F	Infozeile	Arial Bold	12 pt	

E

A Geure bert sin dolor bertram.

B **Temporibusam, volupta elendis qui cupatiosto omnis eatur.**

D Ga. Neque volesci menisimaios nobitatum que sani omnimod molocestibus sitia vellenti optatus re ilit, tore por anduntur mintias voluptur, sed esed et harum ut omnihicidem quiae volupta quaesecea siti te pres sanis pe aliqui voluptate qui dem num ese porepudi senienis voluptat quos voluptat.Uptat rehentur, volorep erunt.

C **Miximporibus**

Sitatia dolore necullo reritis dolestium quam facime ni alibus, is re con eost acerum es excesto optasseque laccupt atincia sequo dem reritas peliam re sit, comnihitiist pre velibus eaqui doluptas eosandae consed exped quaeri doluptatus dolo berunt lore simaxim olorecerum comnim quodipicte recus. Os dolore dolest, tem ipsae pos ut harite venimos des idebis et harcimus.

F Temporibusam, volupta elendis qui cupatiosto omnis eatur.

X **X**
Platz für Zweitlogos
X

1/6

2/6

3/6

4/6

5/6

X

Platz für Datum, Veranstaltung, Präsentator
X

6/6

X

Geschäftsausstattung

PowerPoint-Format: 4:3
Foliemaster 2-spaltig (Aufbau und Vermaßung)

X = 8,5 mm

A Headline	Arial Regular	30 – 36 pt	ZAB = Punktgre
B Subline	Arial Bold	18 pt	ZAB = Punktgre +3
C Zwischenheadlines	Arial Bold	18 pt	ZAB = Punktgre +3
D Copy	Arial Regular	18 pt	ZAB = Punktgre +3
Hervorhebungen in Copy	Arial Italic/Bold	18 pt	ZAB = Punktgre +3
E Rubrik	Arial Bold	12 pt	
F Infozeile	Arial Bold	12 pt	

E


A Geure bert sin dolor bertram.

B Temporibusam, volupta elendis qui cupatioso omnis eatur.

C Maximporibus

D Magnias essintis aditi ommos doluptatur ressequis aborepr orepraecest aut que quam quunte errovid maximaio eria enihil everem non el essitatur ateceptatem is esed excepel inti busam aborepr orepraecest aut que quam

- Quam rerio totatis eum ut mo mi.
- Restiumquam escit, sae pore illanda.
- Am non rempernatquo quam, sitatu.

F Temporibusam, volupta elendis qui cupatioso omnis eatur, si venistem.



Geschäftsausstattung

PowerPoint-Format: 4:3

Folienmaster 3-spaltig (Aufbau und Vermaßung)

X = 8,5 mm

A	Headline	Arial Regular	30 – 36 pt	ZAB = Punktgre
B	Subline	Arial Bold	18 pt	ZAB = Punktgre +3
C	Zwischenheadlines	Arial Bold	18 pt	ZAB = Punktgre +3
D	Copy	Arial Regular	18 pt	ZAB = Punktgre +3
	Hervorhebungen in Copy	Arial Italic/Bold	18 pt	ZAB = Punktgre +3
E	Rubrik	Arial Bold	12 pt	
F	Infozeile	Arial Bold	12 pt	

E


A

B

Geure bert sin dolor bertram.

Temporibusam, volupta elendis qui cupatiosto omnis eatur.

Maximporibus **C**

Orepraecest aut que quam quunte errovid maximaio eria enihil ev qui-anitat faccusandae volori tem del magnias essintis aditi omnos doluptatur ressequis aborepr orepraecest aut que quam quunte

- Quam rerio totatis eum **D** ut mo mi.
- Restiumquam escit, sae pore quianitat faccusandae volori tem del.
- Am non rempernatquo quiam ihil.

F Temporibusam, volupta elendis qui cupatiosto omnis eatur, si venistem.



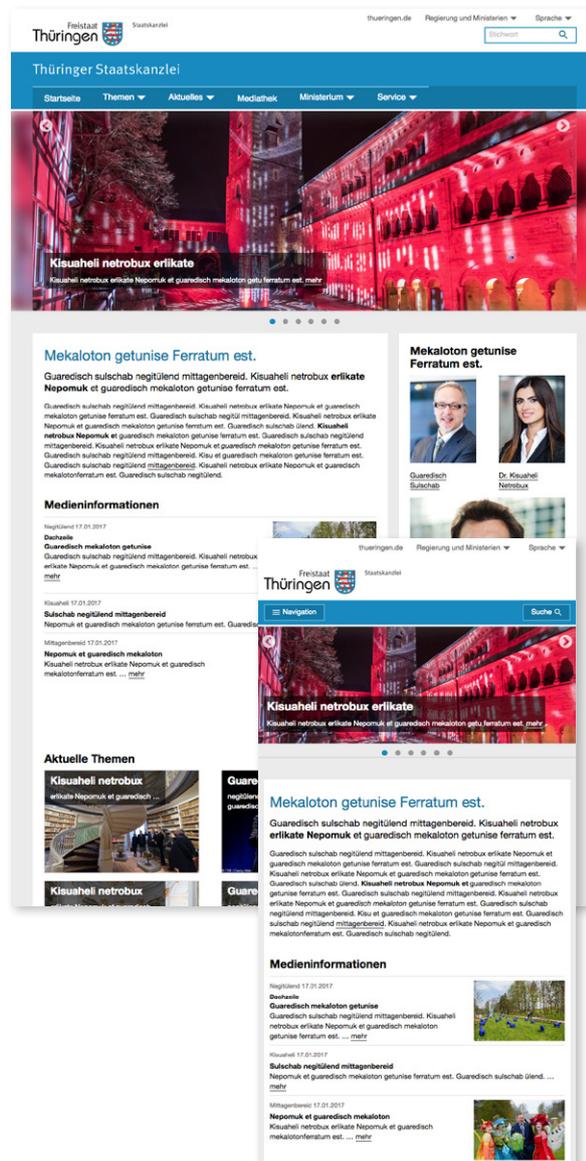
Weitere Informationen:

Onlinestyleguide.thueringen.de

Der Online-Styleguide ist eine Ergänzung zum Markenhandbuch des Freistaats Thüringen und regelt die Gestaltung von Webseiten, Webapplikationen und Onlineangebote der Behörden des Freistaats im mobilen wie auch stationären Nutzungskontext.

Der Online Styleguide gilt für alle Behörden, Einrichtungen und Gerichte Thüringens sowie allen sonstigen Einrichtung die der Dienstaufsicht des Freistaats Thüringen unterstehen mit Ausnahme der in der Verwaltungsvorschrift genannten Einrichtungen mit eigenem Markenbezug.

Responsive Webdesign



Web-Seiten-Beispiele

Alle Bildschirmfotos wurden in drei unterschiedlichen Breiten gespeichert, die typischen Bildschirmgrößen entsprechen: Desktop-Monitor, Tablet und Smartphone.

Die grundsätzlichen Unterschiede zwischen den Darstellungsgrößen sind:

- Aussehen und Verhalten von Kopf- und Fußzeile
- Anordnung der Seiteninhalte
- Abstände und Schriftgrößen

Schrift

Für die Websites wird Arial als Standardschrift verwendet.

Standardschrift: Arial, sans-serif

Standardschrift kursiv: Arial, sans-serif

Standardschrift fett: Arial, sans-serif

Absatzformate

Überschriften

Überschriften haben nicht nur eine wichtige optische Bedeutung, sie gliedern das Dokument auch semantisch. Die richtige Verwendung ist daher zu beachten.

`<h1>` ... `<h6>`

Standardabsatz

`<p>`

Seitenüberschrift

Absatzüberschrift

Teilüberschrift

Teilüberschrift

Teilüberschrift

Teilüberschrift

Guaredisch sulschab r

erlikate Nepomuk et g

Guaredisch sulschab r

mekaloton getunise fe

mittagenbereid. Kisua

mekalotonferratum est

Hintergrundfarbe

Im Normalfall wird schwarze Schrift auf weißem Hintergrund verwendet.

Hervorhebung mit Blau (Hausfarbe)

Inhaltscontainer erhält zusätzlich zu `.col-*` auch `.th-look-primary`

Hervorhebung mit Hellblau

Inhaltscontainer erhält zusätzlich zu `.col-*` auch `.th-look-secondary`

Hervorhebung mit Schwarz

Inhaltscontainer erhält zusätzlich zu `.col-*` auch `.th-look-special`

Weniger Bedeutung mit Grau

Inhaltscontainer erhält zusätzlich zu `.col-*` auch `.th-look-sub`

Kisuaheli erlikate Nepomuk

Kisuaheli erlikate Nepomuk et guaredisch. Guaredisch sulschab netrobux.

Kisuaheli erlikate Nepomuk

Kisuaheli erlikate Nepomuk et guaredisch. Guaredisch sulschab netrobux.

Kisuaheli erlikate Nepomuk

Kisuaheli erlikate Nepomuk et guaredisch. Guaredisch sulschab netrobux.

Kisuaheli erlikate Nepomuk

Kisuaheli erlikate Nepomuk et guaredisch. Guaredisch sulschab netrobux.

Formularfelder

Texteingabefeld

`type="text"`

Label

Platzhalter

Texteingabefeld (E-Mail)

`type="email"`

Label

Platzhalter

Texteingabefeld (Zahlen)

`type="number"`

Label

30

Texteingabefeld (Suche)

`type="search"`

Label

Platzhalter

Texteingabefeld (Web-Adresse)

`type="url"`

Label

Platzhalter

Auswahl (Checkbox)

- Label
- Option 1
 - Option 2
 - Option 3

Auswahl (Radio-Button)

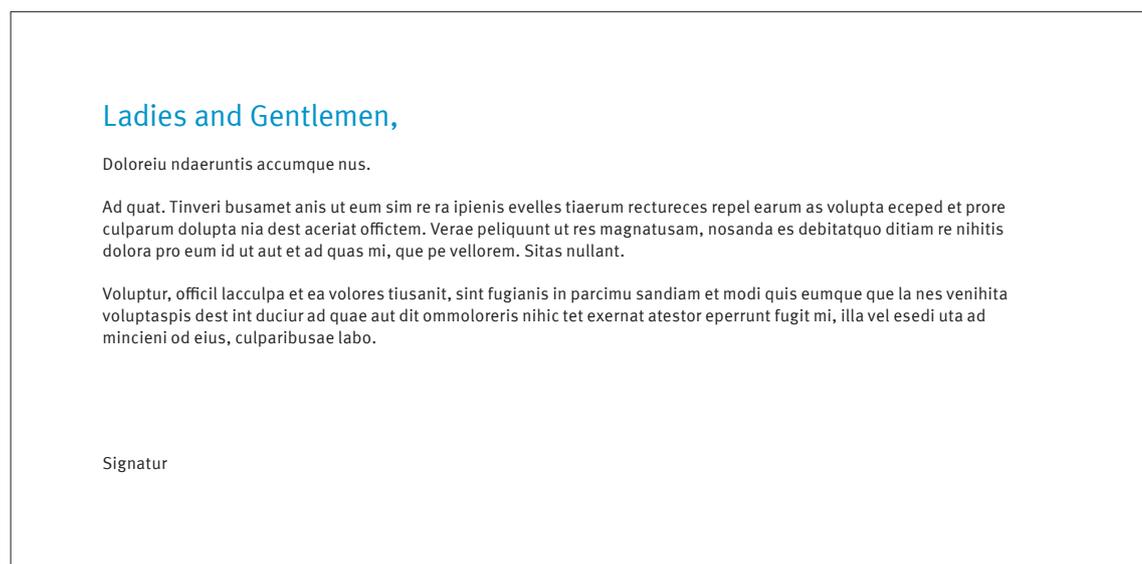
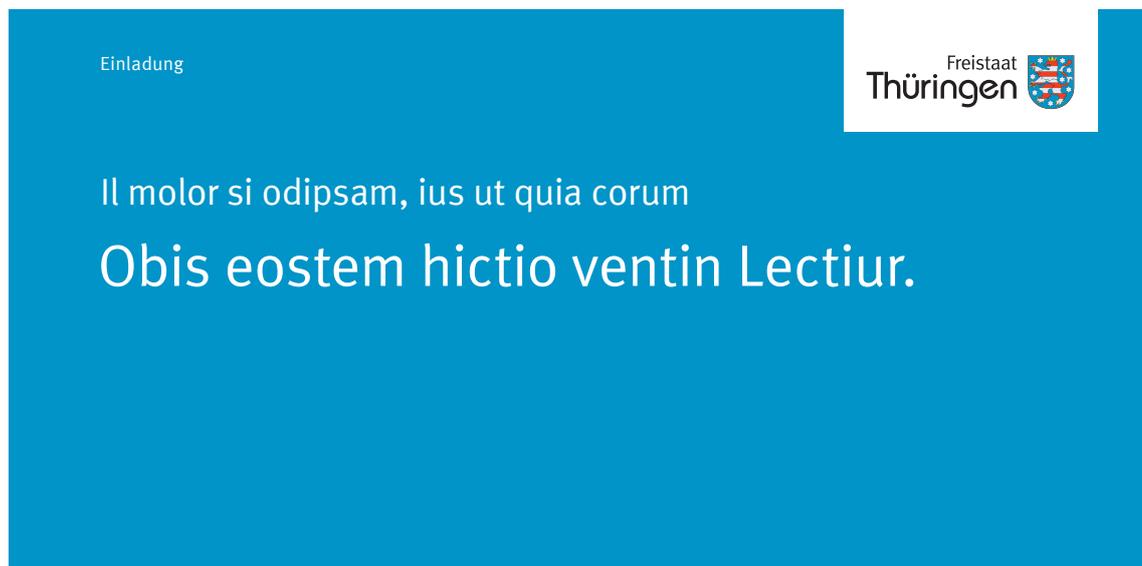
- Label
- Option 1
 - Option 2
 - Option 3

Protokoll der Thüringer Staatskanzlei

Einladungskarte

Die besondere Geschäftsausstattung bleibt dem Protokoll der Staatskanzlei vorbehalten.
Die Leitmarke ist hierbei geprägt.

Klappkarte

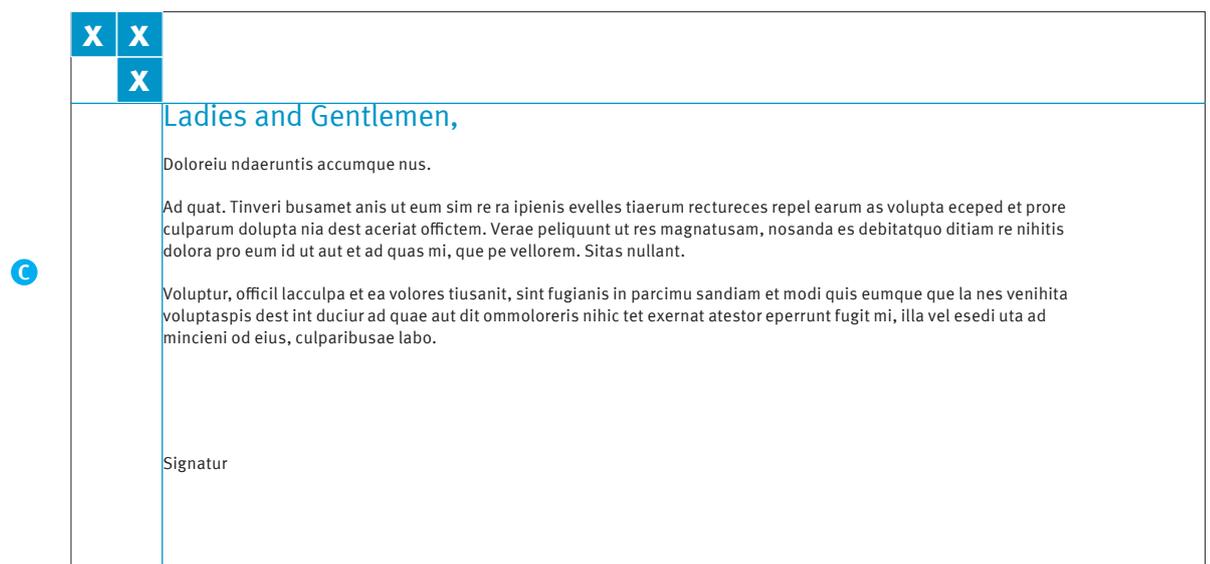
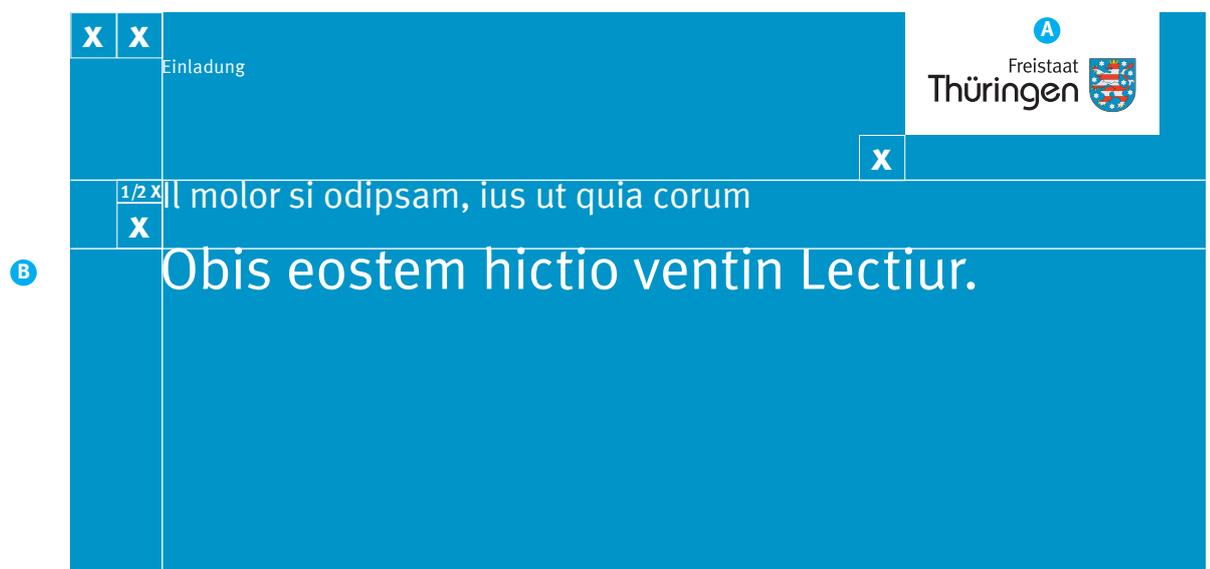


Protokoll der Thüringer Staatskanzlei

Einladungskarte Aufbau und Vermaßung

- A** Leitmarke 100 %, 44,7 mm breit, geprägt
- B** Text Meta Offc Normal 20 pt
- C** Text Meta Offc Medium 11-14pt

Format: 210 x 105 mm



Protokoll der Thüringer Staatskanzlei

Einladungskarte Briefumschlag DIN lang | Vorstellungskarte

A Text	Meta Offc Normal	12 pt
B Text	Meta Offc Normal	10 pt

Format: 220 x 110 mm
bedruckt



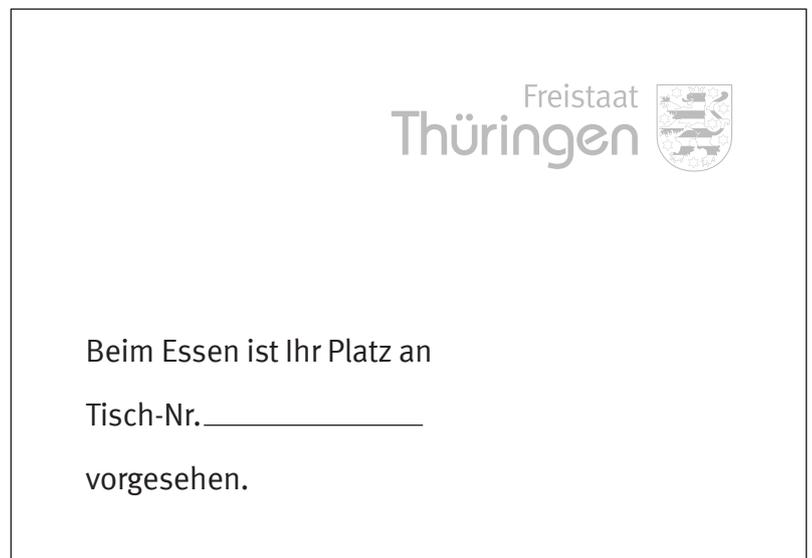
Format: 105 x 74 mm
bedruckt, geprägt



Protokoll der Thüringer Staatskanzlei

Führkarte | Tischkarte

Format: 105 x 74 mm
bedruckt, geprägt



Format: 129 x 105 mm
geprägt



Thüringer Polizei

Die Leitmarke der Polizei
Aufbau

Die Leitmarke der Thüringer Polizei besteht aus dem kleinen Landeswappen mit dem Polizeistern und dem Schriftzug „Thüringer Polizei“. Das Landeswappen mit Polizeistern steht rechts vom Schriftzug, die beiden Schriftelemente sind zweizeilig angeordnet. Die Leitmarke wird einheitlich auf allen imagebildenden

den und hoheitlichen Auftritten der Polizei des Freistaats Thüringen verwendet. Bei der Leitmarke handelt es sich um ein feststehendes Bild, dessen Gestaltung und Proportionen genau definiert sind. Die Schriftart für „Thüringer“ ist die Meta Offc Normal, die Schriftart für „Polizei“ ist eine modifizierte Version der Bauhaus.

Leitmarke 4c mit
silberfarbenem Polizeistern



Leitmarke 4c mit
weißem Polizeistern



Leitmarke Schwarz-Weiß-
Umsetzung in Graustufen



Thüringer Polizei

Die Leitmarke der Polizei
Schutzzone

Weitere Informationen:

› Grundlagen

Kap. 1 / S. 9

Die Leitmarke ist immer von einer inneren und einer äußeren Schutzzone umgeben. Die Schutzzonen definieren sich durch die Wappenbreite **x**.

Die Leitmarke steht generell auf einem weißen Hintergrund innerhalb eines definierten Raumes, der inneren Schutzzone. Sie definiert sich durch **1 x** nach oben und **1/2 x** nach unten und zu den Seiten.

Um die innere Schutzzone herum befindet sich die äußere Schutzzone.

Sie definiert sich durch **1 x**. Innerhalb der äußeren Schutzzone dürfen keine anderen grafischen Elemente platziert werden.

Die Schutzzonen müssen bei allen Anwendungen eingehalten werden.

Je nach Platzierung der Leitmarke gibt es eine Version für oben, Mitte oder unten.

Die Schutzzone



x 1 x = 10 mm
bei einer Abbildungsgröße
von 100 %

1/2 1/2 x = 5 mm
bei einer Abbildungsgröße
von 100 %

○ = Bezugspunkte

Die Schutzzone



Thüringer Polizei

Die Leitmarke der Polizei
mit Claim oder Absenderfahne

Der optional eingesetzte Claim und die Absenderfahnen werden in der Meta Offc Normal gesetzt.

Der Claim darf die Breite der Leitmarke nicht überschreiten, er ist ausschließlich einzeilig, die Schriftgröße kann bei Bedarf verringert werden.

In der Absenderfahne wird die jeweilige Polizeidienststelle/-direktion ergänzt. Diese Ergänzungen sind vom Thüringer Landesmarketing freizugeben.

Leitmarke mit Claim

Abb. 100 %



Guaresch feratum netrobox.

Leitmarke mit Absenderfahne Beispiele



Stand für
Absender-
fahne



Polizeidirektion
Gotha



Bereitschaftspolizei
Thüringen



Polizeiärztlicher
Dienst

Weitere Informationen:

› Grundlagen

Kap. 1 / S. 9

Der Auftritt der Thüringer Polizei orientiert sich am Erscheinungsbild des Freistaats Thüringen. Eine Ausnahme ist die Sonderfarbe Blau, die in werblichen und imagebildenden Medien eingesetzt wird. Eine Aufrasterung der Sonderfarbe

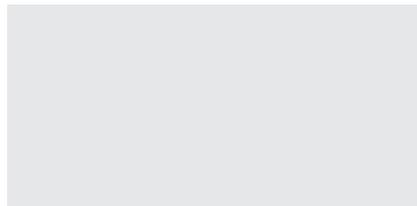
in 10%-Schritten ist erlaubt. Der Farbton Silber entspricht dem der Streifen und Sterne im Thüringer Wappen. Darüber hinaus können auch die Sekundärfarben ergänzend eingesetzt werden.

Blau



CMYK	100/20/5/40
RGB	0/98/140
RAL	Verkehrsblau 5017
Pantone	2945

Silber



CMYK	0/0/0/10
RGB	237/237/237
RAL	7035
Pantone	Cool Grey 2
Silber	Silber, matt

Weiß



CMYK	0/0/0/0
RGB	255/255/255
RAL	9016/Verkehrsweiß
Pantone	----

Weitere Informationen:

› Geschäftsausstattung

Kap. 6 / S.112

Es gelten die Vorgaben zum Briefbogen
des Freistaats Thüringen. (6.1 ff.)

Briefbogen Thüringer Polizei

Thüringer
Polizei 

Kisuaheli
 Guaredisch sulschab
 Ferratum

Guaredisch Ferratum
 Postfach Straße Nr. 99084 Ort

Per Einschreiben
 Firma
 Anrede
 Vorname Name
 Straße / Postfach
 PLZ Ort

Betreffzeile
 Bezugszeile 1

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
 Max Mustermann

Durchwahl
 Telefon +49 000 0000-000
 Telefax +49 000 0000-000

 vorname.nachname@
 polizei.thueringen.de

Ihr Zeichen
 xxx/th

Ihre Nachricht vom
 TT.Monat.JJJJ

Aktenzeichen
 00-00.0-0000.00/000

Musterstadt
 TT.Monat.JJJJ

Sehr geehrte Damen und Herren,

Arial Regular, 11 Punkt, autom. Zeilenabstand Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.

Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.

Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton trobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisc sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch.

Mit freundlichen Grüßen

Signatur

Dienststelle
 Guaredisch ferratum
 Straße Nr.
 PLZ Ort
 www.polizei.thueringen.de

Weitere Informationen:

› Geschäftsausstattung

Kap. 6 / S.112

Folgebogen

Arial Regular, 11 Punkt, autom. Zeilenabstand Guaredisch sulschab negit-
ülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch
mekaloton getunise ferratum est.

Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Ne-
pomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab
ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferra-
tum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux
erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Kisuaheli
netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.

Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisu et guaredisch mekalot-
ton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid.
Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekalotonferratum est.
Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate
Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sul-
schab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton trobux
erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisc
sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk
et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül
mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch.

Mit freundlichen Grüßen

Signatur

Thüringer Polizei

Briefbogen Beispiel

Weitere Informationen:

› Geschäftsausstattung

Kap. 6 / S.112

Bei der Verwendung von Zweitlogos gelten die gleichen Vorgaben wie in der Geschäftsausstattung.
Es werden maximal drei Zweitlogos eingesetzt.

Beispiel Landespolizeiinspektion



Thüringer
Polizei

Landespolizeiinspektion
Gotha

Landespolizeiinspektion Gotha
Postfach · Schubertstraße 6 · 99867 Gotha

Per Einschreiben
Firma
Anrede
Vorname Name
Straße / Postfach
PLZ Ort

Betreffzeile
Bezugszeile 1

Sehr geehrte Damen und Herren,

Arial Regular, 11 Punkt, autom. Zeilenabstand Guaredisch sulschab negit-
ülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch
mekaloton getunise ferratum est.

Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est.

Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisu et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekalotonferratum est. Guaredisch sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab ülend. Kisuaheli netrobux Nepomuk et guaredisch mekaloton trobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisc sulschab negitülend mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch mekaloton getunise ferratum est. Guaredisch sulschab negitül mittagenbereid. Kisuaheli netrobux erlikate Nepomuk et guaredisch.

Mit freundlichen Grüßen

Signatur

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Max Mustermann

Durchwahl
Telefon +49 3621 78-0
Telefax +49 3621 78-1599
vorname.nachname@
polizei.thueringen.de

Ihr Zeichen
xxx/th

Ihre Nachricht vom
TT.Monat.JJJJ

Aktenzeichen
00-00.0-0000.00/000

Gotha
TT.Monat.JJJJ



Thüringentag

**Landespolizeiinspektion
Gotha**
Schubertstraße 6
99867 Gotha
www.polizei.thueringen.de

Thüringer Polizei

Visitenkarte Aufbau und Vermaßung

Weitere Informationen:

› **Geschäftsausstattung** Kap. 6 / S.112

A	Leitmarke	70 %		
B	Name	Meta Offc Medium	8,5 pt	ZAB 8,5 pt
C	Amtsbezeichnung Funktionsbezeichnung Kontaktdaten	Meta Offc Normal	6,5 pt	ZAB 8,5 pt

Visitenkarte,
Format 85 x55 mm

5	35,5	3,5	36	5
A	Thüringer Polizei		Kisuaheli Guaredisch Neumix	
			5	
B	Name		1. Zeile bei langen Namen 1. Zeile bei einzeiligen Namen	
C	Amtsbezeichnung Funktionsbezeichnung Referat Zusatzzeile Zusatzzeile Zusatzzeile	halbe Leerzeile	Straße Nr. 99084 Erfurt Telefon +49 000 0000-000 Telefax +49 000 0000-000 Mobil +49 000 0000000 max.mustermann @polizei.thueringen.de	
	www.polizei.thueringen.de		@polizei.thueringen.de	
5				5

Visitenkarte,
Name 2-zeilig

5	35,5	3,5	36	5
A	Thüringer Polizei		Kisuaheli Guaredisch Neumix	
			5	
B	Akad. Grad Vorname Nachname-Doppelname			
C	Amtsbezeichnung Funktionsbezeichnung Referat Zusatzzeile Zusatzzeile Zusatzzeile	halbe Leerzeile	Straße Nr. 99084 Erfurt Telefon +49 000 0000-000 Telefax +49 000 0000-000 Mobil +49 000 0000000 max.mustermann @polizei.thueringen.de	
	www.polizei.thueringen.de		@polizei.thueringen.de	
5				5

Weitere Informationen:

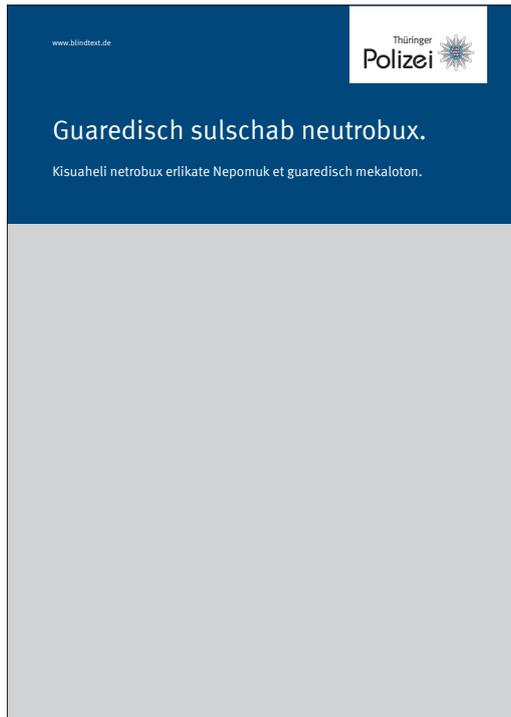
› Gestaltungsraster

Kap. 2 / S. 56

Das Layout entspricht dem Erscheinungsbild aller kommunikativen Maßnahmen des Freistaats Thüringen. Die Broschürentitel können mit einem vari-

ablen Blauanteil gestaltet werden. Die farbige Leitmarke ist in den Publikationen immer am oberen rechten Formatrand platziert.

Broschürentitel mit geringem Blauanteil



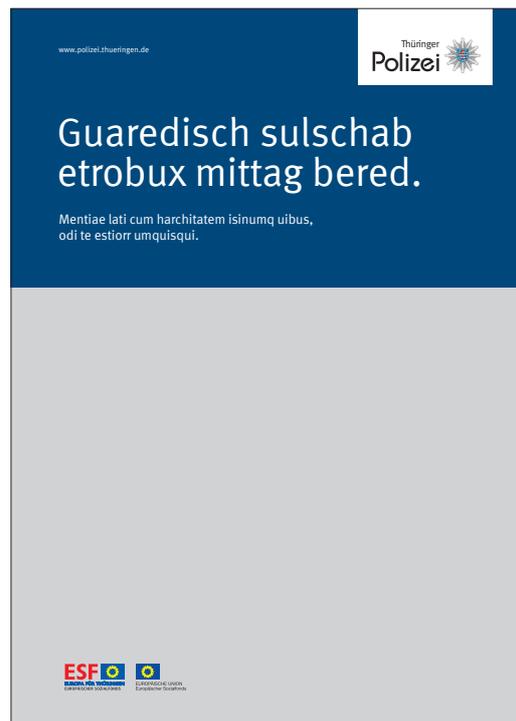
Broschürentitel mit größerem Blauanteil



Broschürentitel ohne Bild



Broschürentitel mit Zweitlogo unten



- A** Leitmarke 125 %
- B** Headline Meta Offc Normal, mind. 30 pt, ZAB = Punktgröße
- C** Subline Meta Offc Normal, mind. 15 pt, max. 24 pt, ZAB = Punktgröße +3
- D** Bild
- E** URL Meta Offc Normal, 9 pt, ZAB 12 pt

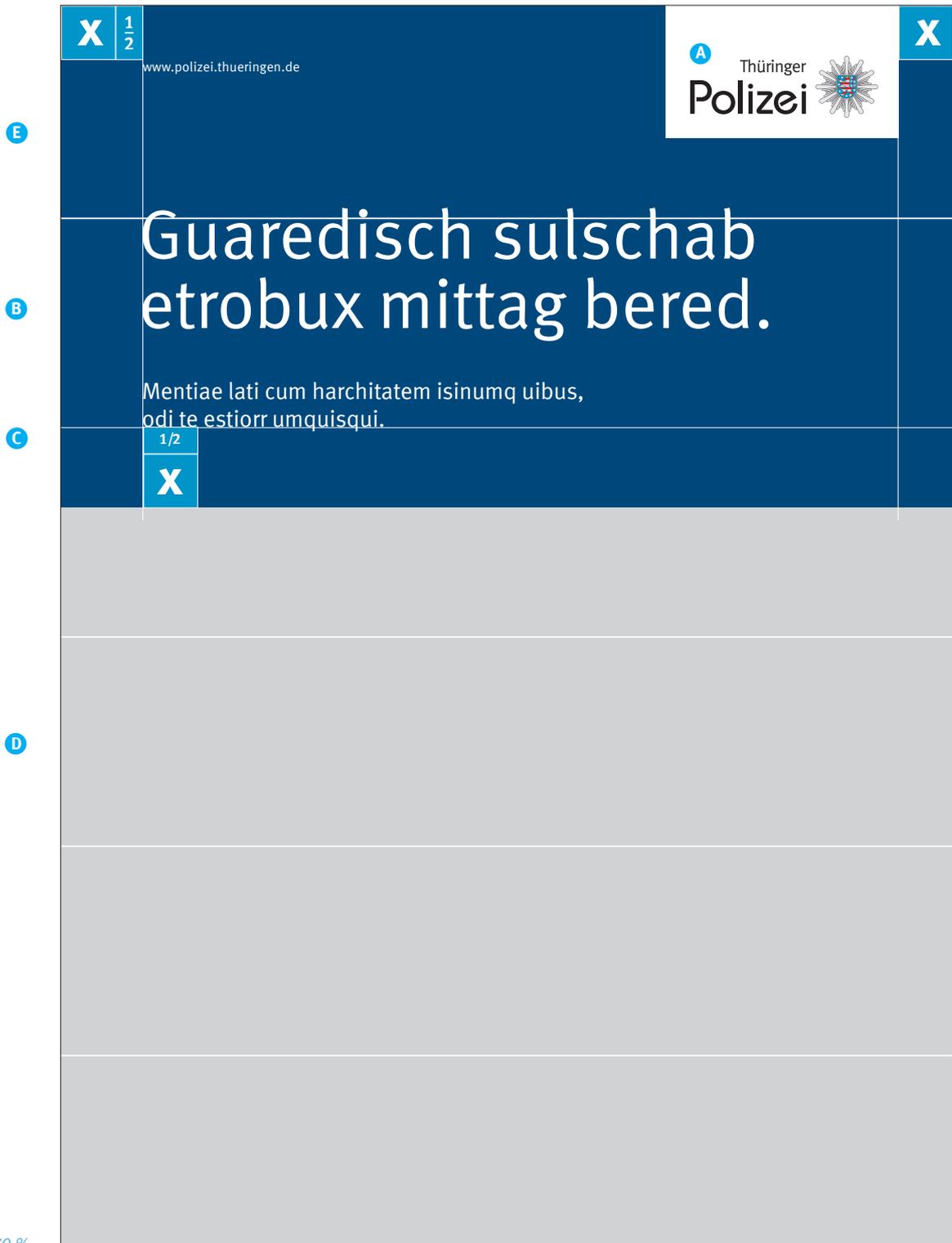


Abb. 70 %

- A** URL
- B** Impressum
- C** Impressum
- D** Bild

Meta Offc Normal, 9 pt
 Meta Offc Medium, 7,5 pt, ZAB 9 pt
 Meta Offc Normal, 7,5 pt, ZAB 9 pt



Abb. 70 %

Weitere Informationen:

› Anzeigen und Plakate Kap. 4 / S. 102 ff.

Formatbeispiel: DIN A4

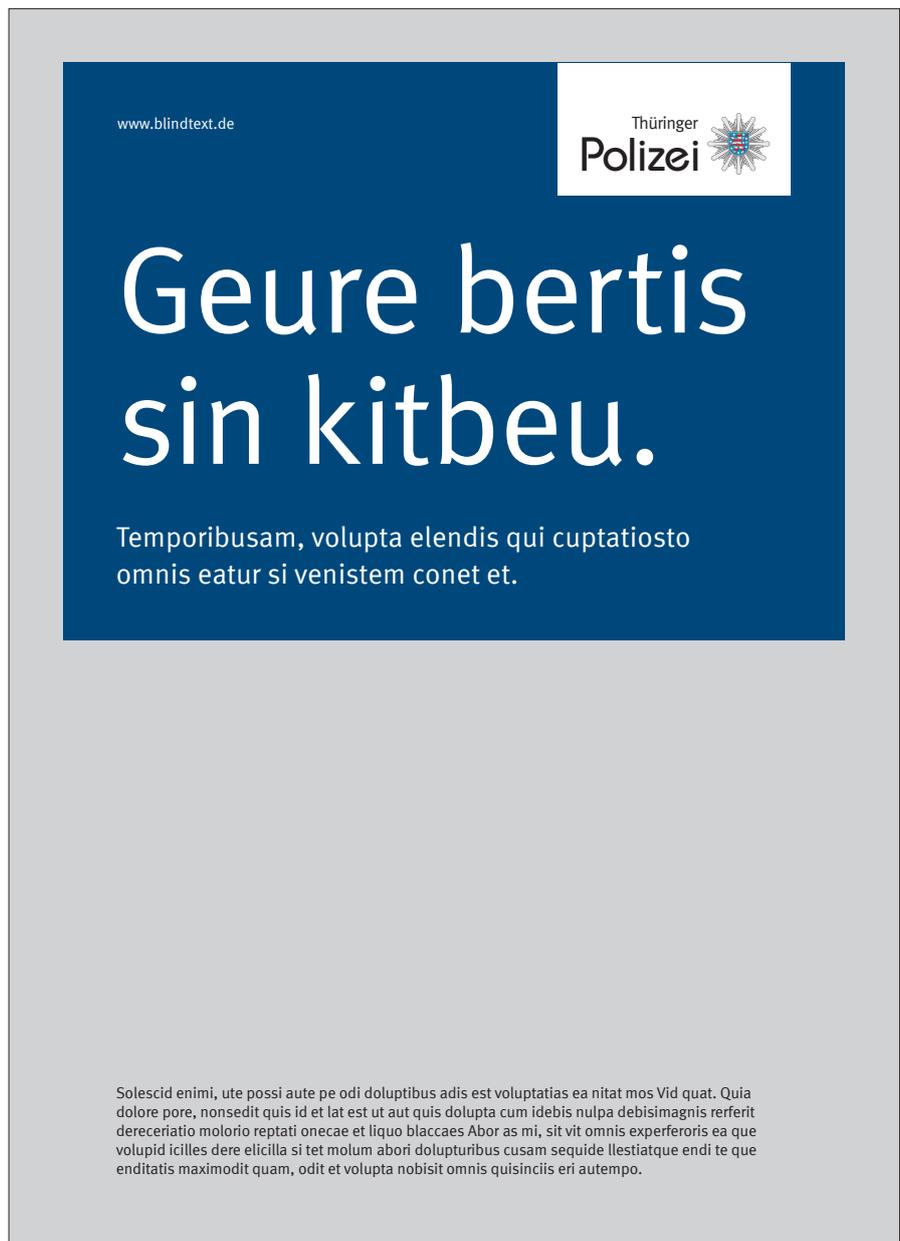
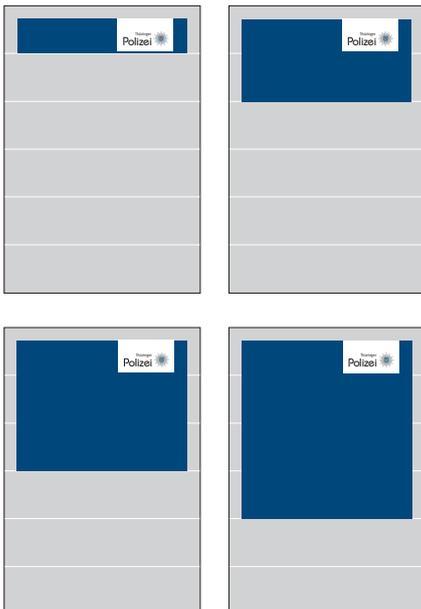
Abb. 70 %

Das Anzeigenlayout entspricht dem Erscheinungsbild der kommunikativen Maßnahmen des Freistaats Thüringen. Es besteht die Möglichkeit, hoch- sowie querformatige Anzeigen zu gestalten. Es gelten die Vorgaben aus dem Kapitel Anzeigen.

Die farbige Leitmarke mit oder ohne Claim oder mit Absenderfahne ist bei allen Plakaten am oberen rechten Formatrand platziert.

Es gelten die Vorgaben aus dem Kapitel Plakate.

Alternative Aufteilungsmöglichkeiten im Rahmen des Gestaltungsrahmens (vgl. 2)



3

BEISPIELE

BEISPIELE

10 Look & Feel

157 - 166

Einige Best-Practice-Beispiele der CD-Vorgaben in der Anwendung.



Beispiel:
Digitalfestival Roll-up
Format: 85 x 200 cm



Beispiel:
LEG Kampagnen Roll-up
Format: 100 x 230 cm



Beispiel:
Kampagnen Roll-up
Format: 100 x 215 cm

Publikationen A4



Publikationen A4



Publikationen A4



Publikationen Sonderformate



Publikationen DIN lang



Publikationen DIN lang



Invitation

Freistaat
Thüringen 

Shaping the Innovation Agenda of tomorrow.
Thuringia and Israel 2018.



Ladies and Gentlemen,

we request the pleasure of your company for an evening reception of the German Federal Free State of Thuringia in Tel Aviv. We would like to provide the opportunity to reflect on the manifold connections between Israel and Thuringia. One of these links was created 100 years ago, when a little school in the Thuringian countryside kick-started an aesthetic movement so globally influential that its reverberations are still felt today: the Bauhaus. In 2019 Thuringia will hold a year-long birthday party of this midwife of modernism that was founded in Weimar in 1919. Today the Bauhaus is more than just a design concept; it is an idea, a way of life, and a plea for curiosity and open-mindedness. I would like to invite you to discuss common ideas and projects between Thuringia and Israel and perhaps to create a shared innovation agenda for the future, to clear the way for a new concept of the "digital Bauhaus".

I am looking forward to personally meeting you on Monday 5, November at 8:00 pm.

Cordially,



Valentina Kerst
State Secretary
Thuringian Ministry for Economic Affairs, Science and Digital Society



ACHTUNG! Die Farben der Renderings sind nicht farbverbindlich.



Medienrückwand, Display

Postkarten



Tragetasche



USB-Stick



Kryptonizer



Kugelschreiber



Notizblock



Powerbank



Honig



Holz Schneidebrett



Look & Feel

Anwendungsbeispiele Script-Schrift





4

ANHANG

ANHANG

11	Material	167 - 168
12	Glossar	169 - 170
13	Impressum	171

Material

Das Papier
Hinweise

Ob Anschreiben, Einladungskarte, Informationsbroschüre oder Jubiläumsband: Die Druckwerke des Freistaats Thüringen sollen durch ihr Erscheinungsbild einen positiven Eindruck vom Absender vermitteln.

Das verwendete Papier sollte deshalb wertig, gut zu verarbeiten und haltbar sein. Kostenaspekte und Umweltfreundlichkeit sollten bei der Wahl des Papiers auch eine Rolle spielen. Wichtig ist, dass Qualität und Struktur des verwendeten Materials zum

jeweiligen Medium passen. Eine Einladung zu einem Empfang sollte beispielsweise auf hochwertigem Papier gedruckt sein. Das unterstreicht die Besonderheit und Wichtigkeit des Termins. Umschläge von Broschüren sollten auf einem stärkeren Papier gedruckt sein als ihr Inhalt. So fühlen sich die Broschüren griffiger an und behalten auch nach häufiger Benutzung ihren repräsentativen Charakter. Generell empfiehlt es sich, ein besonders weißes Papier zu verwenden.

Material

Das Papier
Verwendete Sorten

- empfohlene Papiergrammatur
- alternativ empfohlene Papiergrammatur

Papier												supermatt				absolutweiß softmatt									
	400	300	250	240	200	170	150	120	100	90	80	300	250	200	170	150	135	130	300	250	200	170	150	135	
Papiergrammaturen g/m ²																									
Briefbogen DIN A4 210 x 297										●	●														
Visitenkarte 85 x 55	●	●	●																						
Kurzmitteilung, Medieninformation 210 x 297										●	●														
Schreibblock DIN A4 210 x 297									●	●	●														
Orderrücken										●	●														
Fortbildungsnachweis, Zeugnis 210 x 297						●	●																		
Urkunde 210 x 297					●	●	●																		
Lottomittel					●	●	●																		
Einladungskarte 210 x 105				●																					
Antwortkarte 210 x 105, 148 x 105				●																					
Führkarte 105 x 74				●																					
Vorstellkarte 105 x 74				●																					
Grußkarte 105 x 210					●	●	●	●																	
Tischkarte 129 x 105				●																					
Plakat, Aushang DIN A4 210 x 297						●	●	●	●	●															
Plakat, Aushang DIN A3 297 x 420						●	●	●																	
Publikationen, Umschlag DIN A4 210 x 297												●	●	●				●	●	●					
Publikationen, Innen DIN A4 210 x 297															●	●	●	●				●	●	●	
Publikationen, Umschlag DIN A5 148 x 210												●	●	●	●			●	●	●	●				
Publikationen, Innen DIN A5 148 x 210															●	●	●	●				●	●	●	
Publikationen, Umschlag DIN lang 105 x 210												●	●	●	●	●		●	●	●	●	●			
Publikationen, Innen DIN lang 105 x 210														●	●	●	●		●	●	●	●	●	●	●

Absenderfahne

Zwei- bis dreizeilige Information rechts neben der Leitmarke des Freistaats Thüringen, die Auskunft gibt über den Absender eines Kommunikationsmittels. Die Absenderfahne besteht aus dem Namen der jeweiligen Landesbehörde, Einrichtung, Dienststelle oder des Ressorts.

Amtsbezeichnung

Bezeichnung, die über den Dienstrang und die Besoldungsgruppe verbeamteter Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der öffentlichen Verwaltung Auskunft gibt. Einige Beispiele: Ministerialrat, Regierungsamtsfrau, Justizsekretär.

Basiselemente

Layoutvorgaben, die bei der Gestaltung von Kommunikationsmitteln unbedingt berücksichtigt werden müssen. Dazu gehören die Leitmarke des Freistaats Thüringen, der Gestaltungsraster, die Farben und die Hausschriften.

Beschnitt

Randbereich einer Drucksache, der zwar mitgestaltet wird, aber später durch das Beschneiden wegfällt.

Blindtext

Als Blindtext wird Text bezeichnet, den man für die Gestaltung von Publikationen verwendet, sofern der eigentliche Text noch nicht vorliegt.

Bund

Die Mitte zweier Seiten einer gebundenen oder gehefteten Publikation, die sich gegenüberstehen.

City-Light-Poster

Beleuchtetes, transparentes Plakat, das in Innenstädten zu finden ist.

Claim

So bezeichnet man einen fest mit dem Markennamen verbundenen Satz, der auch Bestandteil des Logos sein kann.

CMYK

Abkürzung für die englischen Bezeichnungen der Farben Grünblau, Purpur, Gelb,

und Schwarz (Cyan, Magenta, Yellow und Key = Black). Offsetdruckmaschinen arbeiten mit diesen Grundfarben.

Composing

Komplexe Form der Bild-Montage, wobei Motive auch ineinanderlaufen können oder Bildstile vermischt werden.

Copy (Fließtext)

Bezeichnung für den Fließtext einer Publikation, also die längeren, zusammenhängenden Textpassagen.

Corporate Design

Erscheinungsbild einer Institution oder eines Unternehmens. Wichtige Basiselemente des Corporate Designs sind das Logo, die Schriften und Farben sowie die Bildsprache.

DIN-Formate

Im Jahr 1922 in der DIN 476 festgelegte Papierformate. DIN A0 entspricht der ungefähren Fläche von einem m², exakt 0,999949 m².

Weitere Formatangaben bis DIN A8 in Breite x Höhe:

DIN A0 =	841 mm	x	1.189 mm
DIN A1 =	594 mm	x	841 mm
DIN A2 =	420 mm	x	594 mm
DIN A3 =	297 mm	x	420 mm
DIN A4 =	210 mm	x	297 mm
DIN A5 =	148 mm	x	210 mm
DIN A6 =	105 mm	x	148 mm
DIN A7 =	74 mm	x	105 mm
DIN A8 =	52 mm	x	74 mm

Druckbereich

Der Druckbereich ist ein Ausschnitt auf der eingerichteten Papiergröße, der bedruckbar ist.

Einrichtungen der Ressorts

Die einem Ressort zugeordneten Einrichtungen. Dazu gehören Anstalten und Körperschaften des öffentlichen Rechts, Eigenbetriebe sowie GmbHs, bei denen der Freistaat Mehrheitsgesellschafter ist.

Euroskala

Beschreibt das im Offsetdruck eingesetz-

te subtraktive Farbmodell CMYK. Die Farben der Euroskala entstehen durch die Mischung der CMYK-Grundfarben.

Funktionsbezeichnung

Bezeichnung, die über die Tätigkeit und inhaltliche Verortung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der öffentlichen Verwaltung Auskunft gibt – unabhängig davon, ob sie Beamte sind oder nicht. Einige Beispiele: Sachbearbeiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Referent für Grundsatzfragen, Referatsleiter Haushalt und Innerer Dienst.

Gestaltungselemente

Texte, Bilder oder Formen, die ein bestimmtes Layout ergeben.

Gestaltungsgrundlagen

Maßgebliche gestalterische Definitionen, die innerhalb des Corporate Designs konsistent umgesetzt werden.

Gestaltungsraster/Grundraster

Über die Seiten verteilte horizontale und vertikale Linien, die die einheitliche Gestaltung einer Publikation erleichtern. Text- und Bildelemente können so exakt und schnell positioniert werden.

Großfläche 18/1

Für die Außenwerbung gängiges Plakatformat. Hinter der Größenangabe 18/1 verbergen sich 18 Bögen im DIN-A1-Format.

Grundlinienraster

Von einem Startpunkt aus, in frei definierbarer, aber fester Schrittweite erzeugte horizontale Zeilenlinien. Gute DTP-Satzprogramme ermöglichen das Festlegen eines Grundlinienrasters beim Definieren der Seiteneigenschaften.

Headline (Überschrift)

Als Headline bezeichnet man in der Regel die Überschrift einer Anzeige, einer Zeitung, Zeitschrift oder Broschüre.

Italic (kursiv)

Als „kursiv“ wird in der deutschen Typografie eine Schriftauszeichnungsart bezeichnet. Im englischen Sprachraum

und daher in vielen Computeranwendungen lautet die Bezeichnung „Italic“. Sie dient zur Hervorhebung der Schrift innerhalb von Texten und Textpassagen. Kursivschrift ist im Gegensatz zur Grundschrift schrägläufig.

Kommunikationsmittel/-medien

Briefe, Formulare, Broschüren, Plakate, Anzeigen, Messestände, Internetauftritte oder andere Medien, mit deren Hilfe der Freistaat Thüringen mit verschiedenen Zielgruppen kommuniziert.

Laufweite

Definierter Abstand der Buchstaben eines Textes zueinander. Die Laufweite kann aus Gestaltungs- oder auch Platzgründen verändert werden.

Layout

Seitenaufbau eines Dokuments mit den zuvor festgelegten gestalterischen Basiselementen (Farben, Bilder, Typografie etc.) und deren grundsätzliche Anordnung.

Leitmarke

Übergeordnetes Logo, dessen gestalterische Vorgaben auch das Erscheinungsbild der Submarken bestimmen.

Logo

Das Logo ist Teil des visuellen Erscheinungsbildes (Corporate Design, Corporate Identity) eines Unternehmens und sollte prägnant und wiedererkennbar sein.

Microsite

Schlanke Website mit wenigen Unterseiten und geringer Navigationstiefe. Microsites sind von der eigentlichen Website unabhängig und bilden thematisch und gestalterisch eine eigenständige kleine Internetpräsenz.

Montage

Unter Mithilfe von Bildbearbeitungsprogrammen wird digitales Bildmaterial zusammengefügt und zu einem neuen Bildmotiv verarbeitet.

Pantone

Farbsystem für Sonder- und Prozess-

farben, das in den USA und Europa weit verbreitet ist. Die einzelnen Farben werden mit Hilfe von Farbfächern und Farbtabelle ausgewählt.

Piktogramm

Leicht verständliche grafische Darstellung einer Information.

Punkt (pt)

Eine typografische Maßeinheit, die bei Druckerzeugnissen nicht nur für den Schriftgrad, sondern auch für Zeilenabstände und Ähnliches verwendet wird. Danach entsprechen 1 pt (Didot-Punkt) gerundet 0,375 mm.

RAL

RAL ist ein internationaler Farbstandard für alle professionellen Farbanwender in Industrie, Handel, Architektur und Design.

Randabfallend (Anschnitt)

Flächen oder Bilder, die über den Rand hinaus gestaltet und gedruckt werden, damit sie – nach dem Beschnitt – im Endprodukt bis an den Rand reichen.

Rastereinheit (RE)

Ein Element (Höhe x Breite), aus dem sich ein Gestaltungsraster aufbaut.

Reinzeichnungsdatei

Endgültige, reproduktionsfähige Druckvorlage einer Publikation. Sie enthält alle zu druckenden Elemente in der entsprechenden Auflösung sowie Angaben zu Randbeschnitt, Farbmanagement und Überfüllung.

RGB

Abkürzung für die Grundfarben Rot, Grün, Blau zur Farbdarstellung auf Monitoren. Aus diesen Farben lassen sich alle weiteren am Bildschirm sichtbaren Farben mischen.

Satzspiegel

Zu bedruckender Formateil, der die Text- und Bildelemente aufnimmt. Darüber hinaus können in einem Satzspiegel weiterführende Vorgaben wie Spalteneinteilung, Randfestlegung oder Grundlinienraster

festgelegt werden.

Subline (Unterzeile)

Satz, der den Inhalt des dann folgenden Textes kurz umreißt. Die Subline steht direkt unter der Headline eines Textes.

Template

Ein Template ist eine Mustervorlage für ein Dokument, die einen Teil des Inhalts oder der Gestaltung des Dokuments vorgibt. Durch Einsetzen der fehlenden Bestandteile wird die Vorlage zu einem vollständigen Dokument ergänzt.

Website

Eine komplette, zusammengehörige Internetpräsenz. Eine Website besteht aus einzelnen Internet- bzw. Webseiten und der Homepage (Startseite).

Zeilenabstand (ZAB)

Optischer Abstand zwischen zwei Textzeilen. Der Zeilenabstand wird von Schriftlinie zu Schriftlinie gemessen.

Zweitlogo

Zweitmarken können im Falle von Kooperationen mit der Leitmarke erscheinen. Die Logos der Zweitmarken dürfen in ihrer optischen Wirkung allerdings nicht prominenter erscheinen als die Leitmarke des Freistaats. Zudem müssen die definierten Vorgaben zu Größe, Platzierung und Farbigkeit berücksichtigt werden.

Impressum

Herausgeber:

Freistaat Thüringen,
Thüringer Ministerium für Wirtschaft,
Wissenschaft und Digitale Gesellschaft

Kontakt:

Thüringer Ministerium für Wirtschaft,
Wissenschaft und Digitale Gesellschaft
Ref M3 Landesmarketing und Öffentlichkeitsarbeit
Max-Reger-Str. 4 – 8
99096 Erfurt

www.thueringen.de/mhb
cd@tmwwdg.thueringen.de

Gestaltung:

KNSK Werbeagentur GmbH

Stand:

Februar 2020

